Das preussische Münzwesen im 18. Jahrhundert: ...

Friedrich Schrötter (Freiherr von)



ACTA BORUSSICA.

Denkmäler
der
Preußischen Staatsverwaltung
im 18. Jahrhundert.

Herausgegeben von der
Königlichen Akademie der Wissenschaften.

Die einzelnen Gebiete der Verwaltung.

Münzwesen.

Beschreibender Teil. Zweites Heft.

Berlin.
Verlag von Paul Parey.
SW., Hedemannstraße 10.
1904.

Das

Preußische Münzwesen

im 18. Jahrhundert

von

Friedrich Freiherr von Schrötter.

Beschreibender Teil. Zweites Heft.

Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen.

Mit 36 Lichtdrucktafeln.

Berlin.
Verlag von Paul Parey.
SW., Hedemannstraße 10.
1904.

Vorwort.

Bei Bearbeitung der Münzen Friedrich des Großen galten im allgemeinen dieselben Grundsätze der Anordnung und Beschreibung, wie die im ersten Hefte befolgten.

Wie schon vor 1740, so unterschied man auch nachher zwischen dem Gelde des Gesamtstaates, das allein in die Berliner Zentralkassen fließen durfte und besonders zum Zwecke der Steuerzahlung auch in den Provinzialmünzstätten geprägt wurde, und den Münzen, die nur in einer oder mehreren Provinzen galten und in beschränkter Weise Steuer- oder Wechselgeld waren. Daher bilden die Münzen des Gesamtstaates, d. h. die Gold- und groben Silbermünzen, die erste Abteilung.

Das Münzsystem dieses Geldes wurde zweimal geändert. Bis zum Jahre 1750 ließ der König wenig Gold-, aber bedeutende Mengen von Kleingeld prägen. Dann erfolgte Anfang 1750 die große Reform Graumans, die das ganze Münzwesen umgestaltete, leistungsfähiger machte, modernisierte. Der siebenjährige Krieg unterbrach zwar die Entwicklung, doch sind wichtige Friedrichsd'or während desselben weiter gemünzt worden. Als dann im Jahre 1764 der Graumansche Fuß wieder hergestellt wurde, erfuhr er insofern eine Verbesserung, als die Drittel-, Sechstel- und Zwölfteltaler nicht mehr nach einem billigeren, sondern ebenso wie die Taler, Halb- und Vierteltaler nach dem 14-Talerfuß ausgebracht wurden. Demnach erhalten wir die drei Perioden 1740 bis 1750, 1750—1763, 1764—1786.

Die Buchstaben A bis G, die seit 1750 die verschiedenen Münzstätten bezeichnen, sind denselben so verliehen worden, daß die zuerst reorganisierte Berliner den Buchstaben A erhielt, die demnächst umgestaltete den Buchstaben B und so fort. An dieser Ordnung ist für die ganze Regierungszeit, also auch für das Jahrzehnt 1740—1750, festgehalten. Eine Ausnahme war nur einigemal bei Berlin nötig, da die dortige alte und neue Münzstätte seit dem Eingange derer von Cleve, Magdeburg und Aurich an Stelle dieser das Provinzialgeld für die westlichen Lande und seit 1772 auch viele Düttchen für Polen herstellten.

Die zweite große Abteilung bilden die Provinzialmünzen in vier Gruppen: erstens das System des alten meißnischen Münzfußes der Gutegroschen und Pfennige im mittleren Landkomplex oder die brandenburgischen Scheidemünzen; die zweite Gruppe umfaßt das preußisch-polnische Geld der jetzigen Provinzen Ost- und Westpreußen; die dritte das Marien- und Stübergeld der westlichen Landesteile; die vierte das Kreuzergeld Schlesiens.

In einer weiteren Abteilung finden sich die besonderen Handelsmünzen, bei denen es über Proben nie weit hinausgekommen ist.

Eine letzte Abteilung mußte das meist geringhaltige Geld des siebenjährigen Krieges zusammenfassen, weil diese Sorten unter fortwährender Veränderung ihres Fußes geschlagen wurden, weil sie auch das Gepräge fremder Herren trugen, und weil der politisch-ökonomische Charakter dieses Geldes ein von dem der übrigen Münzen ganz abweichender war. Es wurde zu einem bestimmten Zweck geschaffen und, nachdem dieser Zweck erreicht war, vernichtet. Zu erkennen, was eigentlich unter diese Kriegsmünzen gehört, war nicht immer ganz einfach und konnte nur durch Sammlung von Nachrichten aus den verschiedenen deutschen Archiven ermöglicht werden. Ja, es

ist die Bestimmung der Goldmünzen eigentlich nur durch Gegeneinanderhalten vieler einzelner Stücke möglich, da dieselben Stempel für die guten wie für die Mittelfriedrichsd'or gebraucht worden sind und selbst das Gewicht beider Sorten ungefähr dasselbe ist. Ohne die reichhaltige Sammlung der Goldmünzen in der Berliner Königlichen Münze wären die Bestimmungen kaum ausführbar gewesen.

Die eigentlichen Ephraimiten, die preußischen und Leipziger Drittel und Tympfe sind dagegen unschwer zu erkennen: entweder sind sie wie die preußischen an der Jahreszahl oder wie die sächsischen an dem flachen, unschönen Gepräge und der rötlichen oder grauen Farbe von den scharfgeschnittenen weißen echten kursächsischen zu unterscheiden. Schwieriger ist die Zuteilung der kleineren Sechs- und Dreigröscher besonders für den, der nur wenig Exemplare davon vor sich hat. Ganz unmöglich aber ist es, diejenigen Drittel und Sechstel mit anderem als preußischem oder sächsischem Gepräge in solche zu scheiden, die von den preußischen Unternehmern, und solche, die von den durch das Gepräge angezeigten Herren selbst hergestellt worden sind, da letztere in vielen Fällen geringer prägten als Preußen. Auch solche kursächsische Gepräge mußten hier aufgenommen werden, von denen kein Stück als bestimmt preußischen Schlages angenommen werden konnte. Wir haben uns dabei auf die Abbildung einiger Leitstücke beschränkt. Die nähere Begründung der Zuteilung wird der darstellende Teil bringen.

Die Königsberger Münzen der russischen Okkupation sind zwar in dem Werke des Großfürsten Georg Michailowitsch beschrieben, durften aber in unserer Zusammenstellung nicht fehlen, da sie wirkliche preußische Münzen sind, noch lange nach dem Kriege umliefen, und weil wir noch manche Stempel hinzufügen konnten.

Außer den beiden größten staatlichen Sammlungen preußischer Münzen, der des Königlichen Münzkabinetts zu Berlin und der Königlich Preußischen Münze, habe ich die Sammlungen des schlesischen Museums für Kunstgewerbe und Altertümer, der Marienburg, der Stadt Thorn und des Dresdener Königlichen Kabinetts benutzen dürfen. Von Privatsammlungen kam wieder die der Familie Killisch von Horn in Betracht, die ich noch vor ihrer Auflösung durchsehen konnte, sodann die reichhaltige Talersammlung des Herrn Oberstleutnant Lehmann in Göttingen. Von Bedeutung ist endlich die Sammlung kleiner Münzen des Herrn Grafen Karl von Lehndorff-Steinort: sie ist jetzt wohl die größte Privatsammlung dieser für die damalige Volkswirtschaft so wichtigen Nominale, soweit es preußische sind. Den Verwaltern und Besitzern aller dieser Sammlungen verfehle ich nicht, für die zeitraubende Mühe, die sie auf Vorweisung ihrer Schätze verwandt haben, meinen Dank auszusprechen.

Die Münzen Friedrichs des Großen sind, abgesehen von einzelnen Stücken (z. B. Nr. 27, 208, 242, 1309, 1644, 1651—1654, 1662, 1663, 1727), viel häufiger als die seiner beiden Vorgänger. Es schien daher angezeigt, von der Beschreibung aller Stempel abzusehen und nur die Anzahl derselben mit der Bemerkung leicht erkenntlicher Unterschiede anzugeben. Selbstverständlich war diese Beschreibung eine unerläßliche, wenn auch mühevolle Vorarbeit, weil ohne sie gar nicht hätte festgestellt werden können, wieviel Stempelvarianten in den verschiedenen Sammlungen liegen. Außer diesem Zwecke kann die Beschreibung aller Stempel ja nur aus dem Grunde vorgenommen werden, daß es sich um seltene oder künstlerisch hervorragende Gepräge handelt. Auf die Anführung älterer Münzbeschreibungen konnte meist verzichtet werden, da diese Werke für die Zeit Friedrichs verhältnismäßig wenig bringen.

Auch bei Bearbeitung dieses Bandes hat mir Herr Direktor Professor Dr. Menadier manchen Rat und Wink erteilt, wofür ich ihm hier meinen herzlichen Dank ausspreche.

Friedrich Frhr. v. Schrötter.

Abkürzungen.

* vor der laufenden Nummer bedeutet, daß der Typus auf den Tafeln abgebildet ist.
= Unterbrechung der Schrift.
| Neue Zeile.
(O. r.) (O.) bedeutet, daß die Umschrift oben rechts oder oben beginnt.

Münzsammlungen.

Kab. Berlin = Sammlung des Königlichen Münzkabinetts in Berlin.
K. Münze = Sammlung der Königlichen Münze in Berlin.
Breslau = Sammlung des schlesischen Museums für Kunstgewerbe und Altertümer in Breslau.
Marienburg = Sammlung der Marienburg in W.-Pr.
Thorn = Sammlung der Stadt Thorn.
Stettin = Sammlung der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Altertumskunde in Stettin.
Dresden = Sammlung des Königlichen Münzkabinetts in Dresden.
Killisch = Sammlung des † Herrn Dr. jur. Killisch von Horn in Berlin. (Jetzt aufgelöst.)
Lehmann = Sammlung des Herrn Oberstleutnant Lehmann in Göttingen.
Lehndorff = Gräflich Lehndorff-Steinorter Fideikommiß-Münz- und Medaillensammlung in Steinort in O.-Pr.

Literatur.

H. = Die Paul Henckelsche Sammlung brandenburg-preußischer Münzen und Medaillen, beschrieben von Adolph Weyl. Berlin 1877.
Fourobert = Brandenburg-preußische Münzsammlung, bearbeitet von Adolph Weyl. Berlin 1877.
Marienburg = Die Münzen- und Medaillensammlung in der Marienburg. II. Band, bearbeitet von Dr. Emil Bahrfeldt. Danzig 1904.
Killisch = Sammlung Dr. Killisch von Horn. Zum Zwecke der öffentlichen Versteigerung beschrieben von Adolph Heß Nachfolger. Frankfurt a. M. 1904.
Götz = Ch. J. Götz, Beiträge zum Groschen-Kabinett. 3 T. Dresden 1810, 1811.
Klotzsch = Joh. Friedr. Klotzsch, Versuch einer Chur-Sächsischen Münzgeschichte. Chemnitz 1779.
G. Mich. = Georg Michailowitsch, Großfürst von Rußland, Russkija monety Aschokanjemyja dlja Prussi etc. 1759 do 1762. St. Petersburg 1893.
Köhne = L. Köhne, über die russischen Münzen in Preußen. Blätter für Münzfreunde II., Leipzig 1836, S. 181—185.
Chaudoir = Baron de Chaudoir, aperçu sur les monnaies russes. 2 B. St. Petersburg et Paris. 1836.

Nachträge und Berichtigungen.

Nr. 54 von 1747 muß heißen 53 b.

Nr. 298. Das Wort „Kopf" ist zu streichen und zu Nr. 296 zu setzen.

S. 30. Statt Nr. 200 ist 300 zu setzen.

Nr. 496. Die erste Jahreszahl muß 1764 statt 1746 heißen.

Nr. 497. Der Stern vor 497 fehlt.

Nr. 908. Im Kab. Berlin liegen zwei Stempel (Stellung des S: M:).

Nr. 1056. Hier ist als 1055a ein Sechsgröscher von 1755 einzuschieben, der ähnlich Nr. 1040 ist, aber im Armabschnitt ein W trägt und folgende Umschriften hat:

FRIDERICUS BORUSSOR : REX | MON : ARG = REG : PRVS

Er ist im Besitz des Herrn Wilhelm Bernstein in Warschau. Danach war der Stempelschneider Wissel mindestens bis 1755 im Dienst (S. 2).

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Zeichen der Münzstätten, Münzmeister und Stempelschneider . . . 2

I. Abteilung. Die Münzen des Gesamtstaates.

Erste Münzperiode. 1740—1750.

Huldigungsdukaten . . . 3
Doppelfriedrichsd'or . . . 3
Friedrichsd'or . . . 4
Halbfriedrichsd'or . . . 5
Doppeldukat . . . 6
Dukaten . . . 6
Taler . . . 9
Zweidrittteltaler . . . 9
Dritteltaler . . . 9
Zwölfteltaler . . . 10

Zweite Münzperiode. 1750—1763.

Doppelfriedrichsd'or . . . 11
Friedrichsd'or . . . 12
Halbfriedrichsd'or . . . 16
Dukaten . . . 18
Taler . . . 19
Halbtaler . . . 21
Vierteltaler . . . 22
Dritteltaler . . . 23
Achtgroschenstücke . . . 23
Sechsteltaler . . . 26
Zwölfteltaler . . . 30

Dritte Münzperiode. 1764—1786.

Doppelfriedrichsd'or . . . 35
Friedrichsd'or . . . 35
Halbfriedrichsd'or . . . 38
Taler . . . 39
Halbtaler . . . 43
Dritteltaler . . . 45

Seite

Vierteltaler . . . 47
Sechsteltaler . . . 48
Zwölfteltaler . . . 52

II. Abteilung. Provinzialmünzen.

A. Brandenburgische Scheidemünzen.

Groschen . . . 56
Sechspfennigstücke . . . 60
Dreipfennigstücke . . . 64
Pfennige . . . 66
Kupferdreier . . . 67
Kupferpfennige . . . 68

B. Provinz Preußen.

Achtzehngröscher . . . 69
Sechsgröscher . . . 76
Dreigröscher . . . 82
Zweigröscher . . . 88
Groschen . . . 90
Schillinge . . . 91

C. Die westlichen Lande.

Viermariengroschen . . . 94
Zweimariengroschen . . . 94
Mariengroschen . . . 95
Vierpfennigstücke . . . 98
Doppelstüber . . . 99
Stüber . . . 100
Halbstüber . . . 101
Viertelstüber . . . 102
Kupferviertelstüber . . . 102
Kupferdeute . . . 103
Vierkreuzer . . . 104

D. Provinz Schlesien.

Fünfzehnkreuzer . . . 105
Achtzehnkreuzer . . . 105
Sechskreuzer . . . 107

Seite

Dreikreuzer 109
Kreuzer 111
Doppelgröschel 113
Gröschel 116
Poltura 117
Kupferdenare 118

III. Abteilung. Handelsmünzen.

Speziestaler 119
Bankotaler 119
Levantetaler 119
Albertustaler 120
Piaster 120

IV. Abteilung. Das Geld des siebenjährigen Krieges.

A. Das geringhaltige Geld preußischen Gepräges.

Mittel-Doppelfriedrichsd'or 121
Mittelfriedrichsd'or 121
Mittel-Halbfriedrichsd'or 122
Taler 122
Achtgroschenstücke 122
Zwölfmariengroschen 124
Sechsteltaler 126
Sechsmariengroschen 126
Zwölfteltaler 127
Groschen 127
Sechspfennigstücke 128
Achtzehngröscher, Achtzehnkreuzer . . . 128
Sechsgröscher, Sechskreuzer 129
Dreikreuzer 130
Kreuzer 131
Mariengroschen 131
Kupferdreier 131

Seite

B. Vollhaltige Münzen kursächsischen Gepräges.

Dukaten 132
Reichstaler 132
Zweidritteltaler 133
Groschen 133
Sechspfennigstück 133

C. Geringhaltige Münzen kursächsisch-polnischen Gepräges.

Mittelaugustd'or 134
Neue Augustd'or 134
Achtgroschenstücke 135
Zwölfteltaler 138
Groschen 138
Sechspfennigstücke 139
Achtzehngröscher 139
Sechsgröscher 140
Dreikreuzer 140
Kupfergroschen 140

D. Anderes Kriegsgeld fremden Gepräges 141

E. Preußische Provinzialmünzen unter russischer Herrschaft.

Dritteltaler 142
Sechsteltaler 143
Achtzehngröscher 143
Sechsgröscher 144
Dreigröscher 147
Zweigröscher 148
Groschen 149
Schillinge 149

F. Notmünzen der Garnison Kosel . . 150

Zeitliche Übersicht der preußischen Gepräge 151

Übersicht über die Tätigkeit der einzelnen Münzstätten betreffend die preußischen Gepräge 157

Friedrich II., der Große.

31. Mai 1740 bis 17. August 1786.



Zeichen der Münzstätten, Münzmeister und Stempelschneider.[1]

A	Münzstätte Berlin	seit 1750.
B	„ Breslau	
C	„ Cleve	
D	„ Aurich	
E	„ Königsberg	
F	„ Magdeburg	
G	1752–1754 Münzstätte Stettin.	
G	1763 Unbestimmte Münzstätte.	

EGN — Ernst Georg Neubauer, Münzmeister in Berlin 1725–1749.
ALS — August Ludwig Siemens, Wardein in Berlin 1741–1765.
CHI — Christoph Henning Jaster, Münzmeister in Berlin 1749–1764.
B, LB, LB, — Ludwig Heinrich Barbiez, Stempelschneider in Berlin 1742–1754.
E — Tobias Ernst, Stempelschneider in Berlin 1754–1768.

W, W — Wratislawia (Breslau).
AE, AE — Adam Heinrich von Ehrenberg, Münzmeister in Breslau 1743–1751.

GK — Georg Küster, Münzmeister in Cleve 1741–1742, 1743–1755.
AGP — Anton Gottfried Pott, Münzmeister in Cleve 1742.
ICM — Marmé, Stempelschneider in Cleve 1741–1757.

ICG — Johann Christian Gittermann, Münzmeister in Esens 1735–1747.
BID — Bernhard Julius Dedekind, Münzmeister in Aurich 1747–1749.

CS — Christian Schirmer, Münzmeister in Königsberg 1732–1749.
W — Otto Herman Wissel, Stempelschneider in Königsberg 1725–1752.
S — Schwanefelder, erster Stempelschneider in Königsberg 1751–1754, (1756?).
St — Johann Julius Steinbrück, zweiter Stempelschneider in Königsberg 1752–1768.
A — Jakob Abraham, Stempelschneider in Königsberg 1756–1758.

B., IDB — Johann David Biller, Münzmeister in Dresden 1756–1759.

L — Münzstätte Leipzig.
EC, LDC (statt EDC) Ernst Dietrich Croll, Münzmeister in Leipzig.

---

1) Das Lebensgeschichtliche der hier genannten Personen werden die darstellenden Bände bringen.

I. Abteilung. Die Münzen des Gesamtstaates.

Erste Münzperiode. 1740—1750.

Huldigungsdukaten.

Zur Huldigung in Berlin am 3. August 1740 und in Königsberg am 20. Juli 1740.
Rd. gekerbt.

Berlin. Hauptseite:

*1 | 1740 | Großer Kopf
FRIDERICVS BORVSSORVM REX

Kehrseiten:

VERITATI | ET | IVSTITIÆ
Im Abschnitt HOMAG · BEROL | D · 3 · AVG | MDCCXL
Kab. Berlin. Auch Silberabschlag. Lehndorff.

*2 | – | FELICITAS = POPVLI
Stehende Figur der Gerechtigkeit, mit der Rechten zur Sonne deutend, in der Linken Schwert und Wage. Im Abschnitt HOMAG : REGIOMONT · | D 20 IVLI MDCCXL
Kab. Berlin. Auch Silberabschlag. Killisch 2709.

Doppelfriedrichsd'or.

Rd. gekerbt.

Berlin.

*3 | 1749 | Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel, am Bande das Ordenskreuz. | Der Adler zwischen Waffen, darüber die Krone, im Abschnitt Münzmeisterbuchstaben und Jahreszahl.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX
Das Kreuz liegt schräge. A · L · S = 1749
a) am Arme Perlen. Kab. Berlin.
b) am Arme keine Perlen. K. Münze.

4 | — | Das Kreuz liegt gerade.
Kupferabschlag H. 1515.

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*5	1747	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICUS·D·G·REX·BORUSSORUM	Auf einem Schilde mit W der sitzende Adler, dahinter Waffen, oben die Krone, unten AE inmitten der Jahreszahl. M·B·S·R·I·A·C·ET=PR·EL·S·SIL·D·
		Kab. Berlin.	
6	1748	K. Münze.	
7	1749	3 Stempel (Abstand der 49 von AE und Stellung der Krone). Kab. Berlin. Breslau. Killisch 3383, 3384.	

Friedrichsd'or.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*8	1741	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der Adler auf Waffengruppe, darüber die Krone, im Abschnitt Münzmeisterbuchstaben und Jahreszahl. Waffengruppe ohne Standarten. EGN = 1741
		K. Münze.	
9	1742	Bild größer, Schrift kleiner.	EGN = 1742
		K. Münze.	
10	1743		Waffengruppe mit Standarten und Ketten. EGN = 1743
		Harnisch a) glatt, b) verziert. K. Münze.	
*11	1746	Verzierter Harnisch.	E. G. N = 1746 Auf jeder Seite unter der Standacte 4 Fahnenspitzen.
		Kab. Berlin.	
12			Auf jeder Seite unter der Standarte 5 Spitzen.
		K. Münze.	
*13	1749	Brustbild von der linken Seite, Ordensband über der linken, Mantel über der rechten Schulter.	A · L · S = 1749
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	

Breslau.

Erster Typus.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*14	1744	Brustbild mit reich verziertem Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICUS D:G:REX BOR:S:SIL:D:	FF gekrönt und Adler je viermal im Doppelkreuz um einen kreisrunden Schild, in dem FR verschlungen; unten Jahreszahl und A = E
15	1745	Kab. Berlin.	
16	1746	K. Münze.	

No.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
* 17	1747	Harnisch glatt. FRIDERICUS·D·G·REX·BOR·S·SIL·D.	
		Kab. Berlin.	
18	1748	———————————	
		Die 8 ist im Stempel aus 7 geändert. Breslau.	

Zweiter Typus.

No.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
* 19	1746	Brustbild mit glattem Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICUS·D·G·REX·BORUSSORUM	Der Adler auf dem Schilde mit W, oben die Krone und 17 = 46, unten A–E. M·B·S·R·I·A·C·ET·=PR·EL·S·S·IL·D·
		K. Münze.	
20	—	——— U ——— U —— UM	——————— SIL·D:
		Killisch 3391.	
* 21	1747	——— U ——— U —— UM	Oben 17 = 47, unten A–E. ——— T = ——— SIL·D·
		Kab. Berlin.	
22	1748	———————————	Oben 17 = 48, unten A = E ——————— D Die 8 ist aus einer andern Zahl im Stempel verändert.
		K. Münze.	
* 23	1749	———————————	Unten 17 A–E 49 ———————————
		a) Links zwischen beiden Posaunen eine Spitze. K. Münze. b) " " " " keine Spitze. 2 Stempel (nach Stellung der Krone). K. Münze. Breslau.	
24	—	Sehr kleines Bild mit 7 Perlen am Arm. ——————— BOR·S·SIL·D·	Unten 17 A–E 49 ———————————
		K. Münze.	
25	1750	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. ——— V ——— BORVSSORVM	Der Schild ist leer, unten 17 Æ 50 ——————— D·
		K. Münze.	

Halbfriedrichsd'or.

Rd. geferbt.

Berlin.

No.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
* 26	1749	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Mantel. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der Adler zwischen Waffen, darüber die Krone, im Abschnitt C·H·I = 1749
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	

Doppeldukat.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*27	1749	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX ·	Adler auf einer gekrönten Kugel, die auf Palmzweigen ruht. Oben 17 = 49 ·, unten E = G = N

K. Münze.

Dukaten.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*28	1741	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der gekrönte Adler im gekrönten Barockschilde, der unten rechts mit einem Palm-, links mit einem Lorbeerzweige besteckt ist. Oben die Jahreszahl, unten Münzmeisterbuchstaben. 17 = 41 EGN
		Adler und EGN a) groß, b) klein. Kab. Berlin.	
29	—	———— S = B ————	Schild kleiner, Adler und EGN sehr klein.
		Kab. Berlin.	
*30	1742		17 = 42 EGN
		a) Lorbeerzweig endet oben in zwei Blättern. Killisch 2729. b) „ „ „ „ einem Blatte. Kab. Berlin.	
31	1743		17 = 43 E · G · N
		K. Münze.	
32	—		17 = 43 E · G · Z
		Kab. Berlin.	
33	1744		17 = 44 E · G · N
		a) E · G · N groß; auf dem Scepter ein Adler. Kab. Berlin. b) „ klein; „ „ „ „ Kreuz. Killisch 2732.	
34	—		17 = 44 EGN
		Killisch.	
35	1745		17 = 45 E · G · N
		K. Münze.	
*36	—	FRIDERICVS-BORVSSORVM REX	FR, darüber die Krone, von der ausgehend die Kette des schwarzen Adlerordens. Unten Jahreszahl und Münzmeisterbuchstaben. 1745 = E . G . N
		a) X auf dem Bilde. b) EX auf dem Bilde. } Kab. Berlin.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
37	1745	FRIDERICVS=BORVSSORVM REX	Der fliegende Adler über Waffen, oben die Jahreszahl, unten Münzmeisterbuchstaben. 17 = 45 E · G · N
		2 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze.	
38	1746	Harnisch glatt, am Halse Perlen.	17 = 46 ———
		K. Münze.	
39	—	Harnisch verziert, am Halse keine Perlen.	——— ———
		K. Münze.	
* 40	1747		17 = 47 ——— Die Waffengruppe hat links 7 Spitzen.
		Kab. Berlin.	
41	—		Die Waffengruppe hat auf jeder Seite 9 Spitzen und einen Fahnenschaft.
		K. Münze.	
42	1748		17 = 48 ———
		Kab. Berlin.	
43	1748		Die Waffengruppe hat auf jeder Seite 6 Spitzen und einen Fahnenschaft. ——— ———
		Kab. Berlin.	
44	—	Harnisch glatt, sehr erhabene Prägung.	——— ———
		K. Münze.	
45	1749		17 = 49 ———
		2 Stempel (Abstand des N der Kf. vom Helme). Kab. Berlin.	
* 46	—	——— S B ———	Die Waffengruppe hat auf jeder Seite einen Schaft und 7 Spitzen. ——— C · H · I
		Kab. Berlin.	
47	—		Adler auf einer Kugel, die auf Palmzweigen ruht. Oben 17 = 49, unten E = G = N
		Nur A. 452 (Kleiner als der Doppelte Nr. 27).	

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
* 48	1743	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICVS·D·G·REX·BORVSSORVM·	Der Adler im ovalen Schilde, dieser in einer muschelförmigen Einfassung, diese in einer barocken, die die Krone trägt; unten W Unter dem Ganzen rechts ein Palm- links ein Lorbeerzweig. Oben die Jahreszahl. M·B·S·R·I·A·C·ET=PR·EL·S·SIL·D·
		a) Namenszug auf der Brust des Adlers ohne Einfassung. b) " " " " " " im Oval. Kab. Berlin.	
49	1744		Brustschild des Ordens oval, oben 17 = 44, unten W | AE Die letzte 4 im Stempel aus 3 geändert.
		Kab. Berlin.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	
50	1745	FRIDERICVS·D·G·REX·BORVSSORVM·	Brustschild des Adlers herzförmig, unten W | Æ., oben keine Jahreszahl. M·R·S·R·I·A·C·ET·PR=EL·S·SIL·D·1745.	
		a) Ein Haarband nach oben, b) Beide Haarbänder nach unten gerichtet. a) K. Münze. b) Breslau.		
51	—	————	M·B· ————	5
		Kab. Berlin.		
52	1746	————	————	6
		A. 440.		
53	1747	——U————U——UM·	————	7
		K. Münze.		
54	—	———— M	————	
		K. Münze.		
*54	1748	————	———— Die 8 ist im Stempel aus einer 7 geändert.	8
		Kab. Berlin.		

Taler.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*55	1741	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der preußische Adler im ovalen Schilde, dieser in einer muschelförmigen Einfassung, diese in einer barocken, die die Krone trägt. Unten rechts ein Palm-, links ein Lorbeerzweig. Oben 17 = 41, unten EGN

a) Das Kreuz ist 5 mm groß. 2 Stempel (Stellung der 5 und 7). K. Münze. Lehmann.
b) „ „ „ 2 „ „ 3 „ („ „ 5 „ 7). Kab. Berlin.
Auf einem Exemplar im Kab. Berlin ist das Kreuz auf der Münze beseitigt.

Zweidritteltaler.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*56	1741	Gepräge der ganzen Taler.	Gepräge der ganzen Taler, aber unten E G = $\frac{2}{3}$ = N ❀

BOR steht a) 2 mm, b) 1 mm über dem Kopfe. a) Kab. Berlin. b) K. Münze.

Dritteltaler.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*57	1741	Gepräge der ganzen Taler.	Gepräge der ganzen Taler, aber unten E G = $\frac{1}{3}$ = N ✕

K. Münze.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*58	—		———————— ✿

3 Stempel (Breite des Bildes der Hs. und Stellung des x) Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.

Zwölfteltaler.

(Zweigutegroschen.)

Rd. glatt.

Hauptseite: FR gekrönt, unten die Jahreszahl.
Kehrseiten:

Berlin.

*59 1740 12 | EINEN | REICHS | THALER | EGN — 2 Stempel (Stellung der 7 und 4). Kab. Berlin.

60 — ——————— | ❀ — Kab. Berlin.

61 1741 ❀ 12 ❀ | ——————— | ·L·M· | E·G·N | ❀ — 2 Stempel. Kab. Berlin.

62 — ✚12✚ | ——————— | ‹ L·M › | ——— | ✚ — Nur H. 1459.

63 — ✦ 12 ✦ | ——————— | ◂L·M▸ | ——— | ✦ — 2 Stempel. K. Münze.

64 — ——————— | ·L·M· | ——— — K. Münze.

*65 1742 ❀ 12 ❀ | ——————— | ◂L·M▸ ——— | ❀ — 3 Stempel (Form der R und Stellung der Rosetten). Kab. Berlin. Lehndorff.

66 — ——————— | ·L·M· | ——— — 2 Stempel. Lehndorff.

67 1743 ——————— | ◂L·M▸ | ——— — K. Münze.

68 — ——————— | ◂L M▸ | ——— — K. Münze.

69 — ✱ 12 ✱ | ——————— | ✱ L M ✱ | ——— | ✱ — Kab. Berlin.

70 1745 ❀ 12 ❀ | ——————— | ❀L·M❀ | ——— — 3 Stempel. Kab. Berlin.

71 — ——————— | ❀ L M ❀ | ——— } Kab. Berlin.

72 — ◂12▸ | ——————— | ◂L·M▸ | ——— | ▾ } Kab. Berlin.

73 — ✱ 12 ✱ | ——————— | ✱ L M ✱ | ——— | ✱ — K. Münze.

74 — ——————— | ❀L·M❀ | ——— Die Jahreszahl der Hs. ist 1745 Ldff.

75 1746 ❀ 12 ❀ | ——————— 3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.

Cleve.

*76 1741 ❀12❀ | EINEN | REICHS | THALER | G❀K | — 2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.

Esens.

*77 1746 ✱12✱ | ——————— | I·C·G· | ✱ — K. Münze.

Aurich.

78 1747 ❀12❀ | ——————— | B·I·D | — Killisch 3143.

Zweite Münzperiode.

Die von 1750—1763 nach Graumanschem Fuße geprägten Münzen.

Doppelfriedrichsd'or.

Rd. geferbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*79	1750	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Gewand. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der Adler zwischen Waffen, über ihm die Krone, unter ihm A im Schildchen, im Abschnitt die Jahreszahl. 17 = 50
		Kab. Berlin.	
80	1751	Bild ohne Gewand. ———	17 = 51
		K. Münze.	
81	1752	———	17 = 52
		K. Münze.	
*82	1753	Kopf. ——— U ——— U ——— U ——— X·	Jahreszahl oben, im Abschnitt auf Postament A 1753.
		K. Münze.	
83	1755	——— V ——— V ——— V ——— X	A im Abschnitt frei. 1755
		K. Münze.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*84	1751	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Gewand. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der gekrönte Adler auf Waffen, unten im verzierten Schilde B, daneben die Jahreszahl. 17 = 51
		Kab. Berlin.	
85	1752	———	17 = 52
		K. Münze	
86	—	——— U ——— U ——— U ———	———
		Kab. Berlin.	

Cleve.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
87	1752	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und hinten liegendem Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf barocker Verzierung zwischen Waffen; im Abschnitt ⚜ C ⚜, darunter die Jahreszahl. 17 = 52. Links zwischen Adler und Standarte Sponton- und Fahnenspitze. K. Münze.
*88	—		Links zwischen Adler und Standarte eine Trompete. Kab. Berlin.
89	1753		Links zwischen Adler und Standarte Fahnenspitze und Säbelgriff. 17 = 53. Kab. Berlin.

Friedrichsd'or.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*90	1750	Kopf mit Stirnreif. FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	Gekrönter fünfeckiger, baldachinartiger Schild mit dem gekrönten Adler. Im unteren Schildansatz A, oben die Jahreszahl. 17 = 50·. Kab. Berlin.
91	—	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. ——— V —— V —— V —— X	Der Adler zwischen Waffen, oben die Krone, im Schilde, auf dem der Adler sitzt, A, im Abschnitt 17 = 50. Auf jeder Seite der Waffengruppe 3 Lanzen- und 3 Spontonspitzen. K. Münze.
92	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 3 Lanzen- und 4 Fahnenspitzen. K. Münze.
*93	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 2 Lanzen- und 5 Fahnenspitzen. 2 Stempel (Abstand des x vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.
94	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 2 Lanzen- und 2 Fahnenspitzen. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
95	1751	FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Im Abschnitt 17 = 51 Auf jeder Seite der Waffengruppe 1 Sponton-, 1 Fahnen-, 1 Sponton-, 2 Lanzenspitzen.
			Killisch.
96	—	Am Ordensbande hängt das Kreuz.	Auf jeder Seite der Waffengruppe 2 Sponton-, 2 Fahnenspitzen.
			K. Berlin
97	—		Auf jeder Seite 1 Sponton-, 1 Fahnen-, 1 Sponton-, 2 Lanzenspitzen.
			Breslau.
98	—		Auf jeder Seite 1 Lanzen-, 3 Fahnen-, 1 Spontonspitze.
			K. Münze.
99	—		Auf jeder Seite 2 Lanzen-, 1 Fahnen-, 3 Lanzenspitzen.
			Killisch.
100	1752	———	Im Abschnitt 17 = 52 Auf jeder Seite der Waffengruppe 1 Lanzen-, 1 Fahnen-, 1 Sponton-, 2 Fahnenspitzen.
		2 Stempel (Abstand des x vom Bilde.)	Kab. Berlin. K. Münze.
101	—	Kopf. ———	Der gekrönte Adler auf Waffen, unten A, oben die Jahreszahl. 1752 Auf der rechten Seite der Waffengruppe 3 Fahnen-, 1 Sponton-, 1 Fahnenspitze.
			Killisch 2763.
*102	—		Rechts 3 Fahnen-, 1 Sponton-, 2 Fahnenspitzen.
			Kab. Berlin.
103	1753	———	1753
			K. Münze.
104	1754	———	1754
			K. Münze.
*105	1755	———	1755 Auf der rechten Seite der Waffengruppe 7 Spitzen.
		a) Die 4 obersten Spitzen links sind ziemlich gleich lang. b) Die dritte Spitze links von oben ist merklich länger.	K. Münze.
*106	—		Auf der rechten Seite der Waffengruppe 6 Spitzen.
		2 Stempel (Abstand des x vom Bilde).	Kab. Berlin. Killisch 2766.
107	1756	———	1756
			K. Münze.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
108	1757	FRIDERICVS BORVSSORVM REX	1757
		K. Münze.	
*109	—	——U——U——U——	——
		K. Münze.	
110	1758	——	1758
		K. Münze.	
111	1759	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt.	Adler zwischen Waffen, oben die Krone, unter dem Adler im Schildchen A, im Abschnitt 17 = 59
		——	
		2 Stempel (Abstand des x vom Bilde). K. Münze.	
*112	1763	Kopf.	Gekrönter Adler auf Waffen, unten A, oben die Jahreszahl.
		——	1763
		Kab. Berlin.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*113	1750	Brustbild mit Harnisch und Ordensband.	Der Adler auf einem Schilde mit B, dahinter Waffen, oben die Krone, unten 17 = 50
		FRIDERICVS·D·G·BORVSSORVM·REX	M·B·S·R·I·A·C·ET=PR·EL·S·SIL·D·(C.r.)
		K. Münze.	
114	—	——	Unten Æ | 17 = 50 ——
		Breslau.	
*115	—	Brustbild breiter, am Ordensbande das Kreuz. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Neben dem Schilde 17 = 50
		K. Münze.	
116	1751	——	Unten 17 = 51 Auf jeder Seite der Waffengruppe 5 Spitzen.
		Killisch.	
117	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 4 Spitzen.
		K. Münze.	
118	—		Links 4, rechts 3 Spitzen.
		Breslau.	
119	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 3 Spitzen.
		K. Münze.	
120	1752	——	Unten 17 = 52
		K. Münze.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
121	—	FRIDERICVS BORVSSORVM REX ∘	Unten 17 = 52 Kab. Berlin.
122	1753	———	Unten 17 = 53 Nur H. 1141.
123	—	——— X	——— Killisch 3402.
124	—	——— U ——— U ——— U ———	——— K. Münze.
125	1754	———	Unten 17 = 54 K. Münze.
126	1755	———	Unten 17 = 55 K. Münze.
*127	1756	———	Unten 17 = 56 Auf der linken Seite der Waffengruppe 2 Fahnen-, auf der rechten 2 Fahnen- und eine andere Spitze. K. Münze.
128	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 2 Fahnenspitzen. Breslau.
129	1757	———	Unten 17 = 57 K. Münze.

Cleve.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*130	1751	Brustbild mit Imperatorenharnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Gekrönter Adler im gekrönten Barockschilde, zu dessen beiden Seiten Waffen, oben 17 = 51 unten C Killisch 3007.
*131	—	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und hinten liegendem Hermelinmantel. Am Halse 3 Perlen, am Arme 8. ———	Gekrönter Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 C 51, unten eine Ranke. Rechts ein Wischer. Kab. Berlin.
132	—	Am Halse 3 Perlen, am Arme 8. ———	Rechts kein Wischer. Killisch 3008.
133	—	Am Halse 4 Perlen, am Arme keine.	Rechts kein Wischer. K. Münze.

134	—	Am Halse 11 Perlen, am Arme keine. FRIDERICUS BORUSSORUM REX ·	Unten keine Ranke, links keine Trompete, rechts und links je ein Säbelgriff. Unten 17 C 51
		Dm. 24 mm. K. Münze.	
135	1752	——————————— X Am Halse 4 Perlen, am Arme keine.	Unten 17 C 52
		Kab. Berlin.	
136	—	Am Halse 7 Perlen, am Arme 6.	|
		K. Münze.	
137	—	Am Halse 7 Perlen, am Arme keine.	Unten 17 ❀ C ❀ 52
		K. Münze.	
138	1753	Am Halse 7 Perlen, am Arme keine.	Unten ——————3
		Kab. Berlin.	
139	1754	Kopf. ——————————— X ·	Adler auf einem Schilde, an den Seiten Waffen, im Abschnitt 17 ★ C ★ 54
		K. Münze.	
140	1755	———————————	Im Abschnitt 17 ★ C ★ 55
		K. Münze.	

Aurich.

141	1752	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, Kreuz, Stern und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX ·	Adler auf großem Löwenkopf, daneben Waffen. Im Abschnitt 17 D 52
		K. Münze.	
*142	1753	———————————	——————————3
		K. Münze.	

Halbfriedrichsd'or.

Rd. gekerbt.

Berlin.

*143	1750	Kopf mit Stirnband. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Die Krone über · FF · (darunter A); oben 17 = 50.
		Kab. Berlin.	
*144	1750	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der Adler zwischen Waffen, oben die Krone, unten A, im Abschnitt 17 = 50 Auf jeder Seite der Waffengruppe 2 Lanzen- und 4 Fahnenspitzen.
		Kab. Berlin.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
145	—	Brustbild hat auch Gewand. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Auf jeder Seite der Waffengruppe 6 Fahnenspitzen.
		Killisch 2796.	
146	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 8 Fahnenspitzen.
		Killisch.	
147	1751	———————————	A im Schildchen. Im Abschnitt 17 = 51 Große Krone
		Killisch 2798.	
148	—	Am Ordensbande hängt das Kreuz. Panzer vor dem Ordensbande nicht sichtbar.	Große Krone.
		K. Münze.	
149	—	Panzer vor dem Ordensbande sichtbar.	Sehr kleine Krone.
		Kab. Berlin.	
150	1752	———————————	Im Abschnitt 17 = 52
		2 Stempel (Abstand des x vom Bilde). Killisch 2800.	
151	—	Kopf.	Der gekrönte Adler auf Waffen, unten A, oben die Jahreszahl.
		———————————	1752 Auf der linken Seite der Waffengruppe 6 Spitzen.
		K. Münze.	
*152	—		Auf der linken Seite der Waffengruppe 5 Spitzen.
		Kab. Berlin.	
153	1753	———————————	1753 Auf jeder Seite der Waffengruppe 6 Spitzen, darunter kein Sponton.
		Kab. Berlin.	
154	—		Auf jeder Seite der Waffengruppe 6 Spitzen, darunter ein Sponton.
		Killisch 2802	
155	1755	———— U ——— U ——— U ————	1755
		Breslau.	
156	1756	———————————	1756
		2 Stempel (Abstand des x vom Bilde). K. Münze Killisch. 2803.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
157	1750	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der gekrönte Adler auf Waffen, unten im verzierten Schilde B, daneben die Jahreszahl. 17 = 50
		Killisch 3410	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*158	1751	FRIDERICVS=BORVSSORVM REX	17=51
		K. Münze	
*159	—	Am Ordensbande hängt das Kreuz; Bild breiter ——————S B——————	————
		Kab Berlin.	
160	1752	——————————	17 = 52
		K. Münze.	
161	1753	——————————	——3
		Breslau.	

Cleve.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*162	1753	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Der gekrönte Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 ✱ C ✱ 53
		K Münze.	

Dukaten.

Rd. gekerbt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*163	1753	Brustbild mit Harnisch und Gewand, unten A FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Gekrönter fliegender Adler mit Scepter und Reichsapfel über Waffen, im Abschnitt 1 DVCAT 1753
		a) A der Hs. berührt das Bild. Kab Berlin b) A „ „ „ „ nicht. K. Münze	
164	1754	——————————	1754
		K. Münze.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*165	1754	Unbekleidete Büste. ————U————U————U————	Adler auf Waffen, im Schildchen unter dem Adler B. im Abschnitt 1. DUCAT 17 = 54
		K. Münze.	
166	1757	——————————	17 = 57
		Kab. Berlin.	

Taler.

Berlin.

167 1750 Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. | Der gekrönte Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 A 50

Blätterrand.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | EIN REICHS THALER

Im Armabschnitt kein Buchstabe. | Von unten her beiderseits 2 Fahnen-, 1 Sponton-, 1 Fahnen-, 1 Sponton-, 1 Fahnen-, 1 Sponton-, 1 Lanzenspitze.

K. Münze.

168 — | Von unten her 2 Fahnen-, 1 Sponton-, 2 Fahnen-, 1 Sponton-, 1 Fahnen-, 1 Sponton-, 1 Lanzenspitze.

2 Stempel (Abstand des x vom Bilde). Lehmann.

169 — Im Armabschnitt B | Rechts 9 Spitzen.

3 Stempel (Abstand des B von der obersten Fahnenspitze rechts). K Münze. Lehmann. Killisch 2816.

170 — | Rechts 8 Spitzen.

Lehmann.

171 — Im Armabschnitt L B | In der Waffengruppe 2 Kanonenrohre.

2 Stempel (Stellung der obersten Spitze links). Kab. Berlin. Killisch 2817.

172 — | In der Waffengruppe kein Kanonenrohr.

Lehmann.

***173** — Im Armabschnitt *L B* | Rechts 9 Spitzen, von unten 1 Fahnen-, 1 Lanzen-, 1 Spontonspitze.

3 Stempel (Stellung des F und des ersten E der Af.). Kab. Berlin. Lehmann.

Ein Exemplar im Kön. Kab. Berlin trägt chinesische Gegenstempel. Nach der Erklärung des Herrn Dr. F. W. K. Müller, Direktorial-Assistenten beim Museum für Völkerkunde zu Berlin, können diese Zeichen bedeuten 1) tsch'ăng = lang, 2) tschăng = a) wachsen, b) Präses, Senior, Vorstand.

***174** — | Rechts 9 Spitzen, von unten 1 Fahnen-, 2 Lanzen-, 1 Spontonspitze.

2 Stempel (Stellung der Fahnentroddel rechts). Kab. Berlin. Breslau.

175 — | Rechts 8 Spitzen.

Lehmann.

176 1751 Im Armabschnitt kein Buchstabe, Hermelinmantel fehlt. | Im Abschnitt 17 A 51

K. Münze.

177 | 1752 | FRIDERICVS BORVSSORVM REX | Im Abschnitt 17 A 52

Kab. Berlin

*178 | — | Kopf. | Der gekrönte Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 A 52

a) Zunge des Adlers sichtbar.
b) Zunge des Adlers nicht sichtbar. } Kab. Berlin.

Breslau[1]).

*179 | 1750 | Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. | Der gekrönte Adler auf Waffen, unten im Schilde B, daneben 17 = 50

Arabeskenrand.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | EIN REICHS THALER

a) B der Rs. berührt oben und unten den Schildrand. Kab. Berlin.
b) B „ „ „ oben den Rand, unten nicht. 3 Stempel (Stellung des x). Kab. Berlin. Breslau.
c) B „ „ „ unten den Rand, oben nicht. 3 Stempel (Stellung des x). Kab. Berlin, K. Münze.
d) B „ „ „ weder oben noch unten den Schildrand. Lehmann. Killisch 3418.

180 | 1751 | Volleres Gesicht, über der Mitte des Kopfes B | Neben dem Schilde 17 = 51
Rechts 2 Fahnenspitzen.

Kab. Berlin.

181 | — | Längeres Gesicht, über der Mitte des Kopfes B | Rechts 3 Fahnenspitzen.

Kab. Berlin.

*182 | — | Längeres Gesicht, über der Mitte des Kopfes O | Rechts 2 Fahnenspitzen.

a) Arabeskenrand;
b) Laubrand; 2 Stempel (Stellung der Standartenspitze rechts). } K. Münze.

*183 | 1752 | Kleinerer Kopf, Hermelinmantel fehlt. | Der Adler hat kleinere Krone. Neben dem Schilde 17 = 52

2 Stempel (Abstand des x vom Bilde). Kab. Berlin. Breslau.

Cleve.

184 | 1751 | Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. | Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 C 51

FRIDERICUS BORUSSORUM REX | EIN REICHSTHALER

Rd. gekerbt.

a) Verzierung, auf der der Adler sitzt, gekörnt. Lehmann.
b) „ „ „ „ „ „ glatt. Kab. Berlin

*185 | — | ——— X · | ———

Rosettenrand.
Kab. Berlin.

1) Auf einigen Exemplaren Breslauer Taler der fünfziger Jahre ist die letzte Ziffer der Jahreszahl von Fälschern auf der Münze in 7 verwandelt. Lehmann.

186 1752 Größeres Bild. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Im Abschnitt ❀ C ❀ | 17 52 EIN REICHSTHALER

Rd. schräge gekerbt.

a) Zwischen R und Kanonenrohr 3 Spitzen. Breslau.
b) „ R „ „ 2 „ } Killisch 3013.
c) „ R „ „ 1 Spitze. }

187 1753 Zopf loser als auf den vorigen. | Waffengruppe nicht auf einer Leiste, sondern einer Arabeske. Im Abschnitt 17 ⊳C⊲ 53

K. Münze. Lehmann

Halbtaler.

Berlin.

***188** 1750 Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. | Der gekrönte Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 A 50

Rd. Rhomben und gekerbt.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | 2 EINEN R : THALER

Auf jeder Seite 7 Spitzen.

a) Im Armabschnitt kein Buchstabe. 3 Stempel (Abstand des x vom Bilde und Stellung der Krone des Adlers). Kab. Berlin. Lehndorff.
b) Im Armabschnitt B 3 Stempel (Größe der Umschrift der Rs.). Kab. Berlin. Lehmann.
c) „ „ L̶B Kab. Berlin.

189 — Brustbild hat auch Gewand.

Auf jeder Seite der Waffengruppe a) 9, b) 8, c) 7 Spitzen. a) K. Münze. b) H. 1534. c) Killisch 2861.

***190** — | —— N·R : ——

2 Stempel. Kab. Berlin. Lehmann.

Breslau.

***191** 1751 Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. | Der gekrönte Adler auf Waffen, unten im verzierten Schilde B, daneben die Jahreszahl.

Laubrand.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | 2 EINEN R : THALER

7 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Standartenspitze rechts). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehmann. Killisch 3137/8.

192 1752 Der Hermelinmantel fehlt.

Lehmann.

*193 — FRIDERICVS BORVSSORVM REX | 2 EINEN R : THALER ·

a) Standartenspitze rechts zeigt auf Anfang, b) Mitte des R; a) Rand Rhomben, b) glatt. Breslau.

194 — ———— X · | ————

Rd. geferbt.

3 Stempel (Stellung des X · und der Standartenspitze rechts). Lehmann. Killisch 1139.

195 — ———— X | 2 · E ———— R

Rand: Rhomben.

K. Münze.

196 — ———— | 2 : E ————

Killisch.

197 — ———— X · | ———— R · T ————

Killisch.

198 — ———— | 2 · E ———— R : T ————

Breslau.

Cleve.

*199 1751 Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. | Der gekrönte Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 C 51

FRIDERICUS BORUSSORUM REX | 2 EINEN REICHSTHALER

Rd. schräge geferbt.

2 Stempel. Kab. Berlin. Killisch 3019.

Vierteltaler.

Berlin. Rd. geferbt und Rhomben.

*200 1750 Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Gewand. | Der gekrönte Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 A 50

Größeres Bild und größere Schrift. | Größere Schrift; auf jeder Seite der Waffengruppe 9 Spitzen und ein Kanonenrohr.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | 4 EINEN · R: THALER

Dm. 29 mm. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.

*201 — Kleineres Bild und kleinere Schrift. Brustbild mit Gewand. | Kleinere Schrift; auf jeder Seite der Waffengruppe 9 Spitzen und 1 Kanonenrohr.

———— | ———— X R: ————

Dm. 26 mm. 3 Stempel (Stellung der Krone und des Adlers). Lehmann. Killisch 2868.

202 — | Auf jeder Seite der Waffengruppe 7 Spitzen und kein Kanonenrohr.

———— | ————

Dm. 26 mm. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
203	—	Brustbild ohne Gewand. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	4 EINEN R:THALER
		Kab. Berlin.	
*204	1751	———	Unten 17 A 51 ———
		K. Münze.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*205	1751	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt.	Der gekrönte Adler auf Waffen, unten im verzierten Schilde B, daneben 17 = 51
		Rd. gekerbt.	
		FRIDERICVS BORVSSORVM REX	4. EINEN R:THALER.
		Kab. Berlin.	
206	—	———	——— R
		Kab. Berlin.	
*207	1752	Brustbild hat auch Gewand; kleinerer Kopf.	Neben dem Schilde 17 = 52
		———	——— R.

2 Stempel (Abstand des F vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.

Dritteltaler.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*208	1754	Kopf.	Der gekrönte Adler auf einem Schilde mit A, neben dem Schilde Waffen, im Abschnitt $\frac{1}{3}$ zwischen Ranken.
		FRIDERICUS BORUSSORUM REX	17 = 54

Rd. gekerbt.
K. Münze.

Achtgroschenstücke.

(Dritteltaler.)

Berlin. Rd. gekerbt.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*209	1753	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	❁ 8 ❁ GUTE GROSCHEN ❁ 1753 ❁ Waffen A

8 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Buchstaben der Rs.). Kab. Berlin. K. Münze

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
210	1754	Haarbänder sichtbar. ———	——— 4 ———

7 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Buchstaben der Rs.). Kab. Berlin. K. Münze. Ldff. Killisch.

211 1754 Haarbänder hinten nicht sichtbar.
FRIDERICVS BORVSSORVM REX · | ❀ 8 ❀ GUTE GROSCHEN ❀ 1754 ❀ Waffen A
Kab. Berlin.

212 — Längerer Hals, kleinerer Kopf.
Eine Locke fällt vorn auf den Hals.
——————— | ——————— 1754 | Waffen A
K. Münze.

***213** — Keine Locke auf dem Halse.
——————— | ———————
3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.

214 — ———————X | ———————
a) Größerer, b) kleinerer Schädel. Killisch 2876.

215 1755 ——————— | ———————5———
a) Große Haarschleife. Killisch 2877. b) Haarschleife nicht sichtbar. Kab. Berlin.

216 — ———————X · | ———————
2 Stempel (Abstand des X · vom Bilde). Lehndorff.

217 1756 ———————X | ——————— | 1756 | ———
Die 6 ist im Stempel aus 5 geändert.
K. Münze.

218 — Kopf etwas voller, kleinere Schrift.
———U———U———U——— | ———————
3 Stempel (Abstand des X vom Bilde. Lehndorff. Killisch 2879.

229 — ——————— | ——————— A

K. Münze.

***220** 1757 ——————— | ———————7———
2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

221 — ———V———V———V——— | ———————
Killisch 2880.

Cleve.

***222** 1755 Kopf.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX · | ✚ 8 ✚ GUTE GROSCHEN ❀ 1755 ❀ | Waffen | ❀C❀
K. Münze.

223 — ———————X | ———————
Killisch [illegible].

Aurich.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Nachweis
224	1754	Kopf. FRIEDRICUS BORUSSORUM REX ·	Adler zwischen Waffen. Im Abschnitt · D · ❀ 8 ❀ | GUTE GROSCHEN | · 1754 · |	Kab. Berlin.
225	—	————	| ❀ 8 ❀ | ————	Breslau.
226	—	————	Im Abschnitt 17 • D • 54 ❀ 8 ❀ | ————	a) Auf dem Halsabschnitt keine Locke. K. Münze. b) „ „ „ große Locke. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch 3132.
227	—	————	Im Abschnitt 17 D 54 ❀ 8 ❀ | ————	Kab. Berlin.
228	—	———— X	| ————	Kab. Berlin.
*229	—	———— X ·	| ❀ 8 ❀ | ————	Kab. Berlin.
*230		————	Waffen (der Adler fehlt). Unten · D · ❀ 8 ❀ | ———— | · 1754 · |	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze
231	1755	————	Adler zwischen Waffen. ❀ 8 ❀ | ———— | 17 D 55	Killisch 3134.
*232	1756	Breiter Kopf. ———— X	Waffen ohne Adler. Unten D ❀ 8 ❀ | ———— | 1756	Rd. glatt. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehmann.

Königsberg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Nachweis
*233	1754	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	❀ 8 ❀ | GUTE GROSCHEN | ❀ 1754 ❀ Waffen E	K. Münze.

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Nachweis
234	1753	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	❀ 8 | ❀ GUTE GROSCHEN | ❀ 1753 ❀ | Waffen F	Kab. Berlin.
*235	1754	————	| ————4————	Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
236	—	FRIDERICVS BORVSSORVM REX ·	❀8❀ GUTE GROSCHEN ❀1754❀ Waffen F
		Killisch 3083	
237	1755	————————X	————5————
		K. Münze	
238	—	————————X ·	————————
		K. Münze.	
*239	1756	————————	————6————
		K. Münze.	
240	1757	————————	————7————
		K. Münze.	

Stettin.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
*241	1753	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	✿ 8 ✿ GUTE GROSCHEN ✿1753✿ Waffen ✿
		Kab. Berlin.	
242	1754	Sammlung Pogge, Frankfurt a. M. 1903, Nr. 1308.	

Sechsteltaler.

(Viergroschenstücke.)

Rd. glatt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
243	1750	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	✿VI✿ EINEN REICHS THALER 17=50 ❀A❀
		2 Stempel. Killisch 2892, 2893.	
*244	1751	————————	————1————
		a) Rosetten neben VI achtblättrig. 3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 2894. b) Rosetten neben VI sechsblättrig 2 Stempel. Killisch 2895.	
245	1752	————————	————2————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch 2896.	
246	—	————————	———————— ✱A✱
		K. Münze.	
247	—	Kopf. ————————	————————
		2 Stempel (Stellung des O). Kab. Berlin. Killisch 2897.	
248	—	————————	★VI★ ————————
		K. Münze.	
249	—	————————	✱VI✱ ————————
		K. Münze.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*250	1756	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	❀VI❀ EINEN | REICHS | THALER | 1756 | ❀A❀
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 2898.	
*251	—	Größere Schrift, Kopf oben glatt. ———	✱VI✱ ——— 17 56 ✱A✱
		2 Stempel (Stellung der 5). Kab. Berlin.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*252	1750	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	VI EINEN REICHS THALER 17 ★B★ 50
		Dm. 25 mm. Gew. 5,31 gm. Kab. Berlin.	
253	—	———	✱VI✱ ——— 1750 ★B★
		K. Münze.	
254	—	Das Kreuz fehlt. ———	VI ——— 17 ★B★ 50
		K. Münze.	
255	—	Der Teil des Bildes vor dem Ordensbande fehlt. Bild größer. ——— S=B ———	VI ——— 1750 ★B★
		Dm. 26–28 mm. Gew. 5,59 gm. Kab. Berlin.	
*256	—	Am Bande das Kreuz. ———	VI ——— 17 ✱B✱ 50
		K. Münze.	
257	1751	———	——— 1751 ★B★
		K. Münze.	
258	—	———	VI ———
		Breslau.	
259	—	———	✤VI✤ ———
		3 Stempel. Breslau.	
*260	—	———	❀VI❀ ———
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Killisch. Breslau.	
*261		——— SB ———	———
		a) Schmales Brustbild, Zahlen größer. Dm. 28–29 mm. b) Breites Brustbild, Zahlen kleiner. Dm 25–26 mm.	
262	1752	———	——— 52 | ———
		5 Stempel. Kab. Berlin. Killisch 3469.	
263	—	——— S=B ———	———
		Killisch 3470.	
264	—	——— U ——— U ——— U ———	✱VI✱ ———
		a) 1752 ist 9 mm breit. 2 Stempel. Breslau. b) 1752 ist 7 mm breit. Killisch.	
265	—	———	——— 17★B★52
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Breslau.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*266	—	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	✱VI✱|EINEN REICHS|THALER 1752|•B•
		a) Kreuzrosetten neben VI klein. 2 Stempel. Breslau. b) Kreuzrosetten neben VI groß. Kab. Berlin.	
*267	1753	Kopf. ———V———V———V———	——————— 1753|•B•
		2 Stempel. Kab. Berlin. Breslau.	
268	1754	———————	———————4———
		Kab. Berlin.	
269	—	———U———U———U———	———————
		Kab. Berlin.	

Cleve.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
270	1751	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	✱VI✱|EINEN REICHS|THALER|17•C•51
		a) Am Halse 10 Perlen. Kab. Berlin. b) Am Halse 8 Perlen. K. Münze.	
271	—	———————	❀VI❀———————
		Killisch 3021.	
272	1752	Brustbild unten breit (17 mm). ———————	✱VI✱———————2
		a) X berührt das Bild. Kab. Berlin. b) X berührt das Bild nicht. Killisch 3022.	
273	—	Brustbild unten schmal. ———————	———————
		3 Stempel (Stellung des BOR und des Kreuzes). K. Münze. Lehndorff.	
*274	1753	———————	✚ VI ✚|———|17•C•53
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	
275	1754	———————	———————4
		Kab. Berlin.	
276	1755	———————	———————5
		Kab. Berlin.	
*277	—	Kopf. ———————X·	———————
		3 Stempel (Stellung der Schrift über dem Kopf). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 3025.	
278	1756	———————	———————6
		3 Stempel (Abstand des X· vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch 3026.	
279	1757	———————	———————7
		3 Stempel (Abstand des X· vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
		Aurich.	
280	1752	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX ·	❀VI❀|EINEN|REICHS THALER|17 ✱D✱ 52
281	—	————	———— | 17 . D . 52
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Killisch 3135.	
282	—	————X :	————
		Killisch 3136.	
*283	—	————X	————
		Kab. Berlin.	
284	1753	Am Halse Perlen. ————	————3
		Kab. Berlin.	
285	—	————X ·	————
		Killisch 3137.	
286	—	————X	———— 17 D 53
		Killisch 3137.	
287	—	Am Halse keine Perlen. ————	————
		K. Münze.	
288	1754	Am Halse Perlen. ————	————4
		Kab. Berlin.	
		Königsberg.	
289	1754	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	❀VI❀ EINEN REICHS THALER 17 ●E● 54
		Marienburg 2235.	
*290	1754	————	————1754 ❀E❀
		a) Schrift der Kf. groß. X bleibt 2 mm vom Bilde ab } K. Münze. b) „ „ „ klein. X „ 3 „ „ „ „	
291		————	————17 ❀E❀ 54
		Kab. Berlin.	
		Magdeburg.	
*292	1752	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	✱VI✱|EINEN|REICHS THALER|1752|❀F❀
		4 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch 3092.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
293	–	FRIDERICVS BORVSSORVM REX·	✱VI✱ EINEN REICHS THALER 1752 ❀F❀
		Killisch 3092.	
294	1753	———	——— 3 ———
		Killisch 3093.	
295	–	———X	———
		2 Stempel. Kab. Berlin. Killisch 3093.	
296	1754	———X·	———1754 | ❀F❀
		Kab. Berlin.	
*297	–	———	———1754 | F
		K. Münze.	
298	1756	Kopf. ———	———6———
		Killisch 3094.	

Stettin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*299	1753	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	✱VI✱ EINEN REICHS THALER 17 G 53
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	
300	–	———	———17 G 53
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	
301	1754	———	✱VI✱ ———17 G 54
		Kab. Berlin.	

Zwölfteltaler.

(Zweigutegroschenstücke.)

Berlin. Rd. glatt.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*302	1750	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Gewand. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	❀12❀ EINEN REICHS THALER | 17 ✱ A ✱ 50
		6 Stempel (Stellung des X, des F, der Buchstaben der Ks. und Größe der Umschrift der Hs.). Kab. Berlin. K. Münze.	
303	–	———	——— 17 ✱ A ✱ 50
		Lehndorff.	
304	1751	———	——— 17 ❀ A ❀ 51
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 2912.	

305 | — | Am Ordensbande hängt das Kreuz.
FRIDERICVS BORVSSORVM REX | ❀12❀ EINEN REICHS|THALER|17❀A❀51
5 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Buchstaben der Rf.). Lehndorff. Killisch 2912.

306 | 1752 | ——— | ———2
4 Stempel (Stellung der Buchstaben über dem Kopf). K. Münze. Lehndorff.

307 | — | Kopf.
——— | ❀12❀———17 ❀ A ❀ 52
Kab. Berlin.

308 | — | ——— | ——— 17 ★ A ★ 52
Kab. Berlin.

309 | — | ——— | ★ 12 ★ | ———
Nur H. 1569.

310 | 1753 | ——— | ✱ 12 ✱ ———3
Lehndorff.

*311 | — | ——— | ❀ 12 ❀ | ———
K. Münze.

312 | — | ——— | ——— 1753 ★ A ★
a) Sterne 6-strahlig. 3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.
b) „ 6- bis 8-strahlig. Lehndorff.

313 | 1754 | ——— | ❀ 12 ❀ | ———| 17 ❀ A ❀ 54
3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Lehndorff.

Breslau.

314 | 1750 | Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt.
FRIDERICVS BORVSSORVM REX | ✱ 12 ✱|EINEN|REICHS|THALER|1750|✱ B ✱
K. Münze.

*315 | — | Ordensband ohne Kreuz.
Breites gekörntes Ordensband.
——— | ❀ 12 ❀ | ———17 ✱ B ✱ 50
K. Münze.

316 | — | Schmales glattes Ordensband.
——— | ———
Killisch 3481.

*317 | — | ——— | ▲ 12 ▲ ———
K. Münze.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*318	—	FRIDERICVS BORVSSORVM REX	12 EINEN REICHS|THALER 17 ✱B✱ 50
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehndorff.	
319	—	————	12 ————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Buchstaben der Rf.). Kab. Berlin. K. Münze.	
320	1751	Am Ordensbande hängt das Kreuz. ————	✱ 12 ✱ | ———— 1751 | ✱B✱
		Kab. Berlin.	
321	—	———— X ·	————
		K. Münze.	
322	—	Ordensband ohne Kreuz. ———— X	12 | ———— 17=51 | ————
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch.	
323	—	————	————| B
		K. Münze.	
324	1752	————	————2 | ✱ B✱
		Breslau.	
325	—	Am Ordensbande hängt das Kreuz. ————	————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Breite des Kopfes). Kab. Berlin. Breslau.	
*326	—	————	———— | 1752 | ————
		K. Münze.	
*327	1753	Kopf. ————	✱ 12 ✱ ————3————
		K. Münze.	
328	1754	————U————U————U————	————4————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Breslau. Killisch.	
329	1755	————	————5————
		Kab. Berlin.	
330	—	————	————5 · ————
		Breslau.	

Cleve.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*331	1751	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	12 EINEN|REICHS|THALER|1 7●C● 51
332	—	————	12 ————
		2 Stempel. Killisch 3083.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
333	1752	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	❀12❀ EINEN REICHSTHALER 17 ● C ● 52
		a) Am Halse 10 Perlen. 3 Stempel. Lehndorff. b) „ „ 9 „ 2 „ „ c) „ „ 8 „ K. Münze. d) „ „ 7 „ K. Münze. e) „ „ 6 „ Lehndorff.	
334	1753	———	——— 3
		Nur H. 5004.	
335	—	———	——— 17 ❀C❀ 53
		K. Münze.	
336		———	♦12♦ ———
		a) Am Halse 8 Perlen. Kab. Berlin. b) Am Halse 6 Perlen. 3 Stempel. Killisch.	
337	—	———	——— 17 C 53
		K. Münze.	
338	1754	———	——— 17 ❀C❀ 54
		3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze.	
339	1755	———	——— 1755 ❀C❀
		4 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehndorff. Killisch.	
340	—	———	——— ● C ●
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Killisch. 3067.	
341	—	———	——— · C ·
		Lehndorff.	

Aurich.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
342	1752	Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	❀12❀ EINEN REICHSTHALER 17 . D . 52
		a) Am Halse 10 Perlen. 2 Stempel. K. Münze und im Handel. b) „ „ 7 „ Lehndorff.	
343	—	——— X.	——— ———
		Lehndorff.	
344	—	——— X	❀12❀ ———
		Lehndorff.	
*345	—	———	✿12✿ ———
		a) Oberlippe sehr lang. K. Münze. b) „ nicht besonders lang. Lehndorff.	
346	—	———	——— 17 ✦ D ✦ 52
		Killisch 3144.	
347	—	——— V ——— V ——— V ——— X.	———
		Killisch 3144.	
348	—	——— U ——— U ——— U ———	✿12✿ ——— 17 . D . 52
		Killisch 3145.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
		Königsberg.	
*349	1754	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	12 EINEN REICHS THALER 1754 E
		a) Großer 13 mm breiter Kopf, fünfblättrige Rosetten. Killisch 3262. b) Kleiner 11 mm „ „ sechsblättrige Rosetten. Marienburg 2237.	
		Magdeburg.	
*350	1752	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	12 EINEN REICHS THALER 1752 (F)
		2 Stempel (Stellung der Buchstaben über dem Kopf). Kab. Berlin. K. Münze.	
351	1753	——————	——————3—
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze.	
		Stettin.	
		Die Hauptseite: Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	
		Die Kehrseiten:	
352	1753	12 | EINEN | REICHS | THALER | 17 G 53	
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch.	
353	—	—————— | 17 G 53 K. Münze.	
354	—	12 | —————— | 17 G 53	
		1 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Killisch.	
355	—	12 | —————— | 17 G 53 Lehndorff.	
356	—	12 | —————— | 17 G 53 K. Münze.	
357	—	12 | —————— | 17 G 53 K. Münze.	
		2 Stempel (Abstand des F vom Bilde). K. Münze. Killisch 3198.	
358	—	✱12✱ | —————— | 17 G 53 K. Münze.	
359	—	✦ 12 ✦ | —————— | 17 G 53 Stettin.	
*360	—	—————— | 17 G 53	
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Lehndorff. Killisch.	
361	—	—————— | 17 G 53 Killisch 3199.	
362	—	Kleinerer Kopf und kleinere Schrift. —————— | 17 G 53	
		3 Stempel (Abstand des F und X vom Bilde). K. Münze. Lehndorff.	
363	1754	Wieder größerer Kopf. 12 | ——————4	
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Killisch 3262.	
364	—	—————— | 17 G 54	
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze.	

Dritte Münzperiode.

Der verbesserte Graumansche Münzfuß. 1764—1786.

Doppelfriedrichsd'or.

Berlin.

Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Adler auf Waffen, oben die Jahreszahl, unten ⊛A⊛

Rd. gekerbt.

Nr.	Jahr	Beschreibung
365	1764	K. Münze.
*366	1765	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.
367	1766	K. Münze.
368	1767	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Troddeln). K. Münze.
369	1768	K. Münze.
370	1769	K. Münze.
371	1770	K. Münze.
372	1771	K. Münze.
373	1775	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Killisch 2753.
*374	1776	Greifenantlitz. Kab. Berlin.

Friedrichsd'or.

Rd. gekerbt, seit 1777 Kettenrand.

Berlin.

Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Adler auf Waffen. Oben die Jahreszahl, im Abschnitt ⊛A⊛

Nr.	Jahr	Beschreibung
375	1764	a) Umschrift der Hs. endet mit X 2 Stempel. Kön. Münze. b) Umschrift der Hs. endet mit X· Killisch 2772
376	1765	K. Münze.
377	1766	K. Münze.
378	1767	Kab. Berlin.
379	1768	a) Umschrift der Hs. endet mit X K. Münze. b) " " " " " X· Killisch 2776.
380	1769	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 2777.

Nr.	Jahr	
381	1770	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 2778.
382	1771	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 2779.
***383**	1772	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.
384	1773	K. Münze.
***385**	1774	3 Stempel (Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 2782.
386	1775	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin Lehndorff.
387	—	Greisenantlitz. Killisch 2781.
388	1776	2 Stempel (Stellung der Buchstaben über dem Lorbeerkranze). Kab. Berlin. Killisch 2785.
389	1777	Kab. Berlin.
390	1778	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.
391	1779	K. Münze.
***392**	1780	Kab. Berlin.
393	1781	Kab. Berlin.
394	1782	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 2791.
395	1783	4 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Buchstaben über dem Lorbeerkranze). Kab. Berlin. Killisch 2792. Lehndorff.
396	1784	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin Killisch 2793.
397	1786	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 2791.

Breslau.

398 1764 Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Kreuz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Der Adler auf einem Schilde, an den Seiten Waffen, oben die Krone, unten 17 = 64
M·B·S·R·I·A·C·ET = PR·EL·S·SIL·D

Typus der Nr. 127. Breslau.

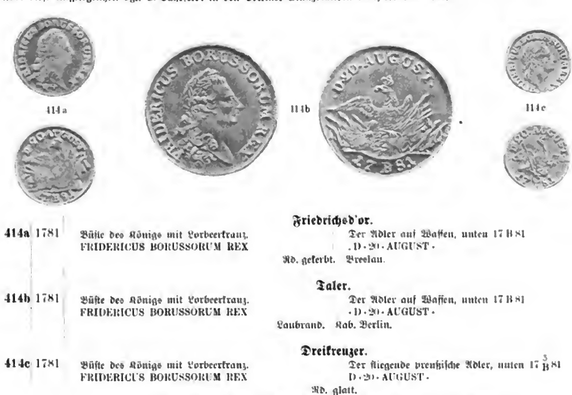
Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Adler auf Waffen. Oben die Jahreszahl, im Abschnitt ∗B∗

Nr.	Jahr	
***399**	1764	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin Breslau.
400	1765	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Breslau. Silberabschlag: Kab. Berlin.
401	1766	K. Münze.
402	1767	K. Münze.
403	1768	K. Münze.
404	1769	2 Stempel (Größe der Sterne). K. Münze. Breslau.
405	1770	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Breslau.
406	1771	K. Münze.
407	1772	K. Münze.
408	1773	K. Münze.
409	1774	K. Münze.
410	1775	K. Münze.
***411**	1776	Greisenantlitz. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Größe des Adlers). K. Münze.
412	1777	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Breslau.
413	1780	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 3408.

414	1781	K. Münze. [1]	417	1784	K. Münze.
415	1782	K. Münze.	418	1785	K. Münze.
416	1783	K. Münze.	419	1786	K. Münze.

1) Wir bringen hier die Abbildung und Beschreibung der auf Veranlassung Breslauer Privatleute auf den Geburtstag des schlesischen Provinzialministers Karl Georg Heinrich von Hoym (20 August 1781) in Breslau geschlagenen Münzen. Über diese Angelegenheit vgl. E. Bahrfeldt in den Berliner Münzblättern 1897, Nr. 197—199.



414a 414b 414c

Friedrichsd'or.

414a 1781 Büste des Königs mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX — Der Adler auf Waffen, unten 17 B 81 . D · 20 · AUGUST ·

Rd. gekerbt. Breslau.

Taler.

414b 1781 Büste des Königs mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX — Der Adler auf Waffen, unten 17 B 81 · D · 20 · AUGUST ·

Laubrand. Kab. Berlin.

Dreikreuzer.

414c 1781 Büste des Königs mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX — Der fliegende preußische Adler, unten 17 $\frac{3}{B}$ 81 D · 20 · AUGUST ·

Rd. glatt.

Feinsilber Kab. Berlin. Ein Goldabschlag im Kab. Berlin hat Laubrand.

Halbfriedrichsd'or.

Rd. gekerbt, seit 1784 Kettenrand.

Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Adler auf Waffen. Oben die Jahreszahl. Unten ❀A❀

Berlin.

Nr.	Jahr	Beschreibung
420	1765	K. Münze.
*421	1769	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.
422	1770	K. Münze.
423	1772	K. Münze.
424	1773	K. Münze.
425	1774	K. Münze.
*426	1784	Greisenantlitz. Kab. Berlin.
427	1786	K. Münze.

Breslau.

Auf der Kf. unten ✱B✱

Nr.	Jahr	Beschreibung
428	1765	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 3414. Breslau.
*429	1766	4 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Form der Adlerzunge). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Killisch 3415.
430	1767	2 Stempel (Form der Adlerzunge). K. Münze.
431	1768	K. Münze.
432	1769	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 3416.
433	1770	Kab. Berlin.
434	1771	K. Münze.
435	1772	K. Münze.
436	1773	K. Münze.
437	1774	K. Münze.
438	1775	K. Münze.
439	1776	Greisenantlitz. K. Münze.
440	1777	K. Münze.

Taler.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
441	1764	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Der Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 •A• 64 EIN REICHS THALER
		Laubrand. 2 Stempel (Form der Fahnentroddeln). Lehmann.	
442	—	——————————X·	——————————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffen). Lehmann. Lehndorff. Killisch.	
*443	—	——————————X	Im Abschnitt 17 A 64 Links 3, rechts 6 Spitzen. ——————————
		Rd. gekerbt. 2 Stempel. Kab. Berlin. Laubrand. Lehndorff.	
444	—	——————————	Links 3, rechts 7 Spitzen. ——————————
		Rd. gekerbt. K. Münze.	
445	—	——————————	Im Abschnitt 17 A 64 · ——————————R ·
		Lehmann.	
446	—	——————————X·	——————————
		2 Stempel (Abstand des X· vom Bilde). Lehmann. Killisch 2827.	
447	1765	——————————	Im Abschnitt 17 •A• 65 ——————————R
		Laubrand, so alle folgenden. K. Münze.	

Die folgenden Nr. 448 bis Nr. 469 haben im Abschnitt der Kehrseite A, eingeschlossen von der Jahreszahl.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
		——————————X	——————————R
448	1765	6 Stempel (Stellung der 5 und der Waffenspitzen). Kab. Berlin. Lehmann. Lehndorff.	
449	1766	3 Stempel (Stellung der Waffenspitzen rechts). Kab. Berlin. Lehmann.	
450	—	Umschrift der Hs. endet mit X· Lehmann.	
451	1767	3 Stempel (Stellung des F und X). K. Münze. Lehmann. Killisch 2831.	
452	1768	Umschrift der Hs. endet mit X 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehndorff.	
453	—	Umschrift der Hs. endet mit X· K. Münze.	
454	1769	Umschrift der Hs. endet mit X Lehmann.	

455	1769	Umschrift der Hf. endet mit X· 2 Stempel (Stellung der Waffenspitzen rechts). Kab. Berlin. K. Münze.
***456**	1770	Umschrift der Hf. endet mit X· 3 Stempel (Abstand des X· vom Bilde). Kab. Berlin. Lehndorff. Killisch 3828.
457	1771	Die Umschriften der Hf. enden fortan mit X 3 Stempel (Stellung der Waffenspitzen rechts). Kab. Berlin. K. Münze.
458	1772	2 Stempel (Stellung der Waffenspitzen rechts). K. Münze. Killisch 2840.
459	1773	2 Stempel (Stellung der zweitoberften Spitze rechts). Kab. Berlin. K. Münze. Lehmann.
460	1774	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch 2842.

Typus der folgenden Nr. 461 bis Nr. 473.

Kopf mit Lorbeerkranz, Greisenantlitz.

FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Der Adler auf Waffen, im Abschnitt A, eingeschlossen von der Jahreszahl.

EIN REICHS THALER

Laubrand.

Die folgenden Stempel unterscheiden sich besonders durch Abstand des X vom Bilde, Stellung der Waffenspitzen, Buchstaben und Ziffern.

461	1775	5 Stempel. Lehmann. Killisch. K. Münze.
462	1776	1 Stempel. K. Münze. Lehmann. Im Handel.
463	1777	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehmann.
464	1778	1 Stempel. K. Münze. Lehmann. Lehndorff Im Handel.
465	1779	5 Stempel. K. Münze. Lehmann. Lehndorff. Killisch 2847.
466	1780	3 Stempel. K. Münze. Lehmann. Killisch 2848.
467	1781	5 Stempel. K Münze. Lehmann. Im Handel.
468	1782	4 Stempel. K. Münze. Lehmann. Killisch 2850.
469	1783	6 Stempel. K. Münze. Lehmann. Killisch 2851. im Handel.
470	1784	11 Stempel. Kab. Berlin. Lehmann. Lehndorff. Killisch 2852.
471	1785	16 Stempel. Lehmann. Lehndorff. Killisch 2853. Im Handel.
***472**	1786	11 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehmann. Lehndorff. Killisch 2854—2856.
***473**	—	Im Abschnitt 17·A·86 7 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Killisch 2857/8.

Breslau.

Kopf mit Lorbeerkranz.

FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Adler auf Waffen, im Abschnitt ·B· inmitten der Jahreszahl.

EIN REICHS THALER

Der Taler von 1764 hat Kerbrand, alle folgenden haben Laubrand.

***474**	1764	a) Hinter X ein Punkt.	K. Münze.
		b) Hinter X kein Punkt. 2 Stempel (Breite von 1764 und Stellung der Waffenspitzen).	Kab. Berlin. Breslau. Lehmann.
475	1765	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde).	Kab. Berlin. Breslau.
476	1766	2 Stempel (Stellung der Waffenspitzen).	Kab. Berlin. K. Münze.
477	1767		Kab. Berlin.
478	1768	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde und des Lorbeerkranzes von der Schrift).	Kab Berlin. Breslau. Lehmann.
479	1770	2 Stempel (Stellung der Waffenspitzen).	Breslau. Lehmann.

*480 | 1770 | Im Abschnitt B inmitten der Jahreszahl.
3 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 3427.

481 | 1771 | 4 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

482 | 1772 | 5 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Lehmann. Killisch.

Die folgenden Stempel unterscheiden sich durch Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen.

*483 | 1780 | Greisenantlitz.
4 Stempel. K. Münze. Breslau. Im Handel.

484 | 1781 | 6 Stempel. Breslau. Lehmann. Killisch 3431. Im Handel.

485 | 1782 | 3 Stempel. K. Münze. Breslau. Lehmann.

486 | 1783 | 2 Stempel. K. Münze. Im Handel.

487 | 1784 | 4 Stempel. K. Münze. Lehmann. Killisch 3434.

488 | 1785 | 8 Stempel. Breslau. Killisch 3435. Im Handel.

489 | 1786 | 9 Stempel. K. Münze. Breslau. Lehmann. Lehndorff. Killisch 3436.

Cleve.

*490 | 1764 | Großer Kopf mit Lorberkranz.
FRIDERICUS=BORUSSORUM REX·
| Adler auf Waffen, die auf einem Postament liegen. Auf diesem 17 C 64
EIN REICHSTHALER·

Rd. gekerbt.
5 Stempel (Stellung des X· und der Fahnenspitzen). Kab. Berlin. Lehmann. Killisch 3015.

491 | 1765 | Kopf nach Berliner Typus.
———S B———
| Adler auf Waffen.
Im Abschnitt 17 ❀ C ❀ 65

Rd. gekerbt.
2 Stempel (Abstand des X· vom Bilde). K. Münze.

492 | — | | Im Abschnitt 60. C STÜV·
❀ 17 65 ❀

Laubrand.
a) STŮV· Kab. Berlin.
b) STÜV: Lehmann.

493 | 1765 | | Im Abschnitt 60. C STÜV·
✶ 1765 ✶

Laubrand. K. Münze.

*494 | — | | Im Abschnitt 60· C STÜV·
❀ 17 65 ❀

6 Stempel (Größe von STÜV·, Stellung der Waffenspitzen und der Jahreszahl). Kab. Berlin. Breslau. Lehmann. Killisch 3017/18.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
		Aurich.	
*495	1765	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 D 65 EIN REICHS THALER
		Laubrand. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	
		Königsberg.	
*496	1746	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 ❀ E ❀ 64 EIN · REICHS · THALER
		Laubrand. Kab. Berlin.	
497	1772	Kopf nach Berliner Typus. ———————	Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 ❀ E ❀ 72 —N R——S T——
		Kerb- und Laubrand. 3 Stempel (Abstand des F vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen). K. Münze. Marienburg. Killisch 3209.	
		Kopf mit Lorbeerkranz. Greisenantlitz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen. Unten E inmitten der Jahreszahl. EIN REICHS THALER
		Kerb- und Laubrand.	
*498	1781	4 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Form und Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Marienburg 2471. Lehmann.	
499	1782	K. Münze.	
*500	1783	a) rechts 5 Waffenspitzen. K. Münze. b) rechts 4 „ 2 Stempel (nach deren Stellung). Marienburg 2484. Lehndorff.	
501	1784	4 Stempel (Abstand des F und X vom Bilde). K. Münze. Marienburg 2490. Killisch 3213. Lehndorff.	
502	1785	4 Stempel (Abstand des X vom Bilde, Stellung der Schleifenspitze des Lorbeerkranzes und der Jahreszahl). Marienburg 2492—2495.	
503	1786	4 Stempel (Stellung des F und der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Lehmann. Lehndorff.	
		Magdeburg.	
		Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	Adler auf Waffen, unten F inmitten der Jahreszahl. EIN REICHS THALER
		Laubrand.	
*504	1764	Großer Kopf. 9 Stempel (Abstand des X· vom Bilde, Form und Stellung der Waffen sowie der Krone des Adlers). Kab. Berlin. Lehmann.	F auf dem oberen Teile einer Säule.
*505	—	Kleiner Kopf nach Berliner Typus. 8 Stempel (Abstand des X· vom Bilde und Stellung der Fahnenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze.	❀ F ❀ steht frei.
506	1765	2 Stempel (Abstand des X· vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch 3077.	
507	1766	K. Münze.	
508	1767	K. Münze.	

Halbtaler.

Berlin.

*509 | 1764 | Größerer Kopf mit gut sichtbarem Lorbeerkranz. | Adler auf Waffen. Im Abschnitt 17 A 64

Rd. gekerbt; Dm. 30—31 mm.

Rechts 2 Fahnen, darunter 2 Spitzen.

FRIDERICUS BORUSSORUM REX | 2 EINEN R. THALER

2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehmann.

510 | — | ——————X· | ——————
Lehmann.

511 | — | —————— | Rechts 2 Fahnen, darunter keine Spitze. ——————
Kab. Berlin.

512 | — | ——————X | 2·E——————
K. Münze.

513 | — | —————— | ———R:T———
Lehmann.

514 | — | —————— | 2:E——————
2 Stempel. Lehmann.

515 | — | —————— | Im Abschnitt 17 * A * 64, rechts 3 Fahnen. 2 E———R:T———
Laubrand; Dm. 31—32 mm. K. Münze.

516 | — | Kleinerer Kopf mit weniger sichtbarem Lorbeerkranze. | Adler auf Waffen.
Laubrand.

517 | — | —————— | Im Abschnitt 17 A 64 2·E——————
K. Münze.

518 | — | ——————X· | ——————
K. Münze.

519 | — | ——————X | Im Abschnitt 17 * A * 64 2 E ——————
Lehndorff.

*520 | 1765 | —————— | Im Abschnitt 17 A 65 2·E——————
3 Stempel (Länge der Fahnentroddeln, Stellung der 1 und Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.

521 | — | —————— | 2:E——————
Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
522	—	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	2 EINEN R: THALER
		K. Münze.	
523	—		Im Abschnitt 17 ✱ A ✱ 65
		———	———
		Lehmann.	
524	—	———X·	———
		Lehndorff.	
525	—	———	2·E———
		Lehmann.	
526	1766		Im Abschnitt 17 A 66
		———X	2·E———
		2 Stempel (Stellung der Fahnenspitzen). Kab. Berlin. Killisch 2866.	
527	1767		Im Abschnitt 17 A 67
		———	———
		K. Münze.	
*528	1786	Greisenantlitz.[1]	Bild kleiner, im Abschnitt 17 A 86
		———	———
		Rd. gekerbt.	
		Kab. Berlin.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*529	1767	Unbekleidete Büste mit Lorbeerkranz.	Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 B 67
		FRIDERICUS BORUSSORUM REX	2·EINEN R:THALER
		Laubrand.	
		6 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der obersten Fahnenspitze rechts. Auf einigen Exemplaren ist hinter der 7 ein Stempelbruch). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.	

Königsberg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*530	1764	Kopf mit Lorbeerkranz.	Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 E 64
		FRIDERICUS BORUSSORUM REX	2 EINEN R·THALER
		Rd. gekerbt.	
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehmann.	

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*531	1764	Großer Kopf mit gut sichtbarem Lorbeerkranz.	Adler auf Waffen. Im Abschnitt oberer Teil einer Säule, auf der F, neben ihr 17 = 64
		FRIDERICUS BORUSSORUM REX.	2.EINEN R.THALER
		Laubrand; Dm. 32¹/₄ mm.	
		4 Stempel (Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze. Lehmann.	

[1] Die Berliner halben, drittel, viertel, sechstel und zwölftel Taler von 1786 sind offenbar Gelegenheitsmünzen. Sie zeichnen sich durch sauberes Gepräge, besondere Rändelung und größeren Feinsilbergehalt vor den anderen aus. Vielleicht ist diese Serie auf den Tod des Königs geschlagen. Daß sie auf die Grundsteinlegung des Schlosses Bellevue in Berlin geschlagen sein sollen, wie bisher meist angenommen (die Reichelsche Münzsammlung, 4. Teil, 2. Abteilung, 1842, S. 168 und spätere Kataloge), erscheint mir unwahrscheinlich, da die Grundsteinlegung nicht 1786, sondern 1785 stattfand. (Borrmann, die Bau- und Kunstdenkmäler von Berlin, 1893, S. 308). Im Geh. Staatsarchive, im Königlichen Hausarchive und in der Registratur der Königlichen Münze war darüber nichts zu finden.

*532 | 1765 | Kleiner Kopf mit weniger sichtbarem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Adler auf Waffen, im Abschnitt 17✱F✱65 2. EINEN R. THALER

Laubrand; Dm. 30½ mm.
2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Lehndorff.

Dritteltaler.

(Achtgutegroschenstücke.)

Rd. gekerbt.

Berlin.

*533 | 1764 | Großer Kopf mit gut sichtbarem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Umgeben von einem Palm- und Lorbeerzweige: ✱ 3 ✱|EINEN|REICHS|THALER|1764 ✱A✱

7 Stempel (Abstand des X vom Bilde und des unteren A der Kf. von 6). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Killisch. Im Handel.

Kleinerer Kopf mit weniger sichtbarem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Umgeben von einem Palm- und Lorbeerzweige: ✱3✱|EINEN|REICHS|THALER|Jahreszahl ✱A✱

*534 | 1770 | 4 Stempel (Form der 3 und Stellung des I von REICHS). Kab. Berlin.

535 | 1771 | 6 Stempel (Stellung des X und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.

536 | 1772 | 11 Stempel (Stellung der Blätter und Buchstaben). Kab. Berlin.

537 | 1773 | 7 Stempel (Stellung des X, der 1 und Form der 3). Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff.

538 | 1774 | 4 Stempel (Stellung des X, der 3 und der Rosetten). Kab. Berlin. Killisch.

539 | — | Greisenantlitz.
4 Stempel (Stellung des X und der Rosetten). Kab. Berlin.

540 | 1775 | 2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.

*541 | 1786 | Kab. Berlin.[1])

Breslau.

Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Umgeben von einem Palm- und Lorbeerzweige: ✱3✱|EINEN|REICHS|THALER|Jahreszahl ✱ B✱

*542 | 1765 | 3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin.

543 | 1767 | 6 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. Breslau. Killisch.

---

1) S. die Note zu Nr. 528.

544	1768	11 Stempel (Stellung des X, der Sterne, der 1 und des Haarbandes). Kab. Berlin. Breslau. Killisch. Lehndorff.
545	1769	a) Rosetten neben 3 sind fünfblättrig und groß, 69 kursiv. 3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. b) " " " " " " klein, 69 " 3 " (" der 1). Kab. Berlin. c) " " " " " " " 69 senkrecht. 2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff. d) " " " " vierblättrig " " 69 " 2 " (Stellung der 1). Kab. Berlin.
*546	1770	Rosetten neben 3 fünfblättrig. 6 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. Breslau. Lehndorff. Im Handel.
547	—	Kleinerer Kopf. 4 Stempel (Stellung des X, F und T). Kab. Berlin.
548	1771	5 Stempel (Stellung des X, F und des B der Rs.). Kab. Berlin. Lehmann.
549	1772	a) Rosetten neben 3 fünfblättrig. 4 Stempel (Stellung der 1 und der Rosetten). Kab. Berlin. b) " " " vierblättrig. 4 " (" des X und der 1). Kab. Berlin.
550	1773	Rosetten neben 3 vierblättrig. 11 Stempel (Stellung des X, der 1, Form und Stellung der 7, 3 und der Rosetten und Blätter.) Kab. Berlin.
551	1774	Kab. Berlin.
552	—	Greisenantlitz. 3 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin.
*553	1775	5 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. Breslau. Lehmann. Lehndorff.
554	1776	6 Stempel (Stellung des X und BOR). Kab. Berlin. Breslau. Lehndorff.
555	1777	12 Stempel (Stellung des X, der 1, 7 und der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.
556	1778	5 Stempel (Stellung des X, B, ersten E und der 1). Kab. Berlin.
557	1779	7 Stempel (Stellung des X und der 9). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehmann. Lehndorff.
558	1780	K. Münze.
559	1783	5 Stempel (Stellung des X und Abstand des B von 8). Kab. Berlin. Breslau. Killisch. Lehndorff.
560	1784	4 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. Breslau. Killisch. Im Handel.
561	1786	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.

Königsberg.

Kopf mit Lorbeerkranz.	Umgeben von einem Palm- und Lorbeerzweige:
FRIDERICUS BORUSSORUM REX	◈3◈ EINEN REICHSTHALER Jahreszahl *E*

562	1768	Kab. Berlin.
*563	1769	3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze.
564	1773	Neben dem untersten E der Rs. Ranken. 5 Stempel (Stellung des X und der Kreuzrosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Lehmann. Lehndorff.
565	1774	7 Stempel (Stellung des X, F, der 1 und des unteren E der Rs.). Kab. Berlin. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*566	1774	Greisenantlitz. 4 Stempel (Stellung des X, Form und Stellung der 1). Kab. Berlin. Lehndorff.	
567	1775	4 Stempel (Stellung des X und der 5). Kab. Berlin. Lehndorff.	
568	1776	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Killisch.	
569	1779	5 Stempel (Stellung des X, der 1 und der Rosetten). Kab. Berlin. Lehndorff.	
570	1780	3 Stempel (Stellung des X und Abstand der 7 von E). K. Münze. Killisch. Lehmann.	
571	1781	2 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. Killisch 3225.	
572	1786	K. Münze.	

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*573	1764	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	Inmitten eines von einem Palm- und Lorbeerzweige gebildeten Kranzes: 3 | EINEN | REICHS | THALER 1764 F
		Rand: [Randmuster] Kab. Berlin.	
574	—	————X	————
		3 Stempel (Stellung des X und der 4). Kab. Berlin. Lehndorff.	
*575	1765	Berliner Typus des Kopfes. ————	————3 F
		3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	

Vierteltaler.

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*576	1764	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	Adler auf Waffen, im Abschnitt A inmitten der Jahreszahl. 4. EINEN R. THALER
		a) Rd. gekerbt. b) Laubrand. } K. Münze.	
577	1765	————X	4 · E————R · T————
		Laubrand. K. Münze.	
578	—	————	————R : T————
		2 Stempel. Kab. Berlin. Breslau.	
579	1766	————	————
		K. Münze.	
*580	1786	Greisenantlitz.[1] ————	Bild und Schrift klein. 4 E————
		Rd. gekerbt. Kab. Berlin.	

1) S. die Note zu Nr. 528.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
581	1786	FRIDERICUS BORUSSORUM REX ·	4 EINEN R : THALER
		K. Münze.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*582	1768	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 B 68 4 · EINEN R · THALER
		Laubrand. 3 Stempel (Abstand der 7 von B). Kab. Berlin. Breslau. K. Münze.	

Königsberg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*583	1764	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 E 64 4 EINEN R · THALER
		Rd. gekerbt. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze.	

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*584	1764	Größerer Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen. Im Abschnitt auf dem obersten Teil einer Säule F, daneben 17=64 4 · EINEN R . THALER.
		Laubrand. Dm. 29 mm. Kab. Berlin.	
585	—	——————————X · ·	——————————
		K. Münze.	
*586	—	Kleinerer Kopf nach Berliner Typus. ——————————	Im Abschnitt 17 F 64 ——————————R
		Rand: [illegible] Dm. 27 mm. 4 Stempel (Stellung des X und des Kronenkreuzes des Adlers). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch 3091.	

Sechsteltaler.

(Viergutegroschenstücke.)

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*587	1764	Größerer Kopf mit kurzem Hals und gut sichtbarem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	✱ 6 ✱ EINEN REICHS THALER 17 ✱ A ✱ 64
		Rd. glatt. 2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Ein ähnliches Stück mit sehr großen Kreuzrosetten neben 6 ist falsch. K. Münze.	
588	—	——————————	❁ 6 ❁ ——————————4·
		H. 1677.	
*589	—	——————————	——————————17 ❁ A ❁ 64
		4 Stempel (Stellung des F, X und der 1). K. Münze. Lehndorff. Killisch.	

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
590	1764	Kleinerer Kopf mit langem Hals und weniger sichtbarem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	✱6✱ EINEN REICHS THALER 17✱ A ✱64
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch.	
591	1765	Breiter Kopf mit gut sichtbarem Lorbeerkranz. ————	❀6❀ ———— 1765❀A❀
		K. Münze.	
592	—	Kleiner Kopf mit weniger sichtbarem Lorbeerkranz. ————	————
		2 Stempel (Stellung des F). Kab. Berlin. K. Münze.	
593	—	————X·	————
		2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze.	
594	—	————X	✱6✱ ———— 17✱A✱65
		2 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. Killisch.	
595	—	————X·	————
		2 Stempel (Stellung des X·). Kab. Berlin. Lehndorff.	
596	1766	————X·	❀6❀ ———— 1766❀A❀
		3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	
597	1768	————	———— 8 ——
		4 Stempel (Stellung des X und der 8). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	
598	1780	————	———— 80 ——
		Rd. gekerbt. K. Münze.	
*599	1786	————	✿6✿ ———— 6 ——
		Rd. gekerbt.[1] Kab. Berlin.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
600	1764	Großer Kopf mit kurzem Hals. Keine Locke fällt nach vorn. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	✱VI✱ EINEN REICHS THALER 1764 B
		Rd. glatt. 2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.	
*601	—	Großer Kopf mit kurzem Hals, eine Locke fällt nach vorn auf den Hals. ————	✱6✱ ————
		7 Stempel (Stellung des X und des B der Rs.). Kab. Berlin. Breslau. Lehndorff. Im Handel.	

1) S. die Note zu Nr. 528.

Kleiner Kopf mit langem Hals. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | ✚6✚ EINEN REICHS THALER Jahreszahl •B•

602 1765 a) 4 mm große Kreuze neben 6. Breslau.
b) 3 „ „ „ „ 6. 3 Stempel (Stellung des X). Kab Berlin K Münze. Breslau.

***603** 1766 4 Stempel (Stellung des X und der oberen 6). Kab. Berlin. K. Münze. Kupferabschlag: Breslau.

604 1767 Kab. Berlin.

605 1768 Kab. Berlin.

606 1770 3 Stempel (Stellung des X). Rd. gekerbt. K. Münze. Breslau. Killisch.

Cleve.

***607** 1764 Langer Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX· | ✱6✱ EINEN|REICHS THALER|17 C 64
Rd. glatt.
4 Stempel (Stellung der 1 und 4) Kab. Berlin. Lehndorff.

608 1765 ——— | ——— 5
4 Stempel (Stellung des X· und des Haarbandes). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

609 — Kleinerer Kopf mit Lorbeerkranz. · ——— | ———
3 Stempel (Stellung des X·). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.

***610** 1765 ——— | ——— 1765·| 10.STÜV:|❀C❀|
2 Stempel (Stellung des X·). Kab. Berlin. K. Münze.

611 — ——— | ——— ——— |C|
Nur H. 5006.

Aurich.

612 1764 Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX· | ❀6❀ EINEN REICHSTHALER 1764·❀D❀
Rd. glatt.
Killisch.

***613** — ———X | ———
K. Münze.

614 — ——— | ❀6❀|———
K. Münze.

615 1765 Kopf nach Berliner Typus. ———X· | ✱6✱|———5|·•D•
K. Münze.

*616	1765	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	*6*|EINEN|REICHS|THALER|1765.|*D*
		K. Münze.	
617	1767	———	———7.|———
		2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.	

Königsberg.

*618	1764	Kopf mit Lorbeerkranz und kurzem Hals. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	◆6◆|EINEN|REICHS|THALER|1764|·E·
		Rd. glatt. 3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. Lehndorff.	
619	—	Kopf mit Lorbeerkranz und langem Hals. (Berliner Typus). ———	———
		4 Stempel (Stellung des X und F). Kab. Berlin. K. Münze.	
620	1767	———	———7———
		4 Stempel (Stellung des X und Größe der Schrift). K. Münze. Killisch. Im Handel.	
621	1768	———	———8———
		4 Stempel (Form der 6 und Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	

Umschriften der folgenden:

——— · ——— | ———\|Jahreszahl\|✠ E✠

622	1769	4 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.
623	1770	5 Stempel (Stellung des A und des unteren E der Ks.). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Rd. gekerbt, so auch die folgenden.
*624	1771	5 Stempel (Stellung des X und der Kreuzrosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
625	1772	6 Stempel (Stellung des X und der 2). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff. Auch gleichzeitige Fälschungen.
626	1773	9 Stempel (Stellung des X, F und der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff. Im Handel.
627	1775	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.
628	1776	5 Stempel (Stellung des X, der 1 und 6). Kab. Berlin. Lehndorff. Im Handel. Auch gleichzeitige Fälschungen.
629	1777	4 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff. Im Handel.
630	1778	3 Stempel (Stellung des X und des unteren E der Ks.). K. Münze. Im Handel.

Magdeburg.

*631	1764	Großer Kopf mit gut sichtbarem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	✠6✠ EINEN|REICHS|THALER|1764|F
		Rd. glatt. 5 Stempel (Stellung des F und der 4). Kab. Berlin. Lehndorff. Im Handel.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
632	1764	FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	⊕ 6 ⊕ | EINEN | REICHS | THALER | 1764 | F
		Nur H. 4628.	
*633	1765	Kleiner Kopf mit weniger sichtbarem Lorbeerkranz. ——————X	——————5 | ⊛F⊛
		2 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze.	
634	1766	——————	——————6——
		3 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	

Zwölfteltaler.

(Zweigutegroschenstücke.)

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
*635	1764	Kleiner Kopf mit Lorbeerkranz und schmalem Haarbande. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	⊛12⊛EINEN REICHS THALER 1764 ✱A✱
		Rd. glatt. 6 Stempel (Stellung des X, der 1 und der 4). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
636	—	——————	⊕12⊕——————✱ A ✱
		Killisch 2916.	
637	—	——————X·	——————
		Killisch 2916.	
*638	—	Größerer Kopf mit Lorbeerkranz und breiterem Haarbande. ——————X	—————— | 17✱ A ✱64
		4 Stempel (Stellung des X und F). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
639	1765	——————	——————5
		5 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Killisch. Lehndorff.	
640	—	——————	⊛12⊛|——————
		4 Stempel (Stellung der 17 und der Rosetten). K. Münze. Lehndorff	
641	1766	——————	——————|17✱ A ✱66
		2 Stempel (Stellung der 7 und 6). K. Münze.	
642	—	——————	——————17⊛A⊛66
		3 Stempel (Form und Stellung der Rosetten neben A). Killisch. Lehndorff.	
643	—	——————	✱ 12 ✱ | ——————17A66 ✱ ✱
		5 Stempel (Stellung des X und der Kreuzrosetten). K. Münze. Lehndorff. Killisch.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
644	1767	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	⊛12⊛ EINEN REICHS THALER 17 ⁎A⁎ 67
		3 Stempel (Stellung der Rosetten). Ein Zwitter trägt auf beiden Seiten das Gepräge der Kehrseite und auf einer die Umschrift der Hauptseite. K. Münze.	
645	1770	————	———— 17 ⊛A⊛ 70
		Rd. gekerbt, so auch die folgenden. K. Münze.	
646	1771	————	———— 1771 | ⊛A⊛
		5 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
*647	1786	Greisenantlitz.[1] ————	⊛12⊛ ———— 86 ————
		K. Münze.	

Breslau.

Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | ✚12✚ EINEN REICHS THALER Jahreszahl B

Rd. glatt.

Nr.	Jahr	Beschreibung
*648	1764	Lorbeerkranz wenig sichtbar. | Unten 1764 | B — 2 Stempel. K. Münze. Breslau.
649	—	| Unten 17 B 64 — 6 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau. Killisch. Lehndorff.
*650	1765	Lorbeerkranz oben besser sichtbar. | Unten 1765 •B•, dem entsprechend auch die folgenden. 5 Stempel (Stellung des X und der Rosetten). K. Münze. Breslau. Lehndorff.
651	1766	6 Stempel (Stellung der Kreuzrosetten und der beiden N). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.
652	1767	3 Stempel (Stellung der 1767). K. Münze. Breslau.
653	1768	7 Stempel (Stellung des X, der 8 und des B der Ks.) K. Münze. Breslau. Lehndorff.
654	1769	3 Stempel (Stellung des Haarbandes). K. Münze. Breslau.

Cleve.

Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX· | ✱12✱ EINEN REICHS THALER Jahreszahl ·C·

Rd. glatt.

Nr.	Jahr	Beschreibung
*655	1764	3 Stempel (Stellung des Kopfes unter der Schrift und Stellung der Sterne). K. Münze. Lehndorff.
656	1765	Schriftschluß der Ks. 1765 | C | 5·STÜV: K. Münze.
*657	—	1765· | ———— Kab. Berlin.
658	1766	1766· | C | 5 STÜV: Kab. Berlin.
659	1767	1767· | C | 5·STÜV: 2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.

1) S. die Note zu Nr 528.

Aurich.

Nr.	Jahr	Beschreibung
*660	1764	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX / ✚12✚ EINEN REICHS THALER 17 . D . 64. Rd. glatt. a) Nase gebogen. K. Münze. b) Nase gerade. 3 Stempel (Stellung des X und der Kreuzrosetten). K. Münze. Lehndorff.
661	—	——— X· / ——— 2 Stempel (Stellung des X·). K. Münze. Lehndorff.
662	—	——— X / ——— 17 D 64. Nur H. 5313.
*663	1765	Kopf nach Berliner Typus. ——— X· / ——— 1765 · D ·. 4 Stempel (Stellung des X·). K. Münze. Killisch. Lehndorff.
664	—	——— X / ———. Killisch 3148.
665	1766	——— X· / ——— 6 · ———. K. Münze.
666	—	——— X / ———. K. Münze.
667	1767	——— / ——— 7 · ———. Lehndorff.
668	1768	——— / ——— 8 · ———. K. Münze.
669	—	——— / ——— 8 ———. Lehndorff.

Königsberg.

Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX / ✚12✚ EINEN REICHS THALER Jahreszahl ✿ E ✿

Rd. glatt.

Nr.	Jahr	Beschreibung
*670	1764	Kürzerer Hals. 4 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff.
671	—	Längerer Hals. (Berliner Typus). 3 Stempel (Stellung des X und A). K. Münze. Marienburg 2362.
*672	1765	4 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
673	1766	8 Stempel (Stellung des X und der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
674	1767	3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. Lehndorff.
675	1768	11 Stempel (Stellung des X, der 1, der Kreuzrosetten und Stellung sowie Form des zweiten R der Rs.). Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff.
676	1769	6 Stempel (Stellung des X, der Kreuzrosetten und Zeichnung des Brustbildes). K. Münze. Marienburg 2401/2. Killisch. Lehndorff.

677 | 1770 | 3 Stempel (Stellung des X). Auch gleichzeitige Fälschungen. K. Münze. Killisch. Lehndorff.
Rd. gekerbt, so auch die folgenden.

678 | 1771 | 3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.

679 | 1772 | K. Münze.

Magdeburg.

*680 | 1764 | Kopf mit großem Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | ✠12✠ EINEN REICHS THALER 1764 F

Rd. glatt.
5 Stempel (Stellung des X und der Kreuze). K. Münze. Killisch. Lehndorff.

681 | — | ————————X. | ————————
Killisch.

Kopf mit Lorbeerkranz (Berliner Typus). ————————X | ————————Jahreszahl ❀F❀

682 | 1765 | 2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Im Kab. Berlin liegt ein Exemplar mit englischem Gegenstempel.

683 | 1766 | 4 Stempel (Stellung des X und der zweiten 6). K. Münze. Lehndorff.

684 | 1767 | 2 Stempel (Stellung des X) K. Münze. Lehndorff.

II. Abteilung. Provinzialmünzen.

A. Brandenburgische Scheidemünzen.

Vierundzwanzigsteltaler.

(Groschen.)
Rd. glatt.

Berlin.

Probemünzen.

*685	O.J. (1752)	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel, unten A FRIDERICVS BORVSSORVM REX.	* 24 * | EINEN REICHS THALER | * A *	Gew. 2,07 g. Kab. Berlin.
*686	—	Kopf. ——————X	——————	Kab. Berlin.

Hauptseite: FR gekrönt, unten die Jahreszahl.
Kehrseiten:

*687	1752	❀24❀ | EINEN REICHS THALER |	A	6 Stempel (Form und Stellung der Buchstaben). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
688	—	* 24 * | —————— |	* A *	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
689	—	❦24❦ | —————— |	A	Kab. Berlin.
*690	—	—————— |	17.A.52	Jahreszahl fehlt auf der Hs. Kab. Berlin.
691	1753	❀24❀ | —————— |	❀A❀	Nur H. 1584.
692	—	—————— |	* A *	K. Münze.

Hauptseite: FR gekrönt, daneben die Jahreszahl.
Kehrseiten:

693	1753	❀ 24 ❀ | EINEN REICHS THALER |	❀ A ❀	H. 1586.
694	—	* 24 * | —————— |	* A *	2 Stempel. K. Münze. Lehndorff.
*695	—	* 24 * | —————— |	* A *	5 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff. Ein Exemplar hat zur Hs. die Ks. des Dukaten Nr. 163. Kab. Berlin.

696	1753/4	* 24 * | EINEN | THALER | 17 * A * 53	Die Hs. trägt die Jahreszahl 17·54 Kab. Berlin.
697	1754	* 24 * | EINEN REICHS THALER | * A *	1 Stempel. Lehndorff.
698	—	* 24 * | ———	3 Stempel. K. Münze. Lehndorff. Ein Exemplar im Kab. Berlin hat zur Hs. die Rs. des Halbfriedrichsd'or Nr 151.
699	—	———	1754 unter den Initialen der Hs. K. Münze.
700	1755	———	1 Stempel Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
701	1756	———	4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
702	1757	———	5 Stempel. K. Münze. Lehndorff.

Hauptseite: R gekrönt, zu beiden Seiten die Jahreszahl.
Kehrseiten:

*703	1764	❀ 24 ❀ | EINEN | THALER | A | Palmzweige.	K. Münze.
704	—	★24★ | ———	
		a) Krone unten breit und höher über den Initialen.	3 Stempel (Stellung der Sterne) Kab. Berlin. K. Münze.
		b) „ „ schmal und näher „ „	2 „ „ „ „ K. Münze. Lehndorff.
705	1769	———	2 Stempel (Stellung des T). Kab. Berlin. K. Münze.
706	1781	❀ 24 ❀ | ———	7 Stempel (Stellung der Rosetten, des T und A). K. Münze. Lehndorff
707	1782	★ 24 ★	10 Stempel (Stellung der Sterne, der 7 und des unteren A). Kab Berlin. K Münze. Lehndorff.
708	—	❀ 24 ❀	a) Bogen der Krone gerundet, einige Palmblätter gebrochen. K. Münze. b) „ „ „ eckig, keine gebrochenen Palmblätter. 11 Stempel (Stellung der Rosetten, der 7 und 2). Kab. Berlin K. Münze. Lehndorff.
709	1783	★ 24 ★	11 Stempel (Stellung der Sterne, der 7 und des unteren A). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
710	—	❀ 24 ❀	a) EINEN etwa 15 mm breit. 5 Stempel (Stellung der Rosetten und der 7). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. b) „ „ 12 „ „ 6 „ (Stellung der Rosetten und der 7). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
711	1784	★ 24 ★	5 Stempel (Stellung der 7 und des unteren A). K. Münze. Lehndorff.
712	1785	★ 24 ★	5 Stempel (Stellung der Sterne und des unteren A). Kab. Berlin. Lehndorff.
713	—	❀ 24 ❀	5 Stempel (Stellung der Rosetten, des ersten I und unteren A). K Münze. Lehndorff.
*714	1786	★ 24 ★	11 Stempel (Stellung der Sterne und der 7 der Hs.). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
715	—	❀ 24 ❀	7 Stempel (Stellung der Rosetten, Palmzweige, des L und unteren E). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

Breslau.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
716	1751	FR gekrönt, unten 1751	24 | EINEN | REI·CHS | THALER | ✱B✱
		1 Stempel: B steht $2^1/_2$, 2, $1^1/_2$, 1 mm unter THALER Breslau.	
*717	—	Krone schmaler, die erste 1 steht frei.	24 | ———— | 1751 | ✱B✱
		Zwitter. 2 Stempel. Breslau.	
718	1752	Unten 1752	———— | C ———— | ✱B✱
		K. Münze. Breslau.	
*719	1781	FR gekrönt, daneben 17 = 81	✱24✱ | EINEN | REICHS | THALER B Palmzweige
		4 Stempel (Stellung der Kreuzrosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.	

Cleve.

Hauptseite: FR gekrönt.
Kehrseiten:

Nr.	Jahr	Kehrseite	Bemerkungen
*720	1751	✿ 24 ✿ EINEN | REICHS | THALER | 17 C 51	a) große, b) kleine Rosetten.
721	—	———— | 17.C.51	K. Münze.
722	1753	———— | 17✿C✿53	5 Stempel. K. Münze. Killisch.
723	1754	————4	Lehndorff.
*724	—	———— 17∘C∘54	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
725	1755	————5	K. Münze.
726	—	✿24✿ | ————	Killisch 3051.

Emden.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*727	1746	FR gekrönt.	24 | EINEN | THALER | 1746 | I·C·G· |
		3 Stempel. Kab. Berlin. Killisch 3149.	

Aurich.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*728	1748	FR in gekröntem Schilde, unten in der Schildverzierung I G	————8 | B·I·D
		Kab. Berlin.	
729	—		———— | BID
		Kab. Berlin.	

Königsberg.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*730	1782	FR gekrönt, daneben 17 = 82	✱24✱ EINEN | REICHS | THALER | E Palmzweige
		2 Stempel (Stellung der Kreuzrosetten). K. Münze.	

Magdeburg.

Hauptseite: FR gekrönt.
Kehrseiten:

Nr.	Jahr	Kehrseite	Bemerkungen
*731	1752	✿24✿ EINEN | REICHS | THALER | 1752 ✿F✿	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.

732 | 1753 | ❀24❀ EINEN REICHS THALER 1753 ❀F❀ | 5 Stempel. Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff.

733 | — | ———————— | ❀F❀ | Killisch.

734 | 1754 | ————————4———— | 2 Stempel. K. Münze. Lehndorff.

735 | 1755 | ————————5———— | 2 Stempel. K. Münze.

736 | 1756 | ————————6 ❀F❀ | 3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

737 | — | FR gekrönt, daneben 17 = 56 | ∗ 24 ∗ | EINEN REICHS THALER | ∗ F ∗
2 Stempel. K. Münze.

738 | — | | ✦24✦ | ———————— | ✦ F ✦
Killisch 3108.

739 | 1757 | FR gekrönt. | ❀24❀ | ———————— | 1757 | ❀ F ❀
4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

R gekrönt, daneben die Jahreszahl. | ❀24❀ EINEN REICHS THALER F Palmzweige

*740 | 1764 | 3 Stempel (Dicke der Buchstaben). Kab. Berlin. K. Münze.

741 | 1765 | 3 (Stempel Stellung der 6 und 4). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.

742 | 1766 | 2 Stempel (Stellung der Sterne). Kab. Berlin.

Stettin.

Hauptseite: FR gekrönt, unten die Jahreszahl.
Kehrseiten:

743 | 1753 | 24 EINEN REICHS THALER | ❀ G ❀ | Lehndorff.

744 | — | ∗ 24 ∗ | ———————— | Killisch.

745 | — | ———————— | • G • | Kab. Berlin.

746 | — | ———————— | · G · | 4 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

747 | — | ———————— | · G · | Kab. Berlin.

748 | — | ———————— | · G · | Lehndorff.

749 | — | ———————— | ❧G❧ | 3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

750 | — | ———————— | ✝ G ✝ | Lehndorff.

751 | — | ❦24❦ ———————— | Killisch.

752 | — | ⚘ 24 ⚘ | ———————— | ❀ G ❀ | } 13 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

753 | — | ———————— | ❀ G ❀ | }

754 | | ———————— | ✿ G ✿ | 2 Stempel. Killisch.

755 | — | ———————— | ⚜ G ⚜ | Killisch.

756	1753	✿24✿ | EINEN REICHS THALER | ✿ G ✿	K. Münze.
757	—	· 24 · | ——— | ✱ G ✱	K. Münze.
758	—	✝24✝ | ——— | · G ·	3 Stempel.
759	—	✱24✱ | ——— | ✱ G ✱	Lehndorff.
760	—	✿24✿ | ——— | ✿ G ✿	Kab. Berlin.
761	—	——— | ❀ G ❀	2 Stempel. Lehndorff.
762	—	——— | ✱ G ✱	Lehndorff.
763	—	✿24✿ | ——— | ❀ G ❀	Killisch.
764	—	✱24✱ | ——— | ✿ G ✿	Kab. Berlin.
*765	—	✱24✱ | ———	Lehndorff.
*766	—	✱24✱ | Z – Z ——— ✱ G ✱	Kab. Berlin
767	1754	✿24✿ | N N ——— ❀ G ❀	3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
768	—	——— | ✿ G ✿	2 Stempel. K. Münze.
769	—	✿24✿ ——— | ✿ G ✿	Lehndorff.

Achtundvierzigsteltaler.

(Sechspfennigstücke.)

Berlin. Rd. glatt.

Hauptseite: FR gekrönt, unten die Jahreszahl.

Kehrseite: Unter der Krone Wertbezeichnung und Münzmeisterbuchstaben, an den Seiten unten gebundene Lorbeerzweige.

*770	1741	48 | EINEN | R · THAL | E G N	8 Stempel (Stellung der Buchstaben und Zahlen und Form der Bänder der Zweige. Kab. Berlin. Lehndorff.
		Kehrseiten:	
771	1743	✱ 48 ✱ | EINEN REICHS THALER E·G·N	K. Münze.
772	—	◀ 48 ▶ | ———	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze Lehndorff.
*773	—	▲ 48 ▲ | ———	Kab. Berlin.
774	1744	✱ 48 ✱ | ——— Dm. 18 mm.	a) E · G · N 10 mm breit. b) „ 8 „ „ 3 Stempel. Kab. Berlin.
775	—	◀ 48 ▶ | ——— Dm. fast 20 mm.	1 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff

776	1745	✱ 48 ✱ | EINEN R · THALER | E·G·N	3 Stempel (Form des R). Kab. Berlin. Lehndorff.
777	1746	———	9 Stempel (Stellung und Form der Initialen der Hf). Kab. Berlin. Lehndorff.
778	1747	———	7 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
779	1748	———	8 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
780	1749	———	4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
781	—	——— | A · L · S	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
782	—	——— | C · H · I	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
783	—	❀ 48 ❀ | ———	4 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

Hauptseite: gekrönt unten die Jahreszahl.
Kehrseiten:

784	1750	❀ 48 ❀ | EINEN REICHS THALER | ❀ A ❀	Kab. Berlin.
*785	—	——— | THALER | ❀ A ❀	Buchstaben a) dicker, b) dünner. Kab. Berlin. K. Münze.
786	—	——— | ❀·A·❀	Lehndorff.
787	—	——— | ✱ A ✱	Marienburg 2832.
788	1751	——— | ❀ A ❀	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
789	1752	✱ 48 ✱ ——— | ✱ A ✱	3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
790	—	❀ 48 ❀ | ———	K. Münze.
791	—	❀48❀ | ———	K. Münze.
792	—	✖ 48 ✖ | ———	K. Münze.
*793	—	Initialen der Hf. verzierter. ❀ 48 ❀ | ——— | ❀ A ❀	Kab. Berlin.

Hauptseite: gekrönt, daneben die Jahreszahl.
Kehrseiten:

794	1753	———	K. Münze.
*795	—	✱ 48 ✱ | ——— | ✱ A ✱	4 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
796	1756	———	4 Stempel. K. Münze. Lehndorff. Goldabschlag: Killisch.
797	—	✱ 48 ✱ ——— | ✱ A ✱	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Goldabschlag: Killisch.

Hauptseite: R gekrönt, daneben die Jahreszahl.

Kehrseiten: 48 | EINEN | THALER | A | Palmzweige.

Rd. glatt.

*798	1764	✱ 48 ✱	a) Initialen dicker, 1764 größer. K. Münze. b) „ dünner, „ kleiner. 3 Stempel (Stellung der Sterne und des Wortes THALER). Dm. 19 mm, so bis Nr. 800. Kab. Berlin.
799	—	❀ 48 ❀	K. Münze.
800	1765	✱ 48 ✱	6 Stempel (Form des Kreuzes auf der Krone und Stellung der Sterne und der 7.) Kab. Berlin. Lehndorff.
801	—	❀ 48 ❀	Dm. 18 mm, so alle folgenden. Kab. Berlin.
802	1766	✱ 48 ✱	1 Stempel (Stellung des F und Größe des Kreuzes auf der Krone). K. Münze. Lehndorff. Kab. Berlin.
803	1767	✱ 48 ✱	5 Stempel (Stellung der 4 und Form der 17). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
804	—	❀ 48 ❀	3 Stempel (Stellung der Rosetten und des unteren A). Kab. Berlin. K. Münze.
805	1768	✱ 48 ✱	3 Stempel (Größe von 17 = 68 und Stellung der Palmzweige. Kab. Berlin. K. Münze.
*806	—	❀ 48 ❀	4 Stempel (Größe der 48 und Stellung der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
807	1769	✱ 48 ✱	4 Stempel (Form des E). Kab. Berlin. Lehndorff.
808	—	❀ 48 ❀	Kab. Berlin.
809	1770	✱ 48 ✱	4 Stempel (Form des T und der 4 sowie Stellung des unteren A). Kab. Berlin. K. Münze.
810	—	❀ 48 ❀	Lehndorff.

Hauptseite: R gekrönt, unten A

Kehrseiten: 48 | EINEN | THALER | Jahreszahl

*811	1771	✱ 48 ✱	a) THALER ist 16 mm breit. 7 Stempel (Stellung der Sterne, der 1 und Form des N). Kab. Berlin. b) „ „ 15 „ „ 8 „ (Stellung der Sterne und der 1). Kab. Berlin.
812	—	❀ 48 ❀	7 Stempel (Form der 4 und Stellung der 48, 1 und 7). Kab. Berlin.
813	1772	✱ 48 ✱	12 Stempel (Form des N und der 7 sowie Stellung der Sterne und 1772). Kab. Berlin.
814		❀ 48 ❀	5 Stempel (Form der 4, Stellung des A der Hs. und der Rosetten). Kab. Berlin.
815	1773	✱ 48 ✱	11 Stempel (Form der 1 und des N sowie Stellung der Sterne, der 1 und des A der Hs.). Kab. Berlin. Lehndorff.
816	—	❀ 48 ❀	8 Stempel (Stellung des A der Hs., der 1 und 3). Kab. Berlin. Lehndorff.
817	1774	✱ 48 ✱	5 Stempel (Form der beiden 4 und Stellung der Sterne). Kab. Berlin.
818	—	❀ 48 ❀	6 Stempel (Form und Stellung der beiden 4 und Stellung der Rosetten). Kab. Berlin.

Nr.	Jahr		
819	1775	✱ 48 ✱	4 Stempel (Form der 4 und 5 und Stellung der Sterne). Kab. Berlin. K. Münze.
820	—	❀ 48 ❀	6 Stempel (Stellung der Rosetten und des L). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
821	1776	✱ 48 ✱	9 Stempel (Form der 4, des A der Hs., der Sterne und Jahreszahl). Kab. Berlin. Lehndorff.
822	—	❀ 48 ❀	5 Stempel (Stellung der Rosetten, der 1 und 4). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
823	1777	✱ 48 ✱	8 Stempel (Form der 4 und des N sowie Stellung der Sterne und der 1). Kab. Berlin. Lehndorff.
824	—	❀ 48 ❀	7 Stempel (Stellung der Rosetten und der Ziffern). Kab. Berlin. Lehndorff.
825	1778	✱ 48 ✱	13 Stempel (Stellung der Sterne, des A der Hs. und der 1). Kab. Berlin. Lehndorff.
826	—	❀ 48 ❀	11 Stempel (Stellung der 1, 1 und 8). Kab. Berlin. Lehndorff.
827	1779	✱ 48 ✱	6 Stempel (Form des N und Stellung der Sterne und der 1). Kab. Berlin. Lehndorff.
828	—	❀ 48 ❀	7 Stempel (Stellung der 1 und 9). Kab. Berlin.
829	1780	✱ 48 ✱	a) THALER ist fast 16 mm breit. 3 Stempel (Stellung von THALER und 1). Kab. Berlin. b) „ „ 15 mm breit. Lehndorff. c) „ „ 14 „ „ Kab. Berlin.

Breslau.

Nr.	Jahr		
***830**	1750	FR gekrönt, unten 1750	❀ 48 ❀ | EINEN | REICHS THALER | ✱ B ✱ 4 Stempel. K. Münze. Breslau.

Cleve.

Nr.	Jahr		
***831**	1740	FR gekrönt, unten G · K	48 | EINEN | THALER | 1740 Kab. Berlin.

Die Hauptseiten der folgenden: FR gekrönt, unten die Jahreszahl.
Die Kehrseiten:

Nr.	Jahr		
832	1741	❀ 48 ❀ | EINEN | THALER | G ❀ K	2 Stempel (Stellung der Rosetten). K. Münze.
833	1742	———————	K. Münze.
***834**	—	◂ 48 ▸ | EINEN | REICHS THALER | A · G · P ·	3 Stempel (Stellung der 4). Kab. Berlin. K. Münze.
835	1743	❀ 48 ❀ | ——————— | G · K	K. Münze.
836	1744	———————	2 Stempel. K. Münze.
837	1746	——————— | G ❀ K ❀	2 Stempel (Form der 4). K. Münze.
838	1747	———————	K. Münze.
839	1749	———————	K. Münze.
840	—	——————— | G · K ·	Lehndorff.
841	—	——————— | G ✱ K ✱	a) große Sterne | Lehndorff. b) kleine „ |

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite / Bemerkungen
842	1750	❀ 48 ❀ EINEN REICHS | THALER G -K -	K. Münze.
843	—	——— | G ❀ K ❀	2 Stempel. K. Münze.

Magdeburg.

Hauptseite: FR gekrönt.
Kehrseiten:

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite / Bemerkungen
*844	1753	❀ 48 ❀ | EINEN | REICHS | THALER 1753 | F F	3 Stempel. K. Münze. Lehndorff.
845	1755	———5———	3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
846	1756	———6———	2 Stempel. K. Münze.
847	1757	———7———	2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
848	1764	R gekrönt, daneben 17 = 64	✱48✱ | EINEN THALER | F Palmzweige. Lehndorff.
*849	—	———	| ——— J ——— K. Münze.
850	1765	———5	| ——— I ——— Killisch 3117.
851	1766	———6	| ——— Killisch 3117.

Stettin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite / Bemerkungen
852	1753	FR gekrönt, unten 1753	| ✱48✱ | EINEN | REICHS | THALER | · G · K. Münze.
*853	—		| ——— | · G · K. Münze.
*854	—		| ✱48✱ | ——— | ∞G∞ 2 Stempel. K. Münze. Lehndorff.
855	—		| ⚜ 48 ⚜ | ——— | ❀G❀ Lehndorff.

Dreipfennigstücke.

Rd. glatt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite / Bemerkungen
*856	1742	FR gekrönt, unten 1742	| 45 | GUTE | PFEN | E · G · N | ❀ 4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
857	—		| ———N : | ● Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	
858	1742	| *3* | GUTE | PFEN | E · G · N | ❀ 2 Stempel (Form des R der Hs). Kab. Berlin.
		R gekrönt, daneben die Jahreszahl. | *3* | GUTE | PFEN | *A*
*859	1764	3 Stempel (Form der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
860	1765	1 Stempel (Stellung der Sterne). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
861	1767	1 Stempel (Stellung der Sterne und des A). Kab. Berlin. Kittisch.
862	1769	5 Stempel (Stellung der Sterne, des A und des F). Kab. Berlin. Lehndorff.
863	1770	3 Stempel (Stellung der 7 und Form der Sterne). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
		R gekrönt, unten A | ❀3❀ | GUTE | PFEN | Jahreszahl
*864	1772	5 Stempel (Stellung des E und der Jahreszahl). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
865	1774	4 Stempel (Stellung des A). K. Münze. Lehndorff.
866	1775	Lehndorff.
867	1776	2 Stempel (Stellung der 1). Kab. Berlin. K. Münze.
868	1777	3 Stempel (Stellung der Jahreszahl). K. Münze. Lehndorff.
869	1778	4 Stempel (Stellung des A und der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze.
870	1779	3 Stempel (Stellung der 9). K. Münze.
871	1780	5 Stempel (Stellung des A, der 1 und der 8). K. Münze. Lehndorff.
872	1781	2 Stempel (Stellung der 1781). Kab. Berlin.
873	1782	3 Stempel (Stellung des A). Kab. Berlin. K. Münze.
874	1783	3 Stempel (Stellung des UT). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
875	1784	4 Stempel (Stellung der 17). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
876	1786	4 Stempel (Form des G, E und Stellung des T). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
		Magdeburg.
877	1764	R gekrönt, daneben 17 = 64 | *3* | GUTE | PFEN. | *F* K. Münze.
*878	1765	———————— 5 | ———————— Kab. Berlin.

Pfennige.

Rd. glatt.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
879	1741	gekrönt, unten die Jahreszahl	◂I▸ | GUTER | PFEN | EGN Nur H. 1472.
*880	1742		——— E·G·N K. Münze.
881	1743		———
		4 Stempel (Form der 3 und Größe der Schrift). Kab. Berlin. K. Münze.	
882	—		✱ I ✱ | ——— EGN Marienburg 2778.
*883	1768	gekrönt, unten 1768	✱ I ✱ | GUTER | PFEN | ✱ A ✱
		2 Stempel (Abstand des P vom F). Kab. Berlin.	
884	1769	———9	———
		3 Stempel (Stellung der Sterne und des U). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
885	1770	———70	———
		2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.	
886	—	———	❀ I ❀ | ——— | ❀ A ❀
		2 Stempel (Stellung der 1). Kab. Berlin.	
		gekrönt, unten A	——— | Jahreszahl
*887	1771	4 Stempel (Stellung der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze.	
888	1772	3 " " " " und der 2). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	
889	1773	3 " " " " " des U). K. Münze.	
890	1774	3 " " " 1). K. Münze.	
891	1775	a) 1775 2 mm hoch. 3 Stempel (Stellung der 1). Kab. Berlin. Lehndorff. Killisch. b) " kleiner. K. Münze.	
892	1776	2 Stempel (Stellung der 7). K. Münze.	
893	1777	a) Große Rosetten, kleine Buchstaben. 2 Stempel (Stellung der 1). Kab. Berlin. Killisch. b) Kleine " 2 mm große Buchstaben. 3 Stempel (Stellung der Rosetten). Kab. Berlin. Lehndorff.	
894	1778	4 Stempel (Stellung der Rosetten und der 1). K. Münze. Lehndorff.	
895	1779	3 Stempel (Größe der Rosetten). K. Münze. Lehndorff.	
896	1780	4 Stempel (Größe der Rosetten und Stellung der 1). K. Münze. Lehndorff.	
897	1781	3 Stempel (Größe der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
898	—	Neben I Sterne. 3 Stempel (Stellung der Sterne). Kab. Berlin. Lehndorff. Killisch.	
899	1782	Neben I wieder Rosetten. 4 Stempel (Stellung der Rosetten und 1). K. Münze. Lehndorff.	

Nr.	Jahr	
900	1783	4 Stempel (Stellung der Rosetten und Form des N). K. Münze. Lehndorff.
901	1784	4 Stempel (Stellung des A und der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
902	1785	6 Stempel (Stellung der Rosetten und der 7). K. Münze. Lehndorff.
903	1786	4 Stempel (Stellung der Rosetten, der 1 und Form des G). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

Kupferdreier.

Rd. glatt.

Hauptseite: FR gekrönt.

Kehrseiten:

Berlin.

Nr.	Jahr	Kehrseite	
*904	1752	❀ 3 ❀ | PFEN : SCHEIDE MUNZ · | $17_{A}52$	7 Stempel. Kab. Berlin.
905	1753	✱ 3 ✱ | ——————3	Kab. Berlin.
906	1755	——————5	Kab. Berlin.
907	—	❀ 3 ❀ | ——————	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
*908	1770	R gekrönt, daneben 17 = 70 | ◂ 3 ▸ | GUTE | PFENNIG | S : M : | ▲	

Probemünze. Rd. glatt. Gew. 7,36 gm.
Kab. Berlin.

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Kehrseite	
909	1754	✱ 3 ✱ | ——N· | —————— | 1754 | F	4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
910	—	——————Z | ———	Lehndorff.

Kupferpfennige.

Rd. glatt.

Hauptseite: FR gekrönt.
Kehrseiten:

Berlin.

911	1751	✻ I ✻ | PFEN:SCHEID MUNTZ | 1751 | A	2 Stempel. K. Münze. Lehndorff.
912	1752	———————— 2 ——	6 Stempel. Kab. Berlin.
913	—	✿ I ✿ | ————————	4 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
***914**	1753	• I • | ———————— 3 ——	8 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
915	1755	———————— 5 ——	4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

Magdeburg.

***916**	1754	❀ I ❀ | PFENNIG | SCHEIDE | MUNZ | 1754 | F	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

B. Provinz Preußen.

Achtzehngröscher.

(Tympfe).

Königsberg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
917	1751	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt.	Der gekrönte Adler mit Zepter und Reichsapfel, auf der Brust FR gekrönt; neben dem Adler 1 = 8, unten im Schildchen E
		Rd. glatt.	
		Im Armabschnitt kein Buchstabe. FRIDERICVS·BORVSSORVM·REX	MONETA·ARGENT=REG:PRVSS·1751 (C. r.)
		a) T der Rs. bleibt 2 mm vom Schildchen ab. Lehndorff. b) T " " " ¹/₄ mm " " " Kab. Berlin.	
*918	—	———	———T:=———SS:———
		K. Münze.	
919	—	——— ———	———G PRVSS———
		Lehndorff.	
920	—	———	———T=——G:PRVSS:———
		Marienburg 2121.	
921	—	———S:B———M:R——	———T:=——G P———
		Killisch.	
922	—	Kleineres Brustbild, unten 15 mm breit. ———S·B———M·R——	———T=——G:PRVSS———
		Kab. Berlin.	
*923	—	Brustbild unten 17 mm breit. ———US B—U———UM R——	———T:=·R———U———
		K. Münze. Marienburg 2119.	
924	—	Im Armabschnitt großes W ———S·B———X·	———T=REG·P———
		Nur H. 3658.	
*925	—	Im Armabschnitt kleines W ———M·REX	Brustschildchen herzförmig. ———T=——G:PRUSS : ———
		Lehndorff.	
926	—	———	———SS———
		Marienburg 2121.	

927	1751	FRIDERICUS·BORUSSORUM·REX·	MONETA·ARGENT=REG:PRUSS:1751(O.r.)	Marienburg 2123.
928	—	——V——V——V——X	——	K. Münze. (Trennungszeichen hinter REG nicht erkennbar).
929	—	——	—Z.——Z.——	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Marienburg 2125. Killisch.
930	—	Am Anfang des Armabschnitts kleines W ——S B——M R—	—N——N——	Killisch.
931	1752	Im Armabschnitt kein Buchstabe. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	E im Schildchen. MONETA·ARGENT=REG:PRUSS·1752(O.r.)	a) Krone offen, b) geschlossen Killisch.
932	—	——V——V——V——	——SS:——	Marienburg 2128. Killisch.
933	—	——	——A A——G P—SS 1——	Marienburg 2129.
934	—	——	E über Lorbeer- und Palmzweig. ——A·A——G:P—SS:1——	3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff.
935	—	——	——2——	Marienburg 2131. Lehndorff.
936	—	——	——SS 1752(O.r.)	Killisch.
937	—	Im Armabschnitt W ——US·B—U——UM·R—	E im Schildchen. ——SS:——	4 Stempel (Abstand des T vom Schildchen). Kab. Berlin. Marienburg 2134. Lehndorff.
938	—	——	——T:=——SS·——	Lehndorff.
939	—	——S B——M R—	——T=——	Marienburg 2133.
*940	—	Im Armabschnitt großes St ——VS B—V——VM R—	E im Schildchen. ——T=——	K. Münze.
941	—	——	——T·=——	Lehndorff.
942	—	——X·	——T=——SS:——	Nur H. 3663.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
943	1752	FRIDERICVS BORVSSORVM REX	E über Lorbeer- und Palmzweig. MONETA:ARGENT=REG:PRUSS:1752(O.r.)
		Killisch.	
944	—	———	———A·———
		Marienburg 2140.	
945	—	Im Armabschnitt kleines St ———	———A A———G P—SS 1———
		K. Münze.	
946	—	Im Armabschnitt S Größerer Kopf, breites Haarband. ———	E im viereckigen Schildchen. ———A·A———G:P——SS:———
		Kab. Berlin.	
*947	—	———	E im sechseckigen Schildchen. ———
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	
948	—	———	———SS·———
		Marienburg 2136. Lehndorff.	
949	—	———	———A A———
		Marienburg 2135.	
*950	—	Schmales Haarband. ———	———A·A———SS:———
		K. Münze.	
951	—	———	———SS·———
		3 Stempel (Länge des Zepters). Kab. Berlin. Marienburg 2137. Killisch.	
*952	—	Kleiner Kopf, schmaler Hals. ———	———
		2 Stempel (Abstand des zweiten S der Hs. vom Kopfe). Kab. Berlin. K. Münze.	
953	—	———	·M———2·———
		Marienburg 2139. H. 3662.	
*954	—	Kleiner Kopf, breiter Hals. ———	E auf Lorbeer- und Palmzweig. M———A A———G P—SS 1752(O.r.)
		K. Münze.	
955	1753	Im Armabschnitt kein Buchstabe. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	E im Schildchen. MONETA·ARGENT=REG:PRVSS:1753(O.r.)
		Marienburg 2170. H. 3679.	
956	—	———	———T:=———
		K. Münze.	
957	—	———	———A A———
		Lehndorff.	

958 | 1753 | FRIDERICVS BORVSSORVM REX | MONETA ARGENT:=REG:PRVSS=1753(C.r.)
Marienburg 2167.

959 | — | ———— | ————T·=————SS:1————
Marienburg 2268.

960 | — | ———— | ————T=—G PRVSS 1————
Marienburg 2166.

961 | — | ———— | ————TA=——:————:————
Marienburg 2169. Killisch.

962 | — | ———— | E über Lorbeer- und Palmzweig. ————A·A————T=————U————
a) Größerer Kopf, X bleibt $2^{1}/_{2}$ mm vom Bilde ab. } Killisch. Marienburg 2171.
b) „ „ „ „ „ „ „ „ }
c) Kleiner Kopf. K. Münze.

963 | — | Im Armabschnitt St. Hohe Stirn, am Halse keine Perlen. ———— | E im Schildchen. ————SS·————
Nur H. 3682.

964 | — | ———— | ————VSS:————
Marienburg 2178.

965 | — | ———— | ————A A————
Marienburg 2182. Lehndorff.

966 | — | ———— | ————G PRVSS 1————
Marienburg 2180.

967 | — | ———— | ————T·=—G:PRUSS:1 ————
Marienburg 2183.

968 | — | ———— | ————T:=————
a) Größerer Kopf, Orden in Gestalt eines Kreuzes. Marienburg 2179.
b) Kleinerer „ „ „ „ „ Sterns. „ 2186.

969 | — | ———— | ————V————
Marienburg 2184.

970 | — | ———— | ————TA=————
Marienburg 2181.

971 | — | ———— | ————PORVSS:1753(C.r.)
Nur H. 3683.

972 | — | ————S·B————M·R— | ————T:=——PRVSS:1753(C.r.)
Killisch.

973 | — | ———— | ————T=————
Marienburg 2187.

974 | — | Niedrige Stirn, am Halse Perlen. ————S B————M R— | E im Schildchen. ————T:=————
Marienburg 2185.

975 | 1753 | Im Armabschnitt St |
Niedrige Stirn, am Halse Perlen. | E auf Lorbeer- und Palmzweig.
FRIDERICVS BORVSSORVM REX | MONETA·ARGENT·REG:PRUSS:1753(C.r.)
Killisch.

*976 | — | ———— | ———— V ————
2 Stempel. K. Münze. Marienburg 2172.

977 | — | ———— | ———— T:= ————
2 Stempel. Marienburg 2173/4.

978 | — | ———— | ———— U ————
2 Stempel. Marienburg 2175/6.

979 | — | ———— | ———— A A ————
Lehndorff.

980 | — | Hohe Stirn, am Halse Perlen.
———— | ———— A·A ———— T= ————
Lehndorff.

*981 | — | Hohe Stirn, am Halse keine Perlen.
———— | ————
a) X bleibt $1/2$ mm vom Halse ab. 2 Stempel. Kab. Berlin. Marienburg 2177.
b) X berührt fast das Bild. 3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Marienburg 2177. Lehndorff.

982 | — | ———— | ———— Z ————
K. Münze.

983 | 1754 | Im Armabschnitt kein Buchstabe. | E im Schildchen.
———— | ———— N ———— V ———— 4 ————
Nur H. 3699.

984 | — | | E auf Lorbeer- und Palmzweig.
———— | ————
2 Stempel (Länge des Zepters). Lehndorff.

985 | — | ———— ORM REX | ————
Marienburg 2220.

*986 | — | ———— ORVM REX | ———— A A ———— T:= ———— USS· ————
2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Lehndorff.

987 | — | Im Armabschnitt St, niedrige Stirn. | E auf Lorbeer- und Palmzweig.
———— | ———— : ————
K. Münze.

988 | — | ———— | ———— A:A ———— T= ———— V ————
2 Stempel (Länge des Zepters). Kab. Berlin. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*989	1754	In einer Binnenkreislinie Brustbild mit Krone, Harnisch, Ordensband und geschultertem Schwert.	Der gekrönte Adler mit Zepter und Reichsapfel, auf der Brust im Schild FR, unten 1=8 | E
		Rd. glatt.	
		Schwert in steiler Haltung die Krone berührend.	E über Lorbeer- und Palmzweig.
		FRIDERICVS=BORVSSORVM REX(O.r.)	MONETA·ARGENT=REG:PRVSS:1754(O.r.)
		a) Große Schrift der Hs., X berührt fast das Schwert. b) Kleine " " ", X bleibt 2 mm vom Schwert ab. — Killisch 3240.	
990	—	Schwert weniger steil, 1 bis 3 mm von der Krone abbleibend. ————	E im Schildchen. ————
		K. Münze.	
991	—	————	————G·PRVSS 1————
		Marienburg 2223.	
992	—	————	————A A————G P————
		Marienburg 2224.	
993	—	————	————SS·1————
		Kab. Berlin.	
994	—		E auf Lorbeer- und Palmzweig.
995	—	Auf dem Oberarme 3 Reihen Perlen. ————	————T:=REG:PRUSS·1————
		Kab. Berlin.	
996	—	————	————T=————VSS:1————
		Marienburg 2222.	
997	—	Auf dem Oberarm 4 Reihen Perlen. ————	————
		K. Münze.	
*998	—	Auf dem Oberarm 5 Reihen Perlen. ————	————T·=————U————
		K. Münze.	
		Die folgenden haben gekerbten Rand.	
999	1755	————	————A·A————T=————V————5(O.r.)
		K. Münze.	
1000	—	————	————G·P————
		Nur H. 3709 a.	
			Die 18 nicht neben dem Adler, sondern auf seiner Brust im Schilde. E auf Palmzweigen.
1001	—	————X 1755(O.r.)	————GNI·PRUSSIÆ(O.r.)
		Marienburg 2246.	
1002	—	————U————U————U————	————I P————
		Kab. Berlin.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1003	1755	FRIDERICUS·BORUSSORUM REX·(O.r.)	MONETA·ARGENT=REGNI·PRVSSIÆ(O.r.)
		Marienburg 2245.	
1004	—	Ohne Binnenkreislinie. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	MONETA AR=GENTEA 1755 (O.r.)
		Marienburg 2244. Lehndorff.	
*1005	—	————V————V——V———X	————————————
		6 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Marienburg 2241/2.	
1006	—	——————————————X·	————————————
		Killisch.	
1007	—	——————————————X	———A:AR=————————
		Marienburg 2243.	
1008	1756	Volleres Gesicht. Brustbild hat auch Hermelinmantel. Im Armabschnitt kein Buchstabe. ————U————U———U———X	E über Zweigen. ———A AR=———A· 1756 (O.r.)
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.	
1009	—	Im Armabschnitt A ————————————	—————————A 1756 (O.r.)
		K. Münze.	
1010	1757	Im Armabschnitt kein Buchstabe. ————————————	—————————A· 1757 (O.r.)
		1 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Verzierung des Armes). K. Münze. Marienburg 2287. Killisch.	
*1011	—	Hermelinmantel fehlt. ————————————	————————————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
1012	1758	————V————V———V————	———————————8———
		K. Münze.	
*1013	1764	Kopf mit Krone.	Der preußische Adler, unten 1=8
		Rd. gekerbt und glatt.	
		Kleinerer Kopf. FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	Ganz unten ✶ E ✶ MONETA=1764=ARGENTEA
		4 Stempel (Abstand des Kronenkreuzes der Hs. vom 8). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	
1014	—	Größerer Kopf. ————————————	Ganz unten ❊ E ❊ ————————————
		Rd. gekerbt.	
		7 Stempel (Stellung des X, Form und Stellung des Zepters). Marienburg 2366. Killisch. Kab. Berlin. K. Münze.	
1015	1765	————————————	————————5————
		7 Stempel (Stellung der 2 und des Kronenkreuzes der Hs.). Kab. Berlin. Lehndorff.	

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
1016	1765	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	MONETA=1765=ARGENTEA
		Lehndorff.	
1017	—	———————X·	Unten ✱ E ✱ ———————TA
		Marienburg 2378.	

Stettin.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1018	1753	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der preußische Adler, unten 1=8 | ✿ G ✿ MONETA·NOVA=ARG : PRUSS : 1753

Rd. glatt.

10 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der unteren Schrift der Rs.) Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff.

Sechsgröscher.

(Szostake.)

1. Altpreußischer Typus.

Königsberg.

Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt | Zwei Adlerschilde, dazwischen das Zepter, oben VI gekrönt, unten die Jahreszahl, unter dieser E im Schildchen.

Rd. glatt, die Umschrift der Rs. beginnt oben rechts.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
1019	1752	Im Armabschnitt St FRIDERICVS BORVSSORVM REX	17=52 geradlinig. ·MON : ARG·=·REG : P[····]·
		Lehndorff.	
1020	—	———————	17=52 bogig. MONETA·ARGENT=REG : PRUSS·
		Nur H. 3667.	
1021	—	Im Armabschnitt S ———————	17=52 geradlinig. ·MON : ARG·=REG : PRUS·
		Marienburg 2141. H. 3665.	
1022	—	———————	———·R———
		2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.	
1023	—	———————	———G:=:R———
		Nur H 3666.	
1024	—	———————	M———G·=R———SS·
		K. Münze.	
1025	—	———————	———G:=:R———S
		Marienburg 2142.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Nachweis
1026	1752	FRIDERICVS BORVSSORVM REX	17 = 52 bogig. MON · ARG · = REG : PRUSS ·	Lehndorff.
*1027	—	———	——— : ———	K. Münze.
1028	—	———	MONETA ARGENT=REG PRUSS ·	Marienburg 2143. Lehndorff.
1029	—	———	——— G : P ———	Marienburg 2144.
1030	—	———	——— A · A ———	Marienburg 2145.
1031	1753	Im Armabschnitt kein Buchstabe. Breiter Hals, kleine Schrift. FRIDERICVS BORVSSOR:REX	17 = 53 geradlinig. · MON : ARG · = · REG : PRUS ·	K. Münze.
1032	—	———	17 = 53 bogig. M ——— G : = R ——— SS :	K. Münze.
1033	—	Längerer Hals, größere Schrift. ——— R · R ———	17 = 53 geradlinig. · M ——— G · ——— US ·	Lehndorff.
1034	—	———	——— = · REG : PRVS ·	Marienburg 2194.
1035	—	——— R : R ———	M ——— G : = R ——— :	Marienburg 2193.
*1036	—	———	· M ——— G · = · R ——— US ·	K. Münze.
*1037	—	——— R · R ———	17 = 53 bogig. M ——— G:=R ——— VSS	K. Münze.
1038	—	——— R : R ———	· M ——— G = ——— VS ·	Killisch.
1039	—	Im Armabschnitt S ———	——— USS	Marienburg 2190.
*1040	—	Im Armabschnitt St; Kreuz in Form eines achtstrahligen Sterns. Niedrige Stirn. ———	17 = 53 geradlinig. ——— G · = ——— G · PRVS ·	K. Münze

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Vorkommen
1041	1753	FRIDERICVS·BORVSSORVM REX	MON:ARG : = REG : PRUSS:	K. Münze.
1042	—	————S B————	·M———G·=——G·PR US·	Nur H. 3686.
1043	—	————————	———— =·R—G : PRVS·	Lehndorff.
1044	—	————————	M ————G·PRUS·	Marienburg 2195.
1045	—	————————	17 = 53 bogig. M———G:=R——G:PRUSS:	2 Stempel. Lehndorff.
1046	—	Höhere Stirn. ————R REX	17 = 53 fehlt unten. ————1753	K. Münze.
1047	—	————R:R—	·M———G·=———US·——	Killisch.
1048	—	———S·B————	M———G:=———USS:——	Killisch.
1049	1754	Im Armabschnitt St, niedrige Stirn. ————S B————	17 = 54 unten. ·M———G·=·R———VS·	Kab. Berlin.
1050	—	————————	M———G:= R———USS:	Marienburg 2230. Killisch.
1051	—	Im Armabschnitt kein Buchstabe, niedrige Stirn. ————————	·M———G·=·R———VS·	K. Münze.
1052	—	————————	M———G:= R———US:	Marienburg 2229.
1053	—	Im Armabschnitt kein Buchstabe, hohe Stirn. ————————	————USS:	a) Am Halse und Arme Perlen. K. Münze. b) Nur am Arme Perlen. Lehndorff. c) Nur am Halse Perlen. K. Münze.
*1054	—	————————	·M———G·=·R———VS·	a) Keine Perlen. Marienburg 2225. b) Nur am Halse Perlen. Killisch. c) Nur am Arme Perlen. K. Münze
1055	—	————————	M———G:= R———US:	Marienburg 2227.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Nachweis
1056	1755	Im Armabschnitt kein Buchstabe, niedrige Stirn. FRIDERICVS BORVSSOR:REX	17 = 55 unten. MON ARG = REG PRVS	4 Stempel. K. Münze. Killisch. Lehndorff.
*1057	—	——U——U——	——	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Marienburg 2247.
1058	—	Hohe Stirn. ——V——V——	MON:ARG·=·REG:PRVS·	Marienburg 2248.
1059	—	——	——G:= R——US:	Marienburg 2249.
1060	—	——	——USS·	Marienburg 2250.
1061	—	Brustbild mit Harnisch, Krone, Ordensband und geschultertem Schwert. ——U——U——	——N A—G = R—G P—USS	Marienburg 2253. (H. 3713 hat PRUS).
1062	—	——S·B——	——	Marienburg 2255.
1063	—	——S B——R R——	——G·P—US	Marienburg 2252. Killisch.
1064	—	——	——G PRVS	Marienburg 2254.
*1065	—	——	·MON:ARG·=·REG:PRVS·	Kab. Berlin.
1066	—	——V——V——	——	K. Münze.
1067	—	——	MON ARG = REG PRVS	Lehndorff.
1068	—	——RVM REX	——	K. Münze.
1069	—	——	——N:A G:= —G:P——	Marienburg 2256.
1070	—	——	·M——G·=·R——S·	Marienburg 2257.
1071	1756	Brustbild ohne Krone und ohne Schwert. Armabschnitt vom Hermelinmantel bedeckt. ——U——U——U——	Unten 17 = 56. ·MON:ARG·=REG:PRUS·	2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Lehndorff.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite	Nachweis
1072	1756	FRIDERICUS BORUSSORUM REX	· MON : ARG · = · REG : PRUS ·	Kab. Berlin.
1073	—	Im Armabschnitt kein Buchstabe. Am Halse 11 Perlen. ——————	——————	Lehndorff.
1074	—	——————	——————VS ·	2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
1075	—	————V————VSSOR : REX	——————	a) Am Halse keine Perlen. Lehndorff. b) „ „ 14 Perlen. Marienburg 2269.
1076	—	——————	——————US ·	Marienburg 2270.
1077	—	Im Armabschnitt S ——————R R—	——————VS ·	Marienburg 2272.
*1078	—	————U————U——R : R —	——————	Kab. Berlin.
1079	—	——————	M———G : = R———US :	K. Münze.
1080	—	Im Armabschnitt A FRIDERICUS BORUSSORUM REX	· MON : ARG · = · REG : PRVS ·	a) Am Arme und Halse Perlen Kab. Berlin. b) Nur am Halse Perlen. Marienburg 2273.
1081	—	——————	——————US ·	a) Am Halse 11 Perlen. } Kab. Berlin. b) „ „ 9 „ }
1082	—	——————	M———G : = R———US :	Lehndorff.
1083	—	——————	——N · A—G · = R————	Kab. Berlin.
*1084	1757	Längeres Gesicht, Kreuz fehlt. Am Halse 11 Perlen. ——————	Unten 17 = 57 · M ———G · = · R———US ·	6 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1085	—	Am Halse 10 Perlen. ——————	——————	Kab. Berlin. Lehndorff.
1086	—	Am Halse 9 Perlen. ——————	——————	Lehndorff.

Stettin.

*1087 1753 Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. | Zwischen zwei Adlerschilden das Zepter, oben unter der Krone VI, unten 17 G 53 / C S

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | MON : NOVA = ARG : PRUS

Rd. glatt.
Kab. Berlin.

2. Sächsisch-polnischer Typus.

Königsberg.

*1088 1755 Brustbild mit losem Zopf, Krone und Harnisch. | Gekrönter, runder, fünffeldiger, von Palmzweigen umgebener Wappenschild nach sächsisch-polnischer Art. Unten VI | · E ·

Rd. glatt. Die Umschrift der Ks. beginnt oben rechts.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX | MONETA = · ARGENTEA · 17 = 55 ·
Marienburg 2259.

1089 — ————U——U——U———— | ————————————
Marienburg 2259.

*1090 1756 Brustbild mit losem Haar, Krone, Harnisch, Ordensband und Gewand. | Unten VI | E

———————————— | ———A = A——————6 ·
Kab. Berlin.

1091 — ———————————— | ——————TA 1——6
Kab. Berlin.

1092 — | Unten ·VI· | ◦ E ◦

———————————— | ————————————

K. Münze.

3. Neupreußischer Typus.

Königsberg.

*1093 1764 Kopf mit Krone. | Der preußische Adler, unten V = I | ✱ E ✱

FRIDERICUS BORUSSORUM REX | MONETA = Jahreszahl = ARGENTEA
Rd. glatt. Die Umschrift der Ks. beginnt unten links.

———————————— | Unten V = I | ✲ E ✲

1094 — 3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.

1095 1770 5 Stempel (Stellung des X, der 7 und des Kronenkreuzes der Hs.). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff.

*1096 1771 5 Stempel (Stellung des X und der I). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff.

1097 1772 4 Stempel (Stellung des X und des Zepters). Kab. Berlin. K. Münze.

1098 — BOUSSORUM Killisch.

1099 1773 5 Stempel (Stellung des X und des Zepters). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1100	1774	4 Stempel (Stellung des X, des Zepters und der V). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Im Handel.
1101	1775	4 Stempel (Stellung des X und der 7). K. Münze. Lehndorff.
1102	1776	5 Stempel (Stellung des X und der V). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1103	1777	5 Stempel (Stellung des X, des M und des zweiten A der Kf.). K. Münze. Lehndorff.
1104	1778	5 Stempel (Stellung des X, der 1 und des Reichsapfels). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff.
1105	1779	4 Stempel (Stellung des X und des Zepters). K. Münze. Killisch.
1106	1780	3 Stempel (Stellung der V und des ersten S der Hf.). K. Münze. Killisch.
1107	1781	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1108	—	Greisenantlitz. 2 Stempel (Länge des Zepters). K. Münze.
1109	1782	6 Stempel (Stellung des C und des ersten S der Hf. und der V). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.
1110	1783	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1111	1784	2 Stempel (Stellung des EA von ARGENTEA). K. Münze.

Dreigröscher.

(Düttchen.)

Rd. glatt.

Königsberg.

*1112	1751	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICVS · BORVSSOR : REX	Zwei Adlerschilde, zwischen denen das Zepter; oben unter der Krone 3, unten die Jahreszahl, unter der E im Schildchen. MON : ARG = REG : PRVS
		2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.	
1113	—	———————————	————G:=————US
		Marienburg 2126 (mit W im Armabschnitt).	
1114	—	————U————U————	—————G =—————VS
		Marienburg 2127.	
•1115	1752	Im Armabschnitt S ————VS B ——V——RVM REX	1752 bogig. MONETA · ARGENT = REG : PRUSS ·
		2 Stempel. K. Münze	Marienburg 2146.
1116	—	Im Armabschnitt W ———— S·B————R:REX	1752 geradlinig. MON : ARG : = REG : PRUS
		Marienburg 2147. Lehndorff.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite	Nachweis
1117	1752	FRIDERICUS·BORUSSOR·REX	MON : ARG : = REG : PRUS	Marienburg 2148.
1118	—	———————	————G = ————	Marienburg 2150. Lehndorff.
1119	—	———————	————G:= ————S:	Lehndorff.
1120	—	———————	·M————————S	Marienburg 2149.
1121	—	———————	M————————	2 Stempel. K. Münze.
*1122	—	———————	1752 bogig. MONETA · ARGEN · = REG : PRUSSIÆ	K. Münze.
1123	—	Im Armabschnitt kein Buchstabe. FRIDERIC · BORVSSOR · REX	17 = 52 geradlinig. MON : ARG = REG : PRUS	Marienburg 2151.
1124	—	——————R R——	17 = 52 bogig. ————————SS ·	Marienburg 2152.
1125	—	———————	MONETA · ARGENT = REG : PRUSS	Marienburg 2153.
*1126	1753	Im Armabschnitt kein Buchstabe. FRIDERIC : BORVSSOR : REX	Unten fehlt 17 = 53 MON : ARG : = REG : PRUSS : 1753	K. Münze.
1127	—	———————	MONE————————	Marienburg 2207.
1128	—	———————	Unten 17 = 53 ————G · = · R————US	Kab. Berlin.
1129	—	FRIDERICVS BORVSSOR : REX	Unten fehlt 1753 ————G : = R————USS : 1753	Kab. Berlin.
1130	—	——————R · ——	Unten 17 = 53 ————G · = · R————US	Marienburg 2197. Lehndorff.
1131	—	———————	—N · A————G · P——	Marienburg 2196.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
1132	1753	Im Armabschnitt St FRIDERICVS BORVSSOR REX	Unten fehlt 17 = 53 MON : ARG : = REG : PRUS : 1753
		Marienburg 2198.	
1133	—	———————	Unten 17 = 53 ———————USS :
		Marienburg 2199.	
1134	—	———————R : R—	———————
		Marienburg 2200.	
1135	—	———————	———G · = · R———US
		Marienburg 2201.	
1136	—	———————	—N ARG : = REG PRUS
		Lehndorff.	
*1137	—	———————RVM REX	—N : ARG · = · REG : PRUS
		K. Münze.	
1138	—	———————	———————USS
		Lehndorff.	
1139	—	———————	——————= R———USS :
		Marienburg 2206.	
1140	—	———————	———G : = ———VS ·
		Lehndorff.	
1141	—	———————	———————VSS ·
		Marienburg 2203.	
1142	—	———————	———G = ———US ✿
		Nur H. 3693.	
1143	—	———————	· M———————US
		Lehndorff.	
*1144	—	———————M · R —	———G · = · R———US ·
		K. Münze.	
*1145	—	———————	M———G : = R———USS
		Kab. Berlin.	
1146	1754	Im Armabschnitt kein Buchstabe. FRIDERICVS BORVSSOR : REX	E im Schildchen. · MON : ARG · = · REG : PRVS ·
		Lehndorff.	
1147	—	———————	M———G : = R———USS :
		Lehndorff.	
1148	—	———————	· M———G · = · R———US ·
		Marienburg 2232. H. 3706.	

1149 1754 FRIDERICVS BORVSSOR · REX | · MON : ARG · = · REG : PRVS ·

Marienburg 2231.

1150 — ———————— | ————————VS ·

K. Münze.

***1151** — ————————R : R— | A im Schildchen. M————G : = R————US ·

K. Münze.

1152 — ————US · B—U—R · R— | E im Schildchen. ————————US

Nur H. 3707.

***1153** 1765 Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSS : REX | Der preußische Adler, auf der Brust FR gekrönt, unten 3 | E . MONETA = 17 = 65 = ARGENT.

Kab. Berlin.

***1154** — Kopf mit Krone. ————————ORUM REX · | Auf der Brust des Adlers FR gekrönt, unten 3 = *gr* | · E · M————————TEA

5 Stempel (Stellung des X und der 3). K. Münze. Lehndorff.

1155 — ————————X | ————————

Nur H. 3792.

1156 1766 ————————X · | ————6————

4 Stempel (Stellung des X und der Krone der Hs.). K. Münze. Lehndorff.

1157 — ————————X | ————————

Marienburg 2385. Lehndorff.

1158 1767 ————————X · | ————7————

2 Stempel (Länge des Zepters). K. Münze.

Hauptseite: Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Kehrseite: Fliegender Adler; unten 3 = *gr* : | E zwischen der Jahreszahl.
MONETA ARGENT :

1159 1771 4 Stempel (Stellung des X und *g*). K. Münze. Lehndorff.

1160 1772 5 Stempel (Stellung des X und 3 = *gr* :). K. Münze. Lehndorff. Kab. Berlin.

1161 1773 3 Stempel (Stellung des X). K. Münze.

1162 1774 8 Stempel (Stellung des X, der 3 und des M der Ks.). K. Münze. Lehndorff.

1163 1775 4 Stempel (Stellung des F und *g*). K. Münze. Lehndorff.

***1164** 1776 6 Stempel (Stellung des X und M der Ks.). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1165	1777	4 Stempel (Stellung des X und der Krone des Adlers). K. Münze. Lehndorff.
1166	1778	4 Stempel (Stellung des X, *g* und M der Kſ.). K. Münze. Lehndorff.
1167	1779	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1168	1780	6 Stempel (Stellung des X und der 3). K. Münze. Lehndorff.
1169	1781	4 Stempel (Stellung des X und T). K. Münze. Lehndorff.
1170	1782	3 Stempel (Stellung der 7 und *gr*:). K. Münze. Lehndorff.
1171	1783	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.
1172	1784	5 Stempel (Stellung des X und Form des Zepters). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1173	—	Die Umschriften schließen mit X· und T· Lehndorff.
1174	1785	Die Umschriften schließen mit X und T: 6 Stempel (Stellung des X und der beiden A). Kab. Berlin K. Münze. Lehndorff.
1175	1786	5 Stempel (Stellung des X und T). K. Münze. Lehndorff.

Berlin.

Hauptseite: Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Kehrseiten: Fliegender Adler; unten 3=*gr*: | A zwischen der Jahreszahl.
MONETA ARGENT

***1176**	1774	MONETA ARGENT :	17 A 74	5 Stempel (Stellung des X und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.
1177	1775	————————————	——5	4 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze.
1178	1776	————————————	——6	4 Stempel (Stellung des X, Stellung des Kronenkreuzes der Hſ. und des Reichsapfels). K. Münze. Killisch.
		Unten 3 zwischen der Jahreszahl | A		
1179	1779	MONETA ARGENT	17 3 79 | A	Lehndorff.
1180	—	——————T :	———	3 Stempel (Stellung des X und des Zepters). Kab. Berlin. K. Münze.
1181	—	———A·A——— .	———	K. Münze.
1182	—	———A A———T ·	——— | ·A·	1 Stempel (Stellung des X und der 3). Kab. Berlin. K. Münze.
1183	1780	MONETA ARGENT ·	17 3 80 | A	4 Stempel (Stellung des X, des M und T der Kſ.). Kab. Berlin. Lehndorff.
1184	—	——————T :	———	8 Stempel (Stellung des X, des T und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1185	1780	MONETA ARGENT	17 3 80	·A·	2 Stempel (Stellung des X). Lehndorff.
1186	—	——————T ·	——————		2 Stempel (Stellung der 3). Kab. Berlin. Lehndorff.
1187	—	——————T :	——————		Nur H. 1250.
1188	1781	——————T	——1	A	K. Münze.
1189	—	——————T ·	—————		Kab. Berlin.
1190	—	——————T :	—————		4 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff. Im Handel.
1191	—	——————T	———	·A·	4 Stempel (Stellung des X, des M der Hs. und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1192	—	——————T ·	——————		K. Münze.
1193	1782	——————T :	——2	A	6 Stempel (Stellung des X, Stellung und Form des Zepters und der Krone der Ks.). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1194	—	——————T	———	·A·	4 Stempel (Stellung des M der Ks. und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1195	1783	MONETA ARGENT ·	$17^{3}83$	A	Lehndorff.
1196	—	——————T :	—————		3 Stempel (Stellung des X und F). K. Münze.
1197	—	——————T	———	·A·	3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin.
1198	—	——————T ·	—————		Lehndorff.
1199	—	——————T :	—————		2 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.
1200	1784	——————T ·	——4	A	Im Handel.
1201	—	——————T :	—————		3 Stempel (Stellung des F und X). K. Münze. Lehndorff.
1202	—	——————T	—————		Marienburg 3129.
1203	—	——————T	———	·A·	3 Stempel (Stellung der 3). K. Münze. Lehndorff.
1204	—	——————T ·	—————		2 Stempel (Stellung des M der Ks.). K. Münze. Lehndorff.
1205	1785	——————T :	—————		K. Münze.
1206	—	——————T ·	——5	A	K. Münze.
1207	—	——————T :	—————		3 Stempel (Stellung des X und T). K. Münze. Lehndorff.
1208	—	——————T	———	·A·	K. Münze.
1209	—	——————T ·	—————		K. Münze.
1210	—	——————T :	—————		K. Münze.

Zweigröscher.

Rd. glatt.

Königsberg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Nachweis
1211	1752	Gekrönter Adler mit Halskrone, Zepter und Reichsapfel, unten E Großer Adler, E allein. FRIDERIC · = BOR : REX	Wertbezeichnung und Jahreszahl in fünf Zeilen. ❀II❀ GROSSUS REGNI / PRUSS · / 1752	Nur H. 3672.
1212	—	———R · R——	———	K. Münze.
1213	—	———R : R——	——— / ◁ 1752 ▷	Marienburg 2155. H. 3673.
1214	—	———RVS · REX	——— / 1752	Lehndorff.
*1215	—	———	❀II❀ / GROSSUS / DUPLEX REGNI PRUSS · 1752	Kab. Berlin.
1216	—	———CVS = BOR : REX	❀II❀ / GROSSUS / REGNI / PRUSS · 1752	Marienburg 2154. H. 3674.
1217	—	Kleiner Adler, E auf Palmzweigen. ———C : = BOR : REX :	——— ◁ 1752 ▷	Nur H. 3675.
1218	—	———	———SS ———	Marienburg 2158. Lehndorff.
1219	—	———C = ———	———SS · / ———	Lehndorff.
*1220	—	. F———X .	———	Kab. Berlin.
1221	—	FRIDERIC = BORUS : REX	———	Marienburg 2157.
1222	—	F———CUS · = BORUS : REX ·	——— / ❀1752❀	Nur H. 3676.
1223	—	———S = ———X	———	Lehndorff.
1224	—	———	——— ◁ 1752 ▷	2 Stempel. Marienburg 2156. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Bemerkungen
1225	1753	FRIDERICUS = BORUS : REX	❀II❀ GROSSUS REGNI PRUSS ❀1753❀	2 Stempel. K. Münze. Marienburg 2209/10.
1226	1755	FRIDERIC = BOR : REX	☙II☙ GROSSVS REGNI PRVSS ☙ 1755 ❧	K. Münze.
1227	—	——	—— GROSVSS ——	Marienburg 2263. Lehndorff.
1228	—	—— RUS REX	—— GROSSVS ——	K. Münze.
1229	1756	—— S:R ——	—— • 1756 •	Marienburg 2276.
1230	—	——	❀II❀ —— ☙ 1756 ❧	Marienburg 2277.
1231	—	—— S R ——	——	K. Münze.
1232	—	Adler mit größerem Kopfe, E über Lorbeer- und Palmzweigen. —— CUS = BORUS : REX·	—— U —— USS ——	K. Münze.
*1233	—	—— X	——	2 Stempel. K. Münze. Marienburg 2279/80.
1234	—	—— V —— V ——	—— V —— V ——	Marienburg 2278.
1235	—	FRIDERIC · = BORVS : REX	❀II❀ —— U ——	Goldabschlag. Marienburg 2282 und Druckfehler zu Marienburg II.
1236	1757	—— C = —— U ——	❀II❀ —— U —— 7 ❧	Marienburg 2291.
1237	—	—— CUS = BORUS : REX	——	K. Münze.
*1238	1764	Der preußische Adler ohne Halskrone, unten ☙ E ❧ FRIDERIC · = BOR · REX	❀II❀ GROSSUS REGNI PRUSS ☙ 1764 ❧	5 Stempel (Länge des Zepters, Stellung des Punktes hinter C und Form der 6). K. Münze. Lehndorff.
1239	—	—— X·	——	Lehndorff.
1240	1768	—— X	—— 8 ❧	4 Stempel (Stellung des Reichsapfels und unteren E der Hf.). K. Münze. Kiklisch. Lehndorff.
*1241	1773	Fliegender Adler mit Zepter und Reichsapfel. Unten ✱E✱ —— C : BORUSS : REX	—— 1773	7 Stempel (Form der 1773, Stellung der Flügel, des Zepters, der 1 und 7). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

Groschen.

Rd. glatt.

Königsberg.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1242	1752	Der preußische Adler, unten E FRIDERIC · = BOR : REX	❀I❀ GROSSUS REGNI PRUSS· ❀ 1752 ❀
		K. Münze.	
1243	—	——————	—————— 1752
		Marienburg 2160.	
1244	1764	Der preußische Adler ohne Halskrone, unten ❀E❀ FRIDERIC · = BOR · REX (U. l.)	—————— SS ❀1764❀
		K. Münze.	
1245	—	Unten ✱E✱ ——C = —————— (O. r.)	——————
		K. Münze.	
1246	—	——————R R——————	——————
		K. Münze.	
1247	—	——————R · R——————	❀I❀ ——————
		Lehndorff.	
1248	—	· F——————X ·——————	❀I❀ ——————
		Marienburg 2375.	
*1249	1769	Unten · E· F——————X (O. r.)	❀I❀ —————— ❀ 1769 ❀
		4 Stempel (Stellung des X und Länge des Zepters). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.	
1250	—	——————R R——————	——————
		Lehndorff.	
1251	1770	——————R · R——————	——————70 ❀
		Marienburg 2412. Killisch.	
		Der fliegende Adler mit Zepter und Reichsapfel, unten ❀E❀ FRIDERIC : BORUSS : REX	—————— Jahreszahl
1252	1771	2 Stempel (Stellung der 1). Marienburg 2418. Lehndorff.	
*1253	1772	2 Stempel (Stellung der I). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
1254	1778	2 Stempel (Stellung der Flügel). K. Münze. Killisch.	
1255	1779	K. Münze.	

1256	1780	4 Stempel (Stellung des X, des GROSSUS und der 1). K. Münze. Lehndorff.
1257	1781	2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze.
1258	1782	2 Stempel (Stellung des F). K. Münze.
1259	1783	3 Stempel (Stellung der Flügel und der 1). K. Münze. Lehndorff.
1260	1785	2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Lehndorff.
1261	1786	4 Stempel (Stellung des F und der Flügel). K. Münze. Lehndorff.
		Berlin.
1262	1776	Unten ❀A❀ 3 Stempel (Stellung der Flügel und der 1). Marienburg 2450a. Killisch. Lehndorff.

Schillinge.

Rd. glatt.

Königsberg.

Hauptseite: FR gekrönt, unten CS

Die Kehrseiten:

1263	1741	* | SOLID | REGNI | PRUSS | 1741	K. Münze.
1264	—	❀ | ———————	2 Stempel. Lehndorff.
1265	1742	* | ——————— 2	K. Münze.
*1266	—	❀ | ———————	a) Über dem C der Hf. zwei Punkte und C·S Kab. Berlin. b) Über dem C der Hf. ein Punkt. c) Über dem C der Hf. kein Punkt. } Lehndorff. d) Zwischen C und S zwei Punkte.
1267	1743	* | ——————— 3	K. Münze.
1268	—	❀ | ———————	K. Münze.

Hauptseite: FR gekrönt, unten E

Die Kehrseiten:

1269	1752	❀ | SOLID | REGNI | PRUSS | 17 · 52	Marienburg 2161. Lehndorff.
*1270	—	——————— | 1752	2 Stempel. Marienburg 2162/3.
1271	—	———————SS· | ·1752·	Marienburg 2164.
1272	—	——————— | 1752	a) Initialen verziert, b) nicht verziert. Marienburg 2162/3. Lehndorff.
*1273	—	❀ | ——————— | ❀ 1752 ❀	2 Stempel. K. Münze.

Nr.	Jahr	Beschreibung	Nachweis
1274	1753	♤ | SOLID | REGNI | PRUSS | 1753	Marienburg 2217. Lehndorff.
1275	—	——————————— | ·1753·	K. Münze.
1276	—	——————————VSS | 1753	2 Stempel (Abstand der 7 von der 5). K. Münze.
1277	—	——————————— | ·1753·	Marienburg 2216. Killisch.
1278	—	❀ | ——————— | 1753	Marienburg 2211.
1279	—	——————————VSS· | ——	2 Stempel. Marienburg 2212/13.
1280	—	——————————USS | ·1753·	Marienburg 2214.
1281	1754	♤ | ——————— VSS | ·1754·	K. Münze.
1282	—	——————————USS | 1754	Lehndorff.
*1283	1755	♧ | ——————————5	Kab. Berlin.
1284	—	▲ | ——————V———	2 Stempel. K. Münze. Killisch. (Marienburg 2266 hat 1755 zwischen zwei Blumenkelchen).
1285	—	❀ | ———————————	Marienburg 2267.
1286	1756	❀ | ——————————6	Killisch.
1287	—	——————————— | ·1756·	Marienburg 2283.
1288	—	❀ | ———————————	Marienburg 2284.
1289	—	——————————U———	Marienburg 2285.
1290	—	——————————— | ☙ 1756 ❧	Marienburg 2286.
1291	—	♤ | ————————PRVSS | ·1756·	K. Münze.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1292	1764	R gekrönt. Unten ☙ E ❧	❀ | SOLID | REGNI | PRUSS | ☙ 1764 ❧
		3 Stempel (Form der 7 und 6). K. Münze. Marienburg 2376.	
1293	—	Unten ✱ E ✱	
		3 Stempel (Stellung der 6). Lehndorff.	
		R gekrönt, daneben die Jahreszahl.	❀ | SOLID | REGNI | PRUSS | E
1294	1766	Unterste Zeile der Rf. ☙ E ❧	2 Stempel (Stellung der 6). K. Münze.
*1295	1767	3 Stempel (Stellung des zweiten R und Form von SOLID). Kab. Berlin. K. Münze.	
1296	1768	Unterste Zeile der Rf. ❀E❀	4 Stempel (Form von REGNI und Stellung der 7). K. Münze. Lehndorff.
1297	1769	5 Stempel (Größe von 1769 und Stellung der 7 und des unteren E). K. Münze. Lehndorff.	

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
1298	1771	R gekrönt, unten E	SOLID | REGNI | PRUSS | 1771
		4 Stempel (Form von 1771 und Stellung der 1). Lehndorff.	
		R gekrönt, unten E	❀ | SOLID | REGNI | PRUSS | Jahreszahl
*1299	1775	6 Stempel (Stellung der 5 und des E der Hs.). K. Münze. Lehndorff.	
1300	1777	2 Stempel (Stellung des E der Hs.). K. Münze.	
1301	1779	3 Stempel (Stellung der 1 und 7). Kab Berlin. K. Münze.	
1302	1780	2 Stempel (Stellung des E der Hs.). K. Münze.	
1303	1781	3 Stempel (Stellung des E der Hs.). K. Münze. Killisch.	
1304	1782	2 Stempel (Stellung der 2). Lehndorff.	
1305	1783	2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze.	
1306	1785	3 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Marienburg 2499, 2500. Killisch.	
1307	1786	6 Stempel (Stellung des E der Hs. und der 1786). K. Münze. Lehndorff.	
		Berlin.	
1308	1776	R gekrönt, unten A	❀ | SOLID | REGNI | PRUSS | 1776
		4 Stempel (Größe der Rosetten und Stellung der 1). Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff.	

C. Die westlichen Lande.

Viermariengroschen.

Rd. glatt.

Aurich.

***1309** 1755 — Kopf. FRIDERICUS BORUSSORUM REX · — ❀IX❀ | EINEN | REICHS | THALER 1755 | ❀D❀

Kab. Berlin.

Hauptseite: Der preußische Adler.
Kehrseiten:

1310 1756 — ❀IIII❀ | MARIEN | GROS · | 17 56 | ·D· — a) Zunge des Adlers sichtbar. 4 Stempel. Kab. Berlin K. Münze. Killisch. Goldabschlag: Killisch. b) Zunge des Adlers nicht sichtbar. K. Münze.

1311 — ———————— | 1756 | ♦D♦ — Nur H. 5301.

***1312** — ✤IIII✱ | ———————— | ·D· — 2 Stempel. Kab. Berlin. Killisch.

1313 — ———————— | 17 56 | —— — 2 Stempel. Killisch 3152.

1314 — ———————— | 1756 | ·D· — Kab. Berlin.

1315 — ———————————— | ♦D♦ — Nur H. 5299.

1316 1757 — ❀IIII❀ | ———————— | 1757 | ·D· — Lehndorff.

1317 — ———————— | 17 .D. 57 — 4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1318 — ———————— | 17 .D. 57 — Kab. Berlin.

Magdeburg.

***1319** 1752 — Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde. — ✤IIII✤ | MARIEN | GROS · | 1752 | (F)

3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

Zweimariengroschen.

Rd. glatt.

Esens.

***1320** 1746 — FR gekrönt, links daneben 2 — II | MARIEN | GROSCH : | 1746 | I·C·G·

2 Stempel. Kab. Berlin. Killisch 3155.

Aurich.

*1321 | 1752 | Adler im gekrönten Barockschilde. Grund des Schildes gekörnt. | ⊛II⊛ | MARIEN | GROS: | 1752 | .D.

Gew. 3,65 g. Kab. Berlin.

1322 | — | Grund des Schildes glatt. | ————————

Gew. 3,01 g. Kab. Berlin.

Magdeburg.

*1323 | 1752 | Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde. | ✚II✚ | MARIEN | GROS· | 1752 | (F)

4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.

*1324 | 1764 | FR gekrönt in Arabeskeneinfassung. | ✠II✠ | MARIEN | GROSCHEN | 1764 Unten F im Barockschilde zwischen Palmzweigen.

2 Stempel (Stellung der Kreuze). Kab. Berlin. K. Münze

Mariengroschen.

Rd. glatt.

Esens.

*1325 | 1746 | FR gekrönt. | I | MARIEN | GROS: | 1746 | ICG

Dm. 17 mm. Gew. 1,40 gm. Kab. Berlin.

Aurich.

*1326 | 1747 | FR im ovalen, gekrönten, mit Bändern verzierten Schilde. | ⊛I⊛ | MARIEN | GROS: | 1747 | B · I · D

Dm. 18 mm. 2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.

Hauptseite: Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde.
Kehrseiten:

1327 | 1752 | Adler der Hs. mit Schwert und Zepter. ⊛I⊛ | MARIEN | GROS: | 17 .D. 52 — K. Münze.

1328 | — | ———————— | 17 .D. 52 — Lehndorff.

1329 | — | ———————— | 1752 | ·D· — K. Münze.

1330 | — | ⊛I⊛ | ———————— | 17 .D. 52 — K. Münze.

1331 | — | ———————— | 17 D 52 — Lehndorff.

1332 | — | ⊛I⊛ | ———————— | 1752 | ·D· — Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Beschreibung	Nachweis
*1333	1752	❁I❁ | MARIEN | GROS: | 17 .D. 52	Kab. Berlin.
1334	1753	Der Adler der Hs. mit Zepter und Reichsapfel. Der Adler ist nicht gekrönt. ———— | 17 .D. 53	2 Stempel. Lehndorff.
1335	—	————S· | 17 .D. 53	K. Münze.
1336	—	❁I❁ | ———— | 1753 | ·D·	2 Stempel. Lehndorff.
1337	—	Der Adler der Hs. ist gekrönt. ———— | 17 .D. 53	K. Münze.
1338	—	————S | ————	Stettin.
1339	—	❁I❁ | ————S: | 1753 | ·D·	Killisch.
1340	—	————S· | ————	Killisch.
1341	—	☙ I ❧ | ———— | 17 .D. 53	2 Stempel. Kab. Berlin.
1342	—	————S | ————	Stettin.
1343	—	————S· | 17 D 53	Kab. Berlin.
1344	—	————S | ————	Killisch.
1345	—	————S· | ·17 D 53·	Killisch.
1346	1754	———— | 17 .D. 54	2 Stempel. Lehndorff.
1347	—	———— | 17 .D. 54	Lehndorff.
1348	—	———— | 17 D 54	Nur H. 5293.
1349	—	————S: | 17 .D. 54	Nur H. 5294.
*1350	—	❁I❁ | ————S· | 17 .D. 54	3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
1351	—	————S | ————	K. Münze.
1352	—	Der Adler der Hs. ist nicht gekrönt. ☙ I ❧ | ————	Lehndorff.
1353	—	————S: | ————	Kab. Berlin.
1354	1755	Der Adler der Hs. ist gekrönt. ❁I❁ | ————S | 17 .D. 55	Killisch 3161.
1355	—	————S· | 17 D 55	Killisch 3161.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite / Bemerkungen
1356	1755	❀I❀ | MARIEN | GROS · | 17 .D. 55	a) Unten rechts Arabesken. K. Münze. b) Unten rechts Palmzweig. 3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
1357	—	——— | 1755 | · D ·	2 Stempel. Kab. Berlin.
1358	—	✤I✤ ——— S : | 17 .D. 55	K. Münze.
1359	1756	✿ I ✿ | ——— S · | 1756 | · D ·	Goldabschlag: Killisch 3162.
*1360	1767	FR gekrönt in rankenförmiger Einfassung.	✤I✤ | MARIEN | GROSCHEN | 1767 · Unten auf Palmzweigen D
		2 Stempel (Stellung der 1).	Kab. Berlin. K. Münze.
1361	1768		——— 8 ·
		3 Stempel (Stellung der 8).	K. Münze. Killisch 3165.
		Auch gleichzeitige	Fälschungen.

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite / Bemerkungen
*1362	1752	Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde.	❀I❀ | MARIEN | GROS · | 1752 | (F)
		a) Zepter des Adlers oben mit Kreuz. 2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff. b) Zepter des Adlers oben ohne Kreuz. K. Münze.	
*1363	1764	FR gekrönt, darum Arabesken.	✾I✾ | MARIEN | GROSCHEN | 1764 Unten F im Barockschilde zwischen Palmzweigen.
		3 Stempel (Stellung der 4). Kab. Berlin. Killisch 3129. Lehndorff.	

Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite / Bemerkungen
*1364	1771	FR gekrönt, links ein Lorbeer-, rechts ein Palmzweig.	❀I❀ | MARIEN | GROSCHEN | 1771 | ❀A❀
		Probe-Zinnabdruck.	Kab. Berlin.
*1365	—	FR gekrönt, darum Arabesken.	Der fliegende Adler, unter ihm I MARIEN | GROSCHEN | 1771 | ·A·
		Probe-Zinnabdruck.	Kab. Berlin.
*1366	1774	FR gekrönt, darum Arabesken.	❀I❀ | MARIEN | GROSCHEN | 1774 | ❀A❀
			K. Münze.
1367	1775		——— 5 ———
			K. Münze.

Vierpfennigstücke.

(Halbmariengroschen, Groten).
Rd. glatt.

Aurich.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*1368	1746	FR gekrönt.	IIII | PFENN | 1746 | I·C·G· — Killisch 3173.
1369	1747		———7 | B·I·D — 2 Stempel. Kab. Berlin.
*1370	1748		———8 | ——— — 2 Stempel (einer Goldabschlag). Kab. Berlin.
*1371	1752	FR gekrönt im Lorbeerkranz.	✿IIII✿ | PFEN : | 17 ·D· 52 — K. Münze.
1372	—	FR gekrönt.	——— — Killisch 3176.
*1373	1753		———N· | 17 ·D· 53 — K. Münze.
1374	—		———N : | 1753 | ·D· — Killisch 3177.
1375	—		IIII | PFEN· | 17 ·D· 53 — Kab. Berlin.
*1376	—	FR gekrönt zwischen Lorbeerzweigen.	✿IIII✿ | PFEN : | 1753 | ·D· — Killisch 3177.

Hauptseite: FR gekrönt.

Kehrseiten:

Nr.	Jahr	Kehrseite	Nachweis
1377	1764	✿IIII✿ | GUTE | PFEN : | 17 ·D· 64 ·	K. Münze.
*1378	—	✦IIII✦ | GU·TE | ——— | 17 D 64	Kab. Berlin.
1379	1765	——— | 17 ·D· 65 ·	Killisch.
1380	—	——— | GUTE | ———	2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Killisch. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Beschreibung		Bemerkung
1381	1766	✱IIII✱ | GUTE | PFEN: | 17 . D . 66 ·		3 Stempel (Stellung der 6). K. Münze. Killisch.
1382	1767	——————— | 1767 · | · D ·		Kab. Berlin.
1383	1768	———————8 · | D		K. Münze.
1384	—	———————N | 1768 | D		Killisch.

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite	Bemerkung
*1385	1752	FR gekrönt.	❀IIII❀|GUTE|PFEN·|1752 F	Kab. Berlin.
1386	1753		———————3—	Kab. Berlin.
*1387	1764	FR gekrönt, darum Arabesken.	❀IIII❀|———————|1764 ❀F❀	Kab. Berlin.

Berlin.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*1388	1764	R gekrönt, daneben 17 = 64	✱4✱ | GUTE | PFEN | ✱A✱

5 Stempel (Größe von 1764, Stellung der Sterne und des A). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*1389	1766	———————6	———————

3 Stempel (Stellung der 4). Kab. Berlin. Lehndorff.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
*1390	1774	R gekrönt, darum Arabesken.	❀IIII❀ | ——————— | 1774 | ❀A❀

Kab. Berlin.

Doppelstüber.

Rd. glatt.

Cleve.

Hauptseite: Der gekrönte, von Zweigen und Arabesken umgebene clevische Wappenschild, in der Mitte der Zepterschild.
Umschrift: CLEVISCHE = MUNTZE

Kehrseiten:

Nr.	Jahr	Kehrseite	Bemerkung
*1391	1751	❀2❀ | STUBER | 1751 | ●C●	2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
1392	1752	✱2✱ | ——————— | 17 ●C● 52	4 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
1393	1753	——————— | 17 ⊙C⊙ 53	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
1394	—	✱2✱ | ——————— | 17 ❀C❀ 53	2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.
1395	1754	———————4	K. Münze.

1396 | 1755 | ✱2✱ | STUBER | 1755 | ❀C❀ | 2 Stempel. Killisch Lehndorff.

1397 | 1756 | ——————6—— | 4 Stempel. Kab. Berlin K. Münze. Lehndorff.

1398 | — | —————— | Hauptseite hat Z. Nur H. 5025.

Berlin.

*1399 | 1773 | Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Fliegender Adler mit Zepter und Reichsapfel. Unter ihm: ✱2✱ | STUBER | 17A73

2 Stempel (Stellung der 2). K. Münze.

1400 | 1775 | —————— | ❀2❀ | ——————5

Killisch 3169.

Stüber.

Rd. glatt.

Cleve.

1401 | 1751 | Der gekrönte von Zweigen und Arabesken umgebene clevische Wappenschild, in dessen Mitte der Zepterschild. CLEVISCHE = MUNTZE | ❀1❀ | STUBER | 1751 | ●C●

2 Stempel. K. Münze.

*1402 | 1752 | —————— | ——————2——

Kab. Berlin.

*1403 | 1764 | R gekrönt, daneben 17 = 64 | ✱1✱ STUBER | Palm- und Lorbeerzweig | ·C·

2 Stempel (Stellung der Zweige). K. Münze.

Berlin.

1404 | 1771 | Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERIC : BORUSS : REX | ❀1❀ | STUBER | 1771 | ❀A❀

Probe-Zinnabschlag. Kab. Berlin.

Hauptseite: Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERIC : BORUSS : REX

Kehrseiten: Fliegender Adler mit Zepter und Reichsapfel, unter ihm die folgende Schrift:

*1405 | 1771 | 1 | STUBER | 17 A 71 | Probe-Zinnabschlag. Kab. Berlin.

*1406 | — | ✱1✱ | U—————— | 4 Stempel (Stellung des X und U). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1407	1772	•I• | STUBER | 17 A 72	3 Stempel (Stellung des A). Kab. Berlin. K. Münze.
1408	1775	——— | 1775 | A	Kab. Berlin.
1409	—	❀I❀ | ———	Killisch.
1410	1776	———6 | A	K. Münze.
1411	1777	———7 | A	K. Münze.
1412	1781	———81 | A	2 Stempel (Stellung der 1). Killisch. Lehndorff.

Halbstüber.

Rd. glatt.

Berlin.

*1413	1772	FR gekrönt, unten A	½ | STUBER | 1772 | • a) Über U ein Punkt. Lehndorff. b) Über B ein Punkt. Lehndorff. c) Über UB kein Punkt. Killisch.
1414	1781		———81 | • K. Münze.
*1415	—	Der preußische Adler im gekrönten viereckigen Schilde, dieser im Binnenkreise. Neben dem Schilde 17 = 81 MO : NO : GRO : ALB : P : F : O : (O. r.)	Stehendes Blumenkreuz im Binnenkreise, in den Winkeln O F H S (Ost-Friesischer-Halb-Stüber). SU = UM = CUI = QUE (O. r.) Kab. Berlin.
1416	1782	Neben dem Schilde 17 = 82 ———	——— Kab. Berlin.

Nr. 1415 und Nr. 1416 sind Nachprägungen der Halbstüber des Fürsten Georg Albrecht von Ostfriesland († 1743). Katalog Knyphausen Nr. 6606 – 6617.

Viertelstüber.

Rd. glatt.

Die Hauptseite: *FR* gekrönt.
Die Kehrseiten:

Essens.

*1417	1746	¼ | STUB : | 1746 | I · C · G ·	Kab. Berlin.

Aurich.

1418	1747	——————7 | B · I · D ·	a) Namenszug groß. Nur H. 5273 b) Namenszug klein. K. Münze.
*1419	—	——————————D	Kab. Berlin.
*1420	1752	*FR* gekrönt, unten 1752	| ¼ | STUB | · D · | zwischen Lorbeerzweigen. K. Münze.
1421	—		¼ ————B · | D | ———— Lehndorff.
*1422	—	*FR* gekrönt.	| ❀¼❀ | STUB : | 17 . D . 52 K. Münze.

Kupfer-Viertelstüber.

(Füchse).

Rd. glatt.

Cleve.

Hauptseite: Der von zwei Löwen gehaltene, gekrönte, oben mit Lorbeer- und Palmzweig besteckte clevische Wappenschild, in dessen Mitte der Zepterschild.

Kehrseiten:

*1423	1753	❀¼❀ | STUBER | 1753 | ·C·	Im Abschnitt der Hs. muschelförmige Verzierung. Kab. Berlin.
1424	1754	❀¼❀ | ——————4 | ◦C◦	K. Münze.
1425	—	❀¼❀ | ——————————	Im Abschnitt der Hs. Kleeblatt zwischen Weinblättern. 5 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff
1426	1755	——————————5——	Im Abschnitt der Hs. Ranken Nur H. 5021.

Aurich.

*1427 | 1753 | R gekrönt. | | ♀ IIII ♂ | EINEN | STUBER | 17 D 53
2 Stempel (Form der Eicheln). Kab. Berlin.

1428 | — | FR gekrönt. | | ——————— | 1755 | ·D·
Kab. Berlin.

1429 | 1754 | R gekrönt. | | ✤IIII✤ | ——————— | 17 .D. 54
3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.

Die Hauptseite: FR gekrönt.
Die Kehrseiten: D im Barockschilde, dieser zwischen Palmzweigen unter:

1430 | 1764 | ✿ ¦ ✿ | STU-BER | 1764 · — K. Münze.

1431 | — | ✦ ¦ ✦ | STUB——————— — Nur Fonrobert 2131.

1432 | 1765 | ———————————5 · — Kab Berlin.

*1433 | 1767 | ———————————7 · — 2 Stempel (Stellung der 1). Kab. Berlin. Lehndorff.

Berlin.

1434 | 1777 | FR gekrönt. | | ✿ ¦ ✿ | STUBER | Jahreszahl | A
2 Stempel (Stellung der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze.

1435 | 1778 | K. Münze.

1436 | 1779 | K. Münze.

*1437 | 1781 | | ✦ ¦ ✦ | STUBER | 17 A 81
3 Stempel (Stellung der zweiten 1). Kab. Berlin. Lehndorff.

1438 | 1784 | | ———————————4
Lehndorff.

Kupferdeute.

Rd. glatt.

Cleve.

*1439 | 1749 | Auf einer Muschel und Arabesken der von zwei Löwen gehaltene gekrönte clevische Schild, in dessen Mitte der Zepterschild.
Der Clevische Schild ist nicht tingiert. | Oben Blumengewinde, unten Muscheln, Lorbeer- und Palmzweig, im Felde Wertbezeichnung und Jahreszahl.
DUC: | CLIVLE | ★1749★
Kab. Berlin.

1440 | 1750 | | ——————— | ★1750★
Nur Fonrobert 1969.

*1441 | — | Der Clevische Schild ist rot tingiert. | Die Muscheln fehlen.
——————— | 1750★
Kab. Berlin.

Hauptseite: Der clevische, von Löwen gehaltene Wappenschild.
Kehrseiten: Über einem Blumengewinde:

1442	1752	♧ | DUC : | CLIVIÆ | 1752	2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.
*1443	1753	❀ | ——————3	5 Stempel (Stellung der Ziffern). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1444	—	——————Æ——	Nur H. 5010.
1445	—	—— | CLI·VIÆ | ——	Lehndorff.

Vierkreuzerstücke.

(Batzen.)

Cleve. Rd. glatt.

Hauptseite: Im gekrönten Barockschilde der preußische Adler. Oben die Jahreszahl.
Kehrseiten:

		In barocker Einfassung:	
1446	1754	❀ 4 ❀ | KREU | ZER | C	Lehndorff.
1447	1755	——————	3 Stempel. Kab. Berlin. Killisch.
1448	—	Die Einfassung ist oben mit Lorbeer besteckt. Der Lorbeerzweig in- und außerhalb der Einfassung. ——————	Kab. Berlin.
*1449	—	Der Lorbeerzweig ganz außerhalb der Einfassung. ——————	Kab. Berlin.
1450	—	· 4 · | ——————	Kab. Berlin.

D. Die Provinz Schlesien.

Fünfzehnkreuzer.

(Siebzehner).

Rd. gekerbt.

Breslau.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
*1451	1743	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. Auf dem Arme im Schilde XV FRIDERICUS · D · G · REX · BORUSS ·	Der preußische Adler im gekrönten, von Arabesken umgebenen, unten mit einem Lorbeer- und Palmzweige besteckten Schilde Unter dem Adler W M·B·S·R·I·A·C·ET·PR·EL·S·SIL·D·1743·(O.r.)

a) Am Arme 15 Punkte. Kab. Berlin.
b) Am Arme 11 Punkte. Breslau.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
*1452	1744	XV steht tiefer. ————US=D· ———X B———	Auf der unteren Schildverzierung [b], ganz unten AE ——————T=EL·S·SIL·D·1744(O.r.)

Kab. Berlin.

In der Breslauer Sammlung befindet sich genau derselbe Stempel, nur mit der Jahreszahl 1741; dieselbe muß irrtümlich geschnitten sein, da in Breslau unter Friedrich II nicht vor 1743 geprägt worden ist.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
*1453	1745	————US D·————————	Unten W | AE ——————————————5——

a) XV groß. Kab. Berlin. b) XV klein. Breslau.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
1454	1746	Brustbild kleiner. ————US·D·———X·BORUSSORUM	Unten Sf | AE —————T·=PR·EL·S·SIL·D·1746(R.l.)

Breslau.

Achtzehnkreuzer.

(Tympfe.)

1. Schlesischer Typus.

Breslau. Rd. glatt.

Nr.	Jahr	Vs.	Rs.
1455	1752	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der preußische Adler, neben dem Schwanz 1 = 8, unten zwischen Palmzweigen B MONETA AR·=GENTEA . 1752 (O. r.)

3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Breslau.

1456 1753 FRIDERICVS BORVSSORVM REX | MONETA AR·=GENTEA · 1753 (O. r.)
Breslau.

***1457** — ———————— | ———————— A 1————
3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.

1458 — ———————— | ———————— 5·————
K. Münze.

1459 — ———————— | ————————A · 1754 · (O. r.)
3 Stempel (Abstand des M vom REX). Kab. Berlin. K. Münze.

1460 — ————U————U————U———— | ————————
2 Stempel. Kab. Berlin. Breslau.

2. Preußischer Typus.

Rd. geferbt.

1461 1755 Brustbild mit Krone, Harnisch, Ordensband, und geschultertem Schwert. | Der preußische Adler. Unten 1 = 8 | B
B zwischen Palmzweigen.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX | · MONETA · = ARGENTEA · 17 = 55 (O. r.)
6 Stempel (Stellung des X und der Buchstaben der Ks.). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.

1462 — ————————X · | ————————
2 Stempel. Breslau.

| B zwischen Ranken.

1463 — ———————— | ————————
Lehndorff.

***1464** 1756 ————————X | ————————6————
8 Stempel (Abstand des M von REX und Stellung der Buchstaben der Ks.). Kab. Berlin. K. Münze, Breslau. Lehndorff. Goldabschlag: Kab. Berlin.

1465 — ————————X · | ————————
2 Stempel. Kab. Berlin. Breslau.

1466 — ————————X | MONETA = ARGENTEA 17 = 56 (O. r.)
K. Münze.

1467 1757 ———————— | · M——A · =———— A · 1——7————
2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.

1468 1758 ———————— | ————————8————
a) X bleibt $^3/_4$ mm vom Bilde ab. 2 Stempel. K. Münze. Breslau.
b) X berührt das Bild. Killisch.
3 Stempel (Stellung des X und der Buchstaben der Ks.). K. Münze. Breslau. Killisch.

3. Sächsisch-polnischer Typus.
Rd. gekerbt.

*1469 1755 Brustbild mit Krone, Perücke, Harnisch und Hermelinmantel. — Gekrönter runder von Palmzweigen umgebener fünffeldiger Wappenschild. (Mittelschild, 1,4: Adler, 2: Löwe, 3: Greif).
Unten *18.* | .B.
FRIDERICUS=BORUSSORUM REX — MONETA.AR=GENTEA.1755.(D. r.)
4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Breslau.

1407 — Unten 18. | .B.
Killisch 3502.

1471 1756 Unten *18.* | .B.
——6——
2 Stempel. Kab. Berlin. Breslau. Goldabschlag: Breslau.

1472 — Unten 18. | .B.
K. Münze.

Sechskreuzer.

Rd. glatt.
1. Schlesischer Typus. (Siebener).

Breslau.

*1473 1743 Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. — Der preußische Adler im Muschelschilde, dieser in Arabeskeneinfassung, die die Krone trägt, unten W; darunter im mit Lorbeer- und Palmzweig besteckten Schildchen VI; oben 17=43
Auf der Brust des Adlers F im Schilde. Zwischen W und VI steht AE.
FRIDERICVS·D·G·REX·BORVSSORVM· — M·B·S·R·I·A·C·ET=PR·EL·S·SIL·D·
Kab. Berlin.

*1474 — Eine Locke reicht weit nach vorn auf die Wange. — F ohne Einfassung, AE fehlt.
Kab. Berlin.

1475 1744 ——M — Oben 17=44, unten W und VI ——T.=——
Nur H. 4074.

1476 — ——U——U——UM· — ——T=——
K. Münze.

1477 — ——V——V——VM· — Oben 17=44, unten W, AE und VI
Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1478	1745	Zwischen Arm und Brust VI im Schildchen. FRIDERICVS·D·G·REX·BORVSSORVM·	Oben keine Jahreszahl, unten W | AE M·B·S·R·I·A·C·ET·PR·=EL·S·SIL·D·1745
		K. Münze.	
*1479	—	————U————————U———UM· |	————————————
		Breslau.	
1480	1746	——————————————M	Auf der Brust des Adlers R im Schilde. ——————————————6
		a) Am Halse und Arme mehr Perlen, in der obersten Reihe am Halse 5. K. Münze. b) Am Halse und Arme weniger Perlen, in der obersten Reihe am Halse 4. Kab. Berlin.	
*1481	1747	—————————————— |	——————————————7
		Der Punkt hinter PR ist schwach und steht hoch am Rande. a) G 2 mm über dem Kopfe. Kab. Berlin. b) G 1 mm über dem Kopfe. Killisch 3514.	

2. Preußischer Typus. (Szostake).

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1482	1755	Brustbild mit Krone, Harnisch und Ordensband. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Nebeneinander zwei Adlerschilde zwischen Palmzweigen. Oben die Krone, unter ihr VI; unten B ·MONETA·=ARGENTEA·17=55 (O. r.)
		7 Stempel (Stellung des Reichsapfels auf der Krone und der Buchstaben der Rs.). Kab. Berlin K. Münze. Breslau. Killisch.	
*1483	1756	—————————————— |	——————————————6———
		6 Stempel (Entfernung des X vom Bilde und Stellung der Buchstaben der Rs.) Kab. Berlin. K Münze. Breslau. Lehndorff Goldabschlag: Kab. Berlin. Breslau.	
1484	1757	—————————————— |	——————————————7———
		8 Stempel (Stellung des Reichsapfels auf der Krone und der Buchstaben der Rs). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Killisch.	

3. Polnisch-sächsischer Typus. (Szostake).

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1485	1755	Brustbild mit Krone, Harnisch und Ordensband. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Der gekrönte, von Palmzweigen umgebene fünffeldige Wappenschild. ·MONETA·=ARGENTEA·17=55 (O. r.) Unten ·VI· | ·B·
		Kab. Berlin.	
*1486	—	|	Unten VI· | *B*
		K. Münze.	
1487	—	|	Unten ·VI· | *B*
		3 Stempel (Stellung des Reichsapfels auf der Krone der Hs.). Breslau. Killisch.	
1488	1756	|	Unten VI· | *B*
		Goldabschlag. Breslau.	

Dreikreuzer.

(Silbergroschen, Böhm.)

Rd. glatt.

Breslau.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1489	1743	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel, auf dem Arm im Schilde 3. FRIDERICUS·D·G·REX·BORUSSORUM·	Der preußische Adler im muschelförmigen Schilde, der von einer Arabeskeneinfassung umgeben ist; auf dieser die Krone, unten W. Daneben ein Lorbeer- und Palmzweig, ganz unten AE M·B·S·R·I·A·C·ET·PR·EL·S·SIL·D·1743·(D. r.)
		K. Münze. Zwischen 1 und 7 auf den meisten Exemplaren ein Stempelbruch, der als ein oder zwei Punkte erscheint. Kab. Berlin. Breslau. Lehndorff.	
*1490	1752	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. FRIDERIC : BORUSS : REX	Fliegender schlesischer Adler, unter ihm 3 | KREUTZER | 17B52
		3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.	
*1491	—	——————	Nebeneinander zwei Adlerschilde, oben unter der Krone 3, zwischen den Schilden das Zepter, unten B zwischen Palmzweigen. MONETA AR·=GENTEA 1752 (D. r.)
		5 Stempel (Stellung des X und der Buchstaben der Kf.). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.	
1492	—	——————X·	——————
		Nur H. 4137.	
1493	1753	——————	——————3——
		9 Stempel (Stellung des X und der Buchstaben der Kf. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.	
1494	—	——————	——————5——
		K. Münze. Breslau.	
1495	—	——————	———R=G———
		3 Stempel. Breslau.	
1496	1754	——————	——————4——
		6 Stempel (Stellung des X und der Buchstaben der Kf.). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
1497	—	——————	———R·=G———
		3 Stempel. Breslau.	
1498	1755	——————	———R=G———5——
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Breslau.	
1499	—	——————	———R·=G———
		Killisch.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
1500	1756	Am Ordensbande hängt das Kreuz. FRIDERIC : BORUSS : REX	B innerhalb Weinlaub. MONETA AR=GENTEA 1756 (O. r.)
		Goldabschlag. Kab. Berlin. Breslau.	
1501	1764	Kopf mit Krone. FRIDERICVS BORVSS : REX	Der preußische Adler, unten 3 | B . MONETA=17=64=ARGENT:
		Dm. 19 mm. K. Münze.	
***1502**	—	 ————U———U————	Schwanz des Adlers läuft in mehrere Spitzen aus. ————————————T.
		a) Dm. 21 mm. 1 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. b) Dm. $19^1/_4$ mm. Kab. Berlin.	
1503	—	————————————	M ————————————
		Dm. 21 mm. K. Münze.	
1504	—	 ————————————	Schwanz des Adlers läuft in eine Spitze aus. ————————————
		Dm. 21 mm. Kab. Berlin.	
***1505**	1765	Kopf mit Lorbeerkranz. ————————————	 . M————————3————————
		3 Stempel (Stellung der 3). K. Münze.	

Hauptseite: Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Kehrseite: Fliegender Adler, unten 3 \| B inmitten der Jahreszahl. Folgende Umschriften:

Nr.	Jahr	Umschrift	Bemerkungen
***1506**	1771	MONETA ARGENT:	7 Stempel (Stellung des X und B). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.
1507	1772	————————	6 Stempel (Stellung des X und der ersten 7). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1508	1773	————————	3 Stempel (Stellung der ersten 7). K. Münze.
***1509**	1774	————————	5 Stempel (Stellung des X und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1510	1778	————————	6 Stempel (Stellung des X und der ersten 7). K. Münze. Breslau. Killisch. Lehndorff.
1511	1779	————————T.	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1512	1780	————————T	K. Münze.
1513	1781	————————T.	5 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.
1514	1782	————————T	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.
1515	—	————————T.	4 Stempel (Stellung des X und des Zepters). K. Münze. Lehndorff.

1516	1783	MONETA ARGENT	6 Stempel (Stellung des X und F). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1517	—	————————T·	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.
1518	1784	————————T	5 Stempel (Stellung der 3). K. Münze. Breslau. Lehndorff.
1519	—	————————T·	K. Münze.
1520	1785	————————T	7 Stempel (Stellung des X und der 3). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1521	1786	————————T	5 Stempel (Stellung des Zepters). K. Münze. Breslau.
1522	—	————————T·	Breslau.

Kreuzer.

Rd. glatt.

Breslau.

*1523	1745	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICVS D·G·REX BORVSS·	Der preußische Adler im gekrönten verzierten Schilde, unten ₁ 1 ₖ S·SILESI = AE·D·1745 (C. r.)
		Kab. Berlin.	
1524	—	——————————————	——————————3·———
		Breslau.	
*1525	1747	————US·D————X·BORUSS	————A·E————7 ———
		Kab. Berlin.	
1526	—	————S D G REX B————	S S—————————————
		Breslau.	
1527	—	——————————————	S·S———AE·———————
		Breslau.	
1528	—	————U——————U—	S S————A·E·————————
		Breslau.	
1529	—	——————————————	S·S————A E·————————
		Breslau.	
*1530	1752	FR gekrönt zwischen einem Palm- und Lorbeerzweige.	∗1∗ | KREVTZER | 1752 | ∗B∗
		5 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff.	
1531	—		————U———————
		K. Münze.	

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite	Bemerkungen
1532	1752	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERIC: BORUS: REX	Der fliegende schlesische Adler, unten (B) inmitten der Jahreszahl. ◦ 1 ◦ KREUTZER ◦	Lehndorff.
1533	—	————C:=B————	————————	3 Stempel. Breslau.
1534	1753	————USS:——X·	————————	Breslau.
1535	—	————————X	————————	7 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Breslau.
*1536	1754	————————	————————	7 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Breslau.
*1537	1756	Das Kreuz fehlt. ————————	————————	7 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1538	1757	————————	————————	6 Stempel. K. Münze. Breslau.
1539	—	————————	Ungekrönter Adler. ————————	Kab. Berlin.
*1540	1766	Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERIC : BORUSS : REX	Der schlesische Adler, unten 17(B)66 ◦ 1 ◦ KREUTZER ◦	8 Stempel (Stellung des X und 7 = 6). K. Münze. Breslau. Lehndorff.
1541	1767	————————	Unten 17 (B) 67 ————————	1 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.
		Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERIC : BORUSS : REX	Fliegender Adler mit Zepter und Reichsapfel über 1 KREUTZER, unten B inmitten der Jahreszahl.	
1542	1771			5 Stempel (Stellung des X und unteren Zepterendes). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Goldabschlag: Lehndorff.
*1543	1772			2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1544	1773			3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.
1545	1774			4 Stempel (Stellung der 4). K. Münze. Breslau.
1546	1775			5 Stempel (Stellung des X und der beiden 7). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1547	1776			8 Stempel (Stellung des X und des unteren Zepterendes). K. Münze. Breslau. Lehndorff.

1548 1777 FRIDERIC · BORUSS · REX 3 Stempel (Stellung des X). K. Münze.

1549 1778 ———— : ———— : —— 3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.

1550 1779 3 Stempel (Stellung des F). K. Münze.

1551 1780 3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.

1552 1781 2 Stempel (Stellung der ersten 1). K. Münze.

1553 1782 3 Stempel (Stellung des F und des Zepters). K. Münze.

1554 1783 3 Stempel (Stellung der 3). K. Münze. Breslau.

1555 1784 3 Stempel (Stellung der 1). K. Münze.

1556 1785 3 Stempel (Stellung des unteren Zepterendes). K. Münze. Breslau.

1557 1786 3 Stempel (Stellung des unteren Zepterendes). K. Münze. Breslau.

Doppelgröschel.

Rd. glatt.

Breslau.

*1558 1745 Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. | Der preußische Adler über einem verzierten Schilde mit 2, unter diesem Schrift in drei Zeilen.

FRIDERICUS D · G · B · R · S · SIL · DVX · | GRESCHEL | 1745 | Æ

2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

1559 — ———— S · D ———— | —Ö————

K. Münze.

1560 — ———————— | —Ö————

Breslau.

*1561 1746 ———————— | ————————6—

2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Lehndorff.

*1562 — Größeres Brustbild. | 2 ohne Einfassung.

———————— UX | ————————

Schweif des Adlers umschließt die 2: a) ganz, b) nur bis zur Hälfte. Breslau.

1563 — ———————— D : | ————————

K. Münze.

1564 — ———————— D · | ————————

K. Münze.

*1565 1747 ———— S · D ———— | ————————7—

Kab. Berlin.

1566	1747	FRIDERICUS · D · G · B · R · S · SIL · DUX ·	GRÖSCHEL | 1747 | E
		K. Münze.	
1567	—	———————— D ·	————————
		2 Stempel. K. Münze.	
1568	—	———————— D	————————
		K. Münze.	
1569	—	——— US · D · G · BR · ——— D ·	————————
		K. Münze.	
1570	1748	————————	———— | 17 E 48
		2 Stempel. Breslau.	
1571	—	———————— D	————————
		5 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
*1572	1749	———————— D ·	———————— 9
		3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
1573	—	———————— D	————————
		2 Stempel. K. Münze. Breslau.	
*1574	—	Sehr schmales Brustbild. ———————— D ·	————————
		4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.	
1575	—	———————— D	————————
		K. Münze.	
1576	1750	———————— D ·	———————— 50
		K. Münze.	
1577	—	———————— D	————————
		2 Stempel. Breslau.	
1578	—	Größerer Kopf. ———————— D ·	————————
		K. Münze.	
1579	—	———————— D	————————
		K. Münze.	
1580	1751	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. FRIDERICVS · BORVSSO : REX	Der schlesische Adler über: 2 GRÖSCHEL | 17 = 51 | * B *
		3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.	
*1581	—	———— S : B ————	————————
		Kab. Berlin.	
1582	—	———— S = B ————	———— | 1751 | ——
		K. Münze.	

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite	Bemerkungen
1583	1751	FRIDERICVS=BORVSSO : REX	2 GRÖSCHEL | 17 = 51 | * B *	3 Stempel. K. Münze. Breslau. Im Handel.
1584	—	——————S : B——————	——————E : | ——————	Nur H. 4126.
1585	—	——————S B———O R—	——————E | ——————	K. Münze.
1586	—	———————————SS REX	——————EL | 1751 | B	K. Münze.
1587	—	——————US : BORUSSO : REX	——————E | 17 = 51 | ❀B❀	Lehndorff.
1588	—	———————— ———V——————	——————EL | 1751 | * B *	Breslau.
1589	1752	FRIDERICVS BORVSS REX	2 GRÖSCHEL | 1752 | * B *	K. Münze.
1590	—	——————U———US : R—	———————————— | B	Nur H. 4139.
1591	—	Kleinere Platte. ——————V———VSS:R—	2 | G—————— | 17 B 52	K. Münze.
1592	—	———— C : = BORVSS:REX	————————————	K. Münze.
1593	—	———————————U———	————————————	K. Münze.
1594	—	———————————US : R—	————————————	Lehndorff.
1595	1753	——————C : BORUSS : REX	————————————3	3 Stempel. K. Münze. Breslau.
*1596	1754	————————————	————————————4	a) X berührt das Bild nicht. 2 Stempel. K. Münze. b) X berührt das Bild. 3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
		Kopf mit Lorbeerkranz. FRIDERIC : BORUSS : REX	ZWEY | GRÖSCHEL | Jahreszahl | ❀ B ❀	
1597	1771			3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau. Lehndorff.
1598	1772			4 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.
1599	1773			3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Killisch.
1600	1774			5 Stempel (Stellung des X und S : R). K. Münze. Breslau. Killisch.

1601	1775	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Lehndorff.
1602	1776	2 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. Killisch.
1603	—	✱ B ✱ 5 Stempel (Stellung des ✱ B ✱ und X). K. Münze. Breslau. Killisch. Lehndorff.
***1604**	1777	⊛ B ⊛ 6 Stempel (Stellung des X, Form des Ö und H). Kab. Berlin. K. Münze. Killisch. Lehndorff.
1605	1778	4 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1606	1779	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1607	1780	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1608	1781	2 Stempel (Stellung der 7 und 8). K. Münze.
1609	1782	2 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1610	1783	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze.
1611	1784	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Killisch.
1612	1785	3 Stempel (Stellung des X und der 6). K. Münze. Killisch.
1613	1786	3 Stempel (Stellung des X). K. Münze. Breslau.

Gröschel.

(Fledermäuse.)

Breslau. Rd. glatt.

FR gekrönt, unten die Jahreszahl. Der schlesische Adler über:

1 | GRÖSCHEL | ✱ B ✱

***1614**	1752	4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.
1615	1753	a) Die Krone ist unten etwa $1^1/_2$ mm breit. 4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff. b) " " " " " 3 " " 4 Stempel. K. Münze. Breslau.
1616	1754	6 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Breslau. Lehndorff.
1617	1755	7 Stempel (Stellung der 1 und des B). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Goldabschlag: Killisch.
1618	1756	1 | GRÖSCHEL | ✥ B ✥ 9 Stempel (Stellung der Buchstaben). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau. Lehndorff. Goldabschlag: Breslau.
1619	1757	5 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Breslau. Goldabschlag: Breslau.
***1620**	1769	R gekrönt, daneben die Jahreszahl. EIN | GRÖSCHEL | B | Palmzweige K. Münze.

*1621	1669	F gekrönt, daneben die Jahreszahl.	EIN | GRÖSCHEL | B | Palmzweige
		3 Stempel (Stellung der 9 und Form des S). Kab. Berlin. K. Münze.	
1622	1770	K. Münze.	
		F gekrönt, unten B	EIN | GRÖSCHEL | Jahreszahl
1623	1771	2 Stempel. Kab. Berlin. Breslau.	
1624	1772	K. Münze.	
1625	1773	2 Stempel (Stellung des H). K. Münze.	
1626	1774	3 Stempel (Form der 7). K. Münze.	
1627	1775	2 Stempel (Stellung der 5). K. Münze.	
1628	1776	2 Stempel (Form des H). K. Münze.	
1629	1777	2 Stempel (Stellung der 1). K. Münze. Breslau.	
*1630	1778	3 Stempel (Stellung der 1). Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.	
1631	1779	Lehndorff.	
1632	—	GROSCHEL K. Münze.	
1633	1780	—Ö—— 2 Stempel (Stellung der 1 und 7). K. Münze. Breslau.	
1634	1781	2 Stempel (Stellung des H). K. Münze.	
1635	1782	2 Stempel (Stellung der 2). K. Münze.	
1636	1783	2 Stempel (Stellung des H). K. Münze.	
1637	1784	2 Stempel (Stellung der 7). K. Münze.	
1638	1785	2 Stempel (Stellung der 5). K. Münze.	
1639	1786	3 Stempel (Form des Ö). K. Münze. Breslau. Lehndorff.	

Poltura.

Breslau.

Rd. glatt.

*1640	1744	Brustbild mit Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICUS = D·G·B·R·S·SIL·DVX	Der preußische Adler über: POLTURA | 1744 | Æ
		Kab. Berlin.	

*1641	1744	Kürzerer Kopf. FRIDERICUS D·G·B·R·S·SIL·DVX	Der preußische Adler über: POLTURA | 1744 | Æ

a) in der oberen Reihe am Arme 5 Perlen. K. Münze.
b) " " " " " " 4 " Kab. Berlin.

Kupferdenare.

Breslau.

			Rd. glatt.
1642	1746	ℱℛ gekrönt, unten Æ	∗1∗ DENAR SCHEIDE MUNTZ 17 ⟨monogram⟩ 46

5 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.

*1643	1747		——————7

3 Stempel. Kab. Berlin. Breslau.

III. Abteilung. Handelsmünzen.

Speziestaler nach kursächsischem (Leipziger) Fuß.

Berlin.

*1644	1755	Gekröntes Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. Im Armabschnitt E D·G·FRIDERICUS BORUSSORUM REX·	Im gekrönten, mit Lorbeer- und Palmzweigen besteckten Barockschilde der preußische Adler. SAC·ROM·IMP·ARCHIC·ET·ELECT·1755·(Dr.)

a) Laubrand. 28,92 g. — Kab. Berlin.
b) Gekerbter Rand. 28,65 g. — K. Münze.

A. Meyer, Prägungen Brandenburg-Preußens betr. dessen Afrikanische Besitzungen und Außenhandel 1681—1810. Berlin 1885, S. 14, 15, weist nach, daß sich nur drei Stück dieser 1755 geschlagenen Taler erhalten haben können. Die anderen wurden, weil dem Könige das Bildnis zu steif erschien, eingeschmolzen. Die mit gekerbtem Rande sind 1787 mit dem alten Stempel geschlagen worden, was am 7. Mai desselben Jahres genehmigt war. Nur 16 Stück prägte man damals ab.

Bankotaler.

Rd. schräg gekerbt.

Berlin.

*1645	1765	Büste mit Lorbeerkranz, Schuppenpanzer und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler auf Waffen, im Abschnitt 17 A 65 EIN BANCO THALER

5 Stempel (Stellung des F und der Waffenspitzen). 28,13 g. — Kab. Berlin. Killisch 2717—2721.

Levantetaler.

Berlin.

*1646	1766	Brustbild mit Lorbeerkranz, Schuppenpanzer und Gewand. FRIDERICVS BORVSSORVM REX.	Adler mit Krone, Schwert und Zepter; auf ihm der gekrönte 41 feldige Wappenschild; um den Schild die Kette zum schwarzen Adlerorden. MAR : BRAN : SAC : ROM : IMP : AR : CAM : = ET ELEC : SVP : DVX : SILES : 1766.

a) Randschrift: SUUM [Ornament] CUIQUE [Ornament] Der Adler berührt die Schrift. Dm. 39—40 mm. K. Münze.
b) „ „ „ „ „ „ „ „ nicht. Dm. 40—41 „ Kab. Berlin.
c) „ SUUM ·· CUIQUE · Arabesken. Kab. Berlin.
d) „ SUUM CUIQUE · Punkte der Rs. sehr schwach. Kab. Berlin.

b) 27,75; c) 28,10; d) 28,06 g.

1647 1767 | FRIDERICVS BORVSSORVM REX | MAR : BRAN : SAC : ROM : IMP : AR : CAM : = ET ELEC : SVP : DVX : SILES : 1767.

Randschrift: · SUUM · Arabeske · CUIQUE · Arabeske. 28,07 g. — Kab. Berlin.
Auf einem Exemplar (Kab. Berlin) sind die hinteren Locken auf der Münze entfernt.

*1648 — | Unbekleidete Büste mit Lorbeerkranz. | ———

——— | ———

Punkt hinter X sehr schwach. | ———

Randschrift: ✤ SUUM ✤ Arabeske ✤ CUIQUE ✤ Arabeske.
28 g. — Kab. Berlin.

Albertustaler.

Magdeburg.

1649 1766 | Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. | Das gekrönte 41 feldige Wappen, auf dem das Andreaskreuz liegt.

FRIDERICVS BORVSSORVM REX. | NACH DEM FVS DER ALBERTVS THALER · 1766 ·

a) Rand gekerbt. A. Meyer 26.
b) Laubrand. 28,43 g. — Kab. Berlin.

Berlin.

*1650 1767 | ——— | ———

——— 7 ·

Rd. gekerbt. 28,32 g. — Kab. Berlin.
Auf einem Exemplar im Königlichen Münzkabinet Berlin sind Gewand und Haar hinter dem Rücken nachträglich weggenommen. Dieses zeigt glatten Rand.

Piaster.

Cleve.

*1651 o. J. (1751) | Brustbild mit Harnisch, Ordensband, an dem das Kreuz hängt, und Hermelinmantel. Unter dem Arm IC · M · | Der preußische Adler über einem an den Seiten eingebogenen Schilde, in dem ein Dreimaster. Schildhalter links ein wilder Mann, rechts ein Chinese mit Seidenstoff unter dem Arm; hinter ihm ein Ballen, auf dem Porzellangeschirr. Unter dem Schilde ein verzierter, unten mit Merkurstab und Palmzweig besteckter Schild, in dem KPAC [1]), unten auf einem Bande CONFIDENTIA=IN DEO=ET VIGILANTIA

FRIDERICUS BORUSSORUM REX | ·REGIA BORUSS : SOCIETAS ASIAT : EMBDÆ

Strickrand. 26,60 g. — Kab. Berlin.
Bei einem Exemplar im Kab. Berlin ist der Hermelinmantel unter dem Arm auf der Münze künstlich entfernt.

1) Königlich Preußisch-Asiatische Compagnie von Emden.

IV. Abteilung. Das Geld des siebenjährigen Krieges.[1]

A. Das geringhaltige Geld preußischen Gepräges.

Mittel-Doppelfriedrichsd'or.

1758—1763 geprägt.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
		Berlin.	
*1652	(1756)	Kopf mit großem Haarbande. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Adler zwischen Waffen. Oben die Jahreszahl. A im Abschnitt ist weggefeilt.
		Dm. 29½ mm. Gew. 13,20 g. K. Münze.	
*1653	(—)	Kopf mit kleinerem Haarbande. ——————	Im Abschnitt A
		Dm. 31 mm. Gew. 13,20 g. K. Münze.	
1654	(1757)	——————	——————
		Dm. 31 mm Gew. 13,26 g. K. Münze.	

Mittel-Friedrichsd'or.

1758—1763 geprägt.

Unterscheidungszeichen von den guten Friedrichsd'or: Bedeutendere Dicke und rötere Farbe.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
		Berlin.	Rd. gekerbt.
*1655	(1755)	Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Ungekrönter Adler zwischen Waffen, oben die Krone, im Schildchen unter dem Adler A, im Abschnitt 17 = 55
		2 Stempel (Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze.	
*1656	(—)	Kreuz kleiner.	Der Adler ist gekrönt, A im Abschnitt, oben 1755, rechts 6 Spitzen.
		K. Münze.	
1657	(—)	Kopf.	Rechts 6 Spitzen.
		K. Münze.	
1658	(—)		Rechts 7 Spitzen.
		K. Münze.	

1) Die vollhaltigen Friedrichsd'or s. oben Nr. 108—112.

1659 (1756) Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Ungekrönter Adler zwischen Waffen, oben die Krone, unter dem Adler im Schildchen A, im Abschnitt 17 = 56

K. Münze.

***1660** (—) Kopf.
———————— | Gekrönter Adler auf Waffen, im Abschnitt A, oben 1756

a) Auf jeder Seite der Waffengruppe eine Spontonspitze, die 6 ist aus einer anderen Zahl, wahrscheinlich 5, im Stempel geändert.

2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin.

b) In der Waffengruppe kein Sponton.

4 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen). Kab. Berlin. K. Münze.

1661 (1757) ———————— | Oben 1757

4 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffenspitzen). K. Münze. Killisch.

Mittel-Halbfriedrichsd'or.

1758—1763 geprägt.

Berlin.

***1662** (1755) Kopf.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX | Adler auf Waffen, im Abschnitt A, oben 1755

Gew. 3,30 g.

2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze.

Taler.

Berlin.

***1663** 1761 Kopf mit Lorbeerkranz.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX. | Adler auf Waffen, unten 17 * A * 61
EIN REICHS THALER

Laubrand. Gew. 23 g. Lehmann.

Achtgroschenstücke.

(Drittelaler.)

Berlin. Rd. glatt.

Hauptseite: Kopf.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Kehrseiten:

***1664** 1759 ❊ 8 ❊ | GUTE | GROSCHEN | 1759 | Waffen | * A * — 11 Stempel. Kab. Berlin.

1665 — ❁ 8 ❁ | ———————— — K. Münze.

*1666 1759 Inmitten eines Arabeskenkranzes:
❀ 3 ❀ | EINEN | REICHS | THALER | 1759 | A — Dm. 29 mm. 2 Stempel. Kab. Berlin.

*1667 — ✱ 3 ✱ | ——————— | 17 A 59 — 7 Stempel. Kab. Berlin.

*1668 — Hauptseite hat größeren Kopf mit breitem Haarbande.
——————— — 5 Stempel. Kab. Berlin.

*1669 1763 ❀ 8 ❀ | GUTE | GROSCHEN | 1763 | Waffen | • A •
4 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Kab. Berlin. Breslau.

*1670 — Hauptseite hat schmaleren Kopf mit schmalem Haarbande.
❀ 8 ❀ | ——————— | ~A~
4 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch.

Breslau.

*1671 1759 Büste.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX | ❀ 8 ❀ GUTE GROSCHEN | 17 · 59 | Waffen | B
Rd. gekerbt.
5 Stempel (Abstand des X vom Bilde und Stellung der Waffen). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1672 — ——————— | ——————— 75 ——— B ·
Killisch.

1673 — ———————X · | ——————— 7 · 5 ———B
Killisch.

*1674 — Büste im Harnisch.
——————— | ———————
Kab. Berlin.

1675 1763 Unbekleidete Büste.
———————X | ❀ 8 ❀ ——————— 63 ———
Breslau.

Magdeburg.

*1676 1759 Kopf.
Mittelnasenwand sichtbar.
FRIDERICVS BORVSSORVM REX · | ❀ 8 ❀ GUTE GROSCHEN ❀ 1759 ❀ Waffen F
a) Rd. gekerbt. 3 Stempel
b) Rd. glatt. 2 Stempel } (Abstand des X. vom Bilde). Kab. Berlin.

1677 — ———————X | ———————
Rd. glatt.
3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch 3087.

*1678 — Mittelnasenwand nicht sichtbar.
———————X · | ———————
Rd. glatt. Kab. Berlin.

*1679 1763 ———————X | ——————— 63 ———
K. Münze.

Dresden.

Hauptseite: Kopf.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Kehrseiten:

*1680 1758 Inmitten zweier Palmzweige:
3 | EINEN | REICHS | THALER | 1758 |
Unten ✱
A hat gewöhnliche Form. 2 Stempel. | Kab. Berlin.
A hat die Form A | Kab. Berlin.

*1681 — Inmitten eines Arabeskenkranzes:
✱3✱ ——————
25 Stempel (Form und Stellung der Buchstaben und Zahlen, besonders des X und N). Kab. Berlin.

*1682 — ❀3❀ ——————
20 Stempel (Form und Stellung der Buchstaben und Zahlen, besonders des X, N und der 8). Kab. Berlin.

*1683 — ❀3❀ ——————
a) Die Verzierung unter 1758 ist unten glatt, oben gewellt. 6 Stempel (Stellung der Buchstaben).
b) Die Verzierung unter 1758 hat die Form von 3 Blättern. 11 Stempel (Gestaltung der Arabeskenblätter).
c) Die Verzierung unter 1758 hat die Form von 4 Blättern. 2 Stempel.
d) Die Verzierung unter 1758 hat die Form von 5 Blättern. 3 Stempel.
e) Die Verzierung unter 1758 hat die Form von 2 Blättern. Kab. Berlin.

1684 1759 ✱ 3 ✱ —————— 9
16 Stempel (Form und Stellung der Arabesken, Buchstaben und Zahlen, besonders des X). Kab. Berlin.

1685 — ❀3❀ ——————
a) Die 9 hat gewöhnliche Form. 8 Stempel (Stellung der Rosetten, des X, F und T). Kab. Berlin.
b) Die 9 ist unten nach rechts gebogen. 8 Stempel (Stellung der Rosetten, des X und der anderen Buchstaben und Zahlen). Kab. Berlin.

Zwölf-Mariengroschen.
(Dritteltaler.)

Dresden.

Kopf. | Inmitten zweier Palmzweige:
XII | MARIEN | GROSCHEN | 1758
Rd. glatt.

*1686 1758 Kleiner, zierlicher Kopf, dünner Hals. FRIDERICVS BORVSSORVM REX | Unten ✱
Kab. Berlin.

*1687 — Dicker Kopf mit grader Nase. | ——————
2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. K. Münze.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1688	1758	Dicker Kopf mit gebogener Nase. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	XII | MARIEN | GROSCHEN | 1758

Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1689	—	Längerer Kopf mit gebogener Nase. Sehr große Schrift. ———	———

K. Münze.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1690	—	Sehr kurzer Kopf, große Schrift. ———U———U———U———	Unten kein Stern. ———

K. Münze.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1691	—	Sehr kurzer Kopf, kleine Schrift. ———	———

Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1692	—	Schmaler, langer Kopf. (Typus der Achtgroschenstücke.) FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Inmitten zweier Palmzweige: XII | MARIEN | GROSCHEN | 1758 · Unten ✤

2 Stempel. Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1693	—	———	Unten • ———

Die Stiele der Palmzweige bilden einen sehr stumpfen Winkel.

a) Jahreszahl klein und 10 mm breit. 2 Stempel }
b) „ „ „ $8^1/_2$ „ „ 8 „ } (Stellung des X und Form der Blätter). Kab. Berlin.
c) „ sehr groß. 4 Stempel (Stellung des X und Form der Blätter). Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1694	—	———	Unten ✹ ———8

1. Art: Die Stiele der Palmzweige bilden fast oder ganz einen rechten Winkel. 5 Stempel (Stellung des X und Form der Blätter). Kab. Berlin.

2. Art: Die Stiele der Palmzweige bilden einen Bogen.

a) Jahreszahl groß. 10 Stempel }
b) „ klein. 6 „ } (Stellung des X und Form der Blätter). Kab. Berlin.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1695	—	———	Unten kein Zeichen. ———

a) Die Palmzweige haben nur nach innen Blätter.
2 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin.

b) Die Palmzweige haben nach innen und außen Blätter.
3 Stempel (Stellung des X). Kab. Berlin.

Sechsteltaler.

(Viergroschenstücke.)

Berlin.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1696	1763	Kopf. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	❀VI❀|EINEN|REICHS|THALER|17 A 63
		Rd. glatt. 3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze.	
*1697	—	Kopf kürzer, Schrift größer.	*VI*|——————17 • A • 63
		Kab. Berlin.	

Breslau.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1698	1763	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	*VI* ——————1765 B
		3 Stempel (Stellung des X und der 1763). K. Münze. Killisch 3473.	
1699	—	————U————U———U————	————————————
		3 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Breslau.	

Magdeburg.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1700	1759	Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	*VI* EINEN|REICHS|THALER|1759❀F❀
		2 Stempel (Abstand des X vom Bilde). Kab. Berlin. Killisch.	
1701	1763	Größere Schrift. ————————————	——————————63————
		Kab. Berlin.	

Sechs-Mariengroschen.

(Sechsteltaler.)

Dresden.

Nr.	Jahr	Hs.	Rs.
*1702	1758	Kopf. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Inmitten zweier Palmzweige: VI | MARIEN | GROSCHEN | 1758 · Unten *
		3 Stempel. Kab. Berlin.	

Zwölfteltaler.
(Zweigutegroschen.)

Breslau.

1703 1763 | Kopf. FRIDERICVS BORVSSORVM REX | ✱12✱ EINEN|REICHS|THALER|1763|•B•

Rd. glatt.
2 Stempel. Breslau.

Es gibt auch Zwölftel von 1762, die aber von Falschmünzern geprägt sind. H. 4180.

Vierundzwanzigsteltaler.
(Groschen.)

Berlin.

1704 1763 | *FR* gekrönt, daneben 17 = 63 | •24• |EINEN REICHS|THALER| •A•
4 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

***1705** — | ——————— | ❀24❀ | ———————|∽A∽

a) Die Ranken reichen nicht unter A. K. Münze.
b) „ „ „ unter A und sind groß. 2 Stempel. Kab. Berlin.
c) „ „ „ „ A „ „ klein. 4 Stempel (Form und Stellung der Ranken). Kab. Berlin. K. Münze.

Breslau.

***1706** 1763 | *FR* gekrönt. | ❀24❀ | ———————1763|❀B❀
3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1707 — | ——————— | ———————❀B❀
3 Stempel. Breslau.

Cleve.

***1708** 1763 | *FR* gekrönt. | ❀24❀ | ———————|17•C•63
Kab. Berlin.

Magdeburg.

***1709** 1763 | *FR* gekrönt. | ———————1763❀F❀
5 Stempel (Größe der Krone und der Rosetten). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Killisch.

Unbestimmte Münzstätte.[1]

***1710** 1763 | *FR* gekrönt, daneben 17 = 63 | •24• | ——————— | •G•
Kab. Berlin.

---

1) Wo die Groschen und Sechser mit dem Buchstaben G gemünzt sind, ist aus den Akten nicht ersichtlich. In Stettin jedenfalls nicht, da die dortige Münzstätte nach 1754 nie mehr eröffnet worden ist. Wahrscheinlich aber in einer der von den preußischen Münzunternehmern gepachteten Prägestätten, vielleicht Schwerin oder Rethwisch bei Plön. Der Breslauer Münzdirektor Kröncke gibt am 28. September 1763 an, sie seien wahrscheinlich in den „kombinierten Münzstätten“ geprägt worden, nicht in Magdeburg, woher davon große Summen damals nach Schlesien strömten. Staatsarchiv Breslau MR IV, 81, Vol. V.

Achtundvierzigsteltaler.
(Sechspfennigstücke.)

Berlin.

*1711 1760 FR gekrönt, daneben 17 = 60 | ✱ 48 ✱ | EINEN REICHS THALER ✱A✱
2 Stempel. K. Münze. Lehndorff.

Unbestimmte Münzstätte.[1])

*1712 1763 FR gekrönt, daneben 17 = 63 | ——————— ✱ G ✱
3 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

Achtzehngröscher, Achtzehnkreuzer.
(Tympfe.)

Berlin.

Hauptseite: Brustbild mit Krone, Harnisch und geschultertem Schwert.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX
Kehrseiten: Der preußische Adler, unten 1 = 8
Rd. glatt.

*1713 1758 Unten A zwischen Palmblättern.[2])
MONETA · = ARGENTEA · 17 = 58 · (D. r.)
a) Kleineres Brustbild mit Perlen auf dem Harnisch. Kab. Berlin.
b) Größeres „ ohne „ „ „ „ 6 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

1714 — Unten ✱ A ✱
——————— 6 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Killisch.

Unten ✱ A ✱

1715 — ——— ✱ = ——— ✱ ——— 8 ✱ ——— Kab. Berlin.

1716 — ——— · = ——— · ——— 8 (D. r.) Marienburg 2293 b.

1717 — Unten ✱ A ✱
——— · ——— · ——— 8 · ——— Killisch.

1718 — Unten ❀ A ❀
——— A = ——— ✱ ——— 8✱ ——— Nur H. 3727.

1719 1759 Unten ✱ A ✱
——— A · = ——— · ——— 9 ——— K. Münze.

1720 — ——— A = ——— Marienburg 2293 f.

1721 — ——— A✱= ——— ✱ ——— 9✱ ——— K. Münze.

1722 — Unten ⁓A⁓
——— A · = ——— · ——— · ——— Killisch.

1723 — ——— A = ——— Marienburg 2293 e.

1) S. die Fußnote der vorigen Seite.
2) Es gibt auch falsche mit der Jahreszahl 1756, so bei Killisch einer mit ✱ A ✱, einer mit ✢ A ✢, die sonst wie Nr. 1714 sind.

*1724	1758	Brustbild nach sächsisch-polnischem Typus mit Perrücke, Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Der preußische Adler, unten 1=8 | A zwischen Palmblättern. MONETA AR•=GENTEA · 1758 · (O. r.)
		K. Münze.	
		Breslau.	
1725	1758	Brustbild mit Krone, Harnisch und geschultertem Schwert. FRIDERICVS BORVSSORVM REX	Der preußische Adler, unten 1 = 8 | ❀ B ❀ MONETA = ARGENTEA · 17=58 · (O. r.)
		Rd. glatt. 4 Stempel (Abstand des X vom Bilde). K. Münze. Killisch. Lehndorff.	
*1726	—	——————————X ·	——————————
		Kab. Berlin.	
		Königsberg.	
*1727	1763	Brustbild mit losem Zopf, Harnisch, Ordensband und Gewand. FRIDERICUS BORUSSORUM REX	Der preußische Adler, auf seiner Brust im Schilde 18, unten E über Lorbeerzweigen. MONETA AR = GENTEA · 17 = 63 (O. r.)
		Rd. gekerbt. Goldabschlag Marienburg 2348. — Gew. 10,50 g Abbildung auf Tafel 20.	
		Magdeburg.	
*1728	1758	Brustbild mit Harnisch, Krone und geschultertem Schwert. ————V————V————V————X	Unten 1 = 8 | ❀ F ❀ ————A = ARGENTEA · 17 = 58 · (r.)
		Rd. glatt. K. Münze.	

Sechsgröscher, Sechskreuzer.

(Szostake.)

Cleve, Aurich, Berlin, Magdeburg, Königsberg.

Rd. glatt.

Hauptseite: Brustbild mit Krone, Harnisch, Ordensband und Hermelinmantel.
FRIDERICUS BORUSSORUM REX

Kehrseiten: Zwei Adlerschilde nebeneinander, oben die Krone, unter ihr VI

		Unten C	
*1729	1756	· MONETA = ARGENTEA · 17 = 56 (O. r.)	2 Stempel. K. Münze.
1730	—	————A·=————————————	2 Stempel. K. Münze.
1731	—	Unten C ❀M——A❀=——————❀——————	11 Stempel. K. Münze. Lehndorff.

1732 | 1756 | Unten * C *
· MONETA · = ARGENTEA · 17 = 56 (O. r.) — K. Münze.

***1733** | 1757 | Unten C
⊛ ——— ⊛ = ————— ⊛ ——— 7 ——— — 6 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.

***1734** | — | Unten * C *
· ——— · = ————— · ———

a) Auf dem Harnisch Perlen. 2 Stempel. Lehndorff.
b) „ „ „ keine Perlen. 11 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

1735 | — | · ——— · = · A ——— — 2 Stempel. Kab. Berlin.

1736 | — | Hauptseite hat nicht U sondern V
· ——— · = A ——— — 2 Stempel. Lehndorff.

***1737** | — | Unten C (mit Kreuz)
——— — 10 Stempel. Lehndorff.

1738 | — | ——— A = ——— — 3 Stempel. Lehndorff.

Königsberg.

***1739** | 1763 | Brustbild mit Harnisch und Ordensband, an dem das Kreuz hängt. | Zwei Adlerschilde, zwischen ihnen das Zepter, oben die Krone über VI, unten E innerhalb von Lorbeerzweigen, daneben 17 = 63

FRIDERICUS BORUSSORUM REX | MON · ARG · = REG · PRUS ·

6 Stempel (Stellung des X und der 17 = 63). Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff. Goldabschläge: Marienburg 2352 und Lehndorff.

Dreikreuzer.

Rd. glatt.

Breslau.

***1740** | 1763 | Brustbild mit Harnisch und Ordensband. | Nebeneinander zwei Adlerschilde, oben unter der Krone 3, zwischen den Schilden das Zepter, unten B zwischen Palmzweigen.

FRIDERIC : BORUSS : REX | MONETA AR = GENTEA 1763 (O. r.)

6 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Breslau.

Kreuzer.

Rd. glatt.

*1741	1763	Brustbild mit Harnisch und Ordensband. FRIDERIC : BORUSS : REX	Fliegender schlesischer Adler, unten 17(B)63 ∘1∘ KREUTZER ∘	Kab. Berlin.
1742	—	——— . ——— SS · R—	———	2 Stempel. Breslau.

Mariengroschen.

Aurich.

Hauptseite: Der preußische Adler im gekrönten Barockschilde.
Kehrseiten:

1743	1761	⊗ I ⊗ | MARIEN | GROS ✱ | 17 ✱ D ✱ 61	Kab. Berlin.
*1744	—	——— · | 17 . D . 61	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1745	—	——— | 17 ∘ D ∘ 61	2 Stempel. Kab. Berlin. Lehndorff.

Diese Auricher Mariengroschen sind nicht „alte Fälschungen", wie Katalog Killisch 3163 vermutet, sondern 1761 in Aurich von den Münzunternehmern in großen Mengen geschlagen worden; im Volke hießen sie nach einem der Unternehmer „Heymännchen".

Kupferdreier.

Gew. der Berliner von 1760 und 61: etwa 7 g, von 1761 und 62 etwa 4 g, der Auricher 3,80 g.

Hauptseite: FR gekrönt.
Kehrseiten:

Berlin.

*1746	1760	✱3✱ | PFEN: | SCHEIDE | MUNZ· | 17✱A✱60	3 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1747	1761	——— 1	a) In U dicker Punkt. b) „ U kein „ } K. Münze. Lehndorff.
1748	—	———N | ———Z | ———	Kab. Berlin.
1749	1762	———N: | ———Z· | ———2	5 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. Lehndorff.
1750	—	——— | 1762 | ✱A✱	Lehndorff.

Aurich.

*1751	1763	✱3✱ ——— | ·17 D 63 ·	5 Stempel. Kab. Berlin. Killisch. Lehndorff.

B. Vollhaltige Münzen kursächsischen Gepräges.

Dukaten.

Dresden.

***1752** 1757 — Büste mit Harnisch und Gewand
✤ D.G.FRID.AUGUST REX POL DUX. SAX.I.C.M.A.&.W.
(Punkte meist sehr schwach.)
| Das polnisch-sächsische Wappen, unten ℱ | Lorbeer- und Palmzweig | I. D. B.
SAC:ROM:IMP:ARCHIM:ET ELECT·1757·

Rd. nicht gekerbt. Gew. 3,47 g.
Kab. Berlin.

1753 — Büste größer.
✤ D:G:——:————:————:——
——:I:C:M:A:& W:
| ————————————————

Rd. nicht gekerbt. Gew. 3,47 g.
Kab. Berlin.

Reichstaler.
(Nach kursächsischem 12-Talerfuß.)

Dresden.

***1754** 1757 — Hauptseite: Brustbild mit Perrücke, Harnisch, Orden vom goldenen Vließ und Hermelinmantel.
D:G:FRID:AUGUST:REX POL:D:S:I:C:M:A:& W:
Kehrseiten: Nebeneinander das vierfeldige Wappen von Polen und das 27feldige von Sachsen, darüber die Königskrone. Arabeskeneinfassung. Unten herum DER SEEGEN DES BERGBAUES
SAC:ROM:IMP:ARCHIM:ET ELECTOR.1757 (O. r)
Zwischen der unteren Verzierung der beiden Schilde ℱ | I.D.B.
a) Eine Locke reicht unter das Brustbild, D bleibt ½ mm vom Bilde ab. Gew. 28,79 g.
b) „ „ „ „ „ „ D berührt das Bild. 30 g. Auch Goldabschlag 34,77 g. } Kab. Berlin.
c) Unter dem Brustbilde keine Locke. Gew. 29,06 g.

***1755** — Zwischen der unteren Verzierung der beiden Schilde ♁ | I.D.B |
——————————————7———— } Gew. 28,85 g. Kab. Berlin.

***1756** — Die Worte DER SEEGEN u. s. w. fehlen; zwischen der unteren Verzierung der beiden Schilde ♁ | I·D·B· |
SAC:ROMAN:IMPER:ARCHIM:ET ELECTOR·1757 (O. r.)
Gew. 28,85 g. — Kab. Berlin.

Zweidritteltaler.
(Gulden.)

Dresden.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1757	1757	Brustbild mit Perrücke, Harnisch, Orden vom goldenen Vließ und Hermelinmantel. D:G:FRID:AUGUST:REX:POLONIARUM.	Nebeneinander das vierfeldige Wappen von Polen und das fünffeldige von Kursachsen zwischen Arabesken, oben die Königskrone. Unten $\frac{2}{3}$ | I. D. B. DUX SAX:I:C:M:A:& W:S:R:I: ARCHIM:& EL:1757 (O. r.)

Rd. gekerbt. Gew. 14,11 g.
Kab. Berlin.

Vierundzwanzigsteltaler.
(Groschen.)

Dresden.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1758	1757	Der gekrönte fünffeldige kursächsische Wappenschild, unten I·D·B· D:G:FRID:AUGUST:REX POL:(O.r.)	Im Binnenreifen: 24 | EINEN | THALER | 1757 ❀ DUX SAX:S:R:I:ARCH:ET ELECT:(O.r.)

Gew. 1,89 g; Goldabschlag 3,38 g. Kab. Berlin.

Achtundvierzigsteltaler.
(Sechspfennigstück.)

Dresden.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1759	1757	Das gekrönte fünffeldige kursächsische Wappen zwischen Palmzweigen. Unten B.	48 | EINEN | THALER | 1757

Kab. Berlin.

C. Geringhaltige Münzen kursächsisch-polnischen Gepräges.

Mittelaugustd'or.

Leipzig, Dresden. Nicht vor 1758 geschlagen.

1760 (1755) Unterscheidungszeichen von den kursächsischen echten: rötere Farbe und stärkere Dicke.

Brustbild mit Krone, Harnisch, Perrücke, Orden vom goldenen Vließ und Hermelinmantel. | Der gekrönte polnisch-sächsische Wappenschild zwischen Palmzweigen. Unten E=C | 5-TH

Rd. gekerbt.

D:G·AVGVSTVS III·REX POLONIARUM· | SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1755·

Messingabdruck. Haupt-Staatsarchiv Dresden, Loc. 514. Korresp. zwischen Brühl und Unruh.

***1761** (1756) ——— | ——— 6·

Gew. 6,57 g. Kab. Berlin.

Neue Augustd'or.

Geprägt 1761 und 1762.

Unterscheidungszeichen von den kursächsischen echten und den Mittelaugustd'or: tiefrote Farbe und stärkere Dicke (1 mm).

Berlin.

***1762** (1758) Brustbild mit Krone, Harnisch, Perrücke, Orden vom goldenen Vließ und Hermelinmantel. | Der gekrönte polnisch-sächsische Wappenschild zwischen Palmzweigen. Unten E=C | 5-TH

Rd. gekerbt.

D:G·AVGVSTVS III·REX POLONIARUM· | SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1758·

6 Stempel (Abstand des D und M vom Bilde, der 8 von der Krone und Stellung der 5).

Gew. 6,60–6,70 g. — Kab. Berlin. Killisch. Thorn.

Achtgroschenstücke.

(Dritteltaler, Ephraimiten.)

Wenn nicht besonders angegeben, liegen sie im Kab. Berlin.

Leipzig, Dresden, Berlin, Magdeburg, Aurich, Breslau. 1757—1762 geprägt.

Haupterkennungszeichen von den älteren von Kursachsen geprägten Leipziger Dritteln:

1. Flaches und oft undeutliches Gepräge, manche Stellen desselben sind ganz verwischt; rötliche Farbe.
2. Ungleichmäßiges Gewicht; die meisten nicht unbedeutend mehr oder weniger als 7,23 g.
3. Sämmtliche mit E C gezeichneten Stücke sind von Preußen geprägt.

Brustbild mit Krone, Harnisch, Hermelinmantel und Orden vom goldenen Vließ.	Der gekrönte, polnisch-sächsische, fünffeldige Wappenschild, von Palmzweigen umgeben.

Rd. gekerbt.

A) Ohne Münzmeisterbuchstaben auf der Kehrseite.

a) Die Krone der Kehrseite ist gefüttert.

*1763	(1753)	Langes schmales Brustbild mit nicht gefütterter Krone. D.G.AVGVSTVS III.REX POLONIARUM	8·GR· SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1753
1764	(—)	Breiteres Brustbild mit breitem Kopf und gefütterter Krone. ————	8·GR ————
1765	(—)	———— III R ————	8.GR ———— 3·
1766	(—)	D:G·———— S·III·REX·P ————	8·GR· ————
*1767	(—)	D G A————	8·GR· ———— 3
1768	(—)	Breiteres Brustbild mit vollem kleinem Gesicht und gefütterter Krone. D:G·A———— M·	8:GR ———— 3·
1769	(—)	D·G A ———— M	8.GR. ———— 3★
1770	(—)	D:G·A———— S III·————	8 GR —.—.—.—.—.—3.
1771	(—)	———— S·III·————	8.GR —:—:—:—:—:—
1772	(—)	D·G·A ———— S III·REX P————	8·GR SAC ROM IMP ARCHIM ET ELECT 1753

b) Die Krone der Kehrseite ist nicht gefüttert.

Nr.		Vorderseite	Kehrseite
1773	(1753)	Gesicht mit kleinem Munde. D:G:AVGVSTVS·III·REX·POLONIARUM	Wertbezeichnung groß. 8 GR SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1753
1774	(—)	D G A ——— S III REX P———	———

Thorn.

Nr.		Vorderseite	Kehrseite
*1775	(—)	D:G:A ——— S·III·REX·P———	8 . GR ———

11 Stempel (Stellung des Kronenkreuzes zur Schrift und Form des Adlers im ersten Felde).

Nr.		Vorderseite	Kehrseite
*1776	(—)	———M·	———

4 Stempel (Stellung des Kronenkreuzes zur Schrift).

Nr.		Vorderseite	Kehrseite
1777	(—)	——— III R———	———
1778	(—)	D G AVGVSTVS III REX POLONIARUM	———
1779	(—)	D:G·A———S·III·REX·P———	8 : GR ———
1780	(—)	D.G·A———S III·REX P———	8 · GR · ———
*1781	(—)	Gesicht mit kleinem Munde. Umschrift groß. D:G:A———S·III·REX·P———M·	Wertbezeichnung klein. 8 . GR . ———
1782	(—)	Umschrift klein. ———M	8 · GR . ——:——:——:———:———:—3*
1783	(—)	Gesicht mit großem Munde. D.G.A———S III REX P ——— M·	Wertbezeichnung klein. 8 . GR ———3·
*1784	(—)	D G A——— M	8 · GR · ——— 3

B) Mit den Münzmeisterbuchstaben E = C auf der Kehrseite.

a) Die Krone der Kehrseite ist gefüttert.

Nr.		Vorderseite	Kehrseite
*1785	(—)	Auf der Schulter 3 Schuppenreihen sichtbar. D:G:AVGVSTVS III·REX POLONIARUM·	E = C klein; 8 · GR SAC·ROM·IMP·ARCHIM ET ELECT·1753·
1786	(—)	Auf der Schulter 4 Schuppenreihen sichtbar. ———S·III ——X·P ———	E = C groß; 8 . GR ———M·E——— (Die Abkürzungspunkte bald oben, bald unten.)

Nr.	Jahr	Hauptseite	Kehrseite
1787	(1753)	D·G·AVGVSTVS·III·REX·POLONIARVM	E = C groß; 8 GR SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1753
		2 Stempel	
*1788	(—)	D:G:A ——— M·	—:—:—:—:—:—3·
		8 GR a) 2 mm, b) 1½ mm hoch.	
1789	(—)	D·G·A ———	E = C klein; 8 GR ———3
		Thorn.	
		b) Die Krone der Kehrseite ist nicht oder kaum sichtbar gefüttert.	
1790	(—)	D:G·AVGVSTVS III·REX POLONIARUM·	8·GR SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1753·
1791	(—)	———	———3*
1792	(—)	———M	———
		Thorn.	
1793	(—)	D———	8 GR groß. ———3
1794	(—)	D G AVGVSTVS III REX POLONIARUM	8 GR klein. SAC ROM IMP ARCHIM ET ELECT 1753
1795	(—)	D:G·A ———S·III———M·	———
1796	(—)	———	—:—:—:—:—:—
		Lehndorff.	
1797	(—)	———US III·R———	———3·
*1798	(1756)	Schmales Brustbild mit großem Kopfe. D G A———VS———M	8 GR SAC ROM IMP ARCHIM ET ELECT 1756
*1799	1761	D:G:A———	E = C | 8 GR —:—:—:—:—:1761·
1800	—	———M.	——— T 1761·
		Thorn.	
1801	—	———M·	E = C | 8 . GR ———T·1761.
		Thorn.	
1802	1762	D G·A———M	E = C | 8 GR ———2
		Kab. Berlin.	

Zwölfteltaler.
(Doppelgroschen.)

Leipzig.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
1803	1762	Brustbild mit Krone und Harnisch. D:G:FRID:AUGUSTUS REX POL:EL:SAX:	Inmitten von Palmzweigen: ❀XII❀ | EINEN | THALER | 1762 | ✶
		Götz 6021.	
1804	—	Der gekrönte, fünffeldige, polnisch-sächsische Wappenschild, unten FWOF D.G.FRID:AUGUST:REX POL:(O. r.)	12 | EINEN | THALER | 1762 ❀DUX SAX:S.R.I.ARCH:ET ELECT:(O.)
		Thorn. Fast reines Kupfer. Götz 6022. Klotzsch S. 856.	
1805	—	Unten kein Buchstabe, Wappen größer. ———	———
		Götz 6023.	
*1806	—	D:G:FRID-AU · · · · REX POL:(O. r.)	❀DUX:SAX:· · · · · · C · · ET ELECT:(O.)
		Kab. Berlin.	
1807	—	· · · · · · ID AUGUST:———	———:R:I:ARCH:E · · · · · T:(O.)
		Thorn.	

Vierundzwanzigsteltaler.
(Groschen.)

Leipzig.

Nr.	Jahr	Hauptseite	Rückseite
1808	1760	Das gekrönte fünffeldige kursächsische Wappen zwischen Palmzweigen. Unten LDC	Inmitten von Palmzweigen: 24 | EINEN | THALER | 1760 | L
		a) LDC klein, b) groß. 4 Stempel. Kab. Berlin. Thorn.	
1809	—	Unten L . D . C .	———
		Götz 6005.	
*1810	—	Unten kein Buchstabe.	———
		a) 24 klein, b) groß Kab. Berlin.	
*1811	1761	Unten LDC	——— 1 | L (Kab. Berlin.)
1812	—	Unten (L . D . C .)	——— (Kab. Berlin.)
1813	—	Unten kein Buchstabe.	——— (Kab. Berlin.)
		a) 1761 ist 12 mm breit. 2 Stempel Kab. Berlin Thorn. b) 1761 „ 9 „ „ Kab. Berlin. c) 1761 „ 8 „ „ Thorn.	
1814	—		——— | ❀L❀
		Götz 6016.	
1815	1762	Unten kein Buchstabe.	———2 | L
		2 Stempel. Kab. Berlin.	

Achtundvierzigsteltaler.
(Sechspfennigstücke.)

Leipzig.

*1816 | 1761 | Das gekrönte kursächsische Wappen zwischen Palmzweigen. | 48 | EINEN | THALER | 1761

a) 48 ist 4 mm groß. 2 Stempel. Kab Berlin. Thorn.
b) 48 „ 3 „ „ 2 Stempel. Thorn. Lehndorff.

Achtzehngröscher.[1]
(Tympfe, Ephraimiten.)

Leipzig. Königsberg. Breslau, Berlin, Magdeburg.

Geprägt 1756—1762. Unterschied von den von Kursachsen geprägten: flaches Gepräge, rote oder graue Farbe.

*1817 (1754) Brustbild mit Perrücke, Harnisch, Orden vom goldenen Vließ und Hermelinmantel. | Das gekrönte polnisch-sächsische Wappen zwischen Palmzweigen, unten E=C | 18

Rd. gekerbt.

D:G:AVGVSTVS·III·REX·POLONIARUM | SAC·ROM·IMP.ARCHIM·ET ELECT·1754. (D.r.)

Dresden.

1818 (—) D G·A———————— | ————————
Thorn.

*1819 (—) D G A———————— | ————————
3 Stempel. Thorn.

1820 (—) D.G·A———S III REX P———— | ————————
Thorn.

1821 (—) ————III·R———— M· | ———————————4*——
Thorn.

1822 (—) ———————— M* ————————
Thorn.

1823 (—) Mit Tuchmantel. | Unten E·=C· | 18·
———————— M· | ———————————4·——
Lehndorff.

1824 (1756) Mit Hermelinmantel. | Unten E=C | 18
D:G:AVGVSTVS·III·REX·POLONIARUM | ———————— ET·ELECT·1756· (D.r.)
Thorn.

*1825 (—) D G:———————— | SAC ROM IMP. ARCHIM.ET ELECT.1756. (D.r)
Thorn.

---

1) Die schlechtesten Tympfe, fast ganz aus Eisen mit der Jahreszahl 1754, hat die polnische Regierung 1741 in Zips schlagen lassen. Staatsarchiv Breslau M R 31, Vol. V.

Sechsgröscher oder Sechskreuzer.

(Szostake.)

Leipzig. Geprägt 1759—1763.

Brustbild mit Krone, Perrücke, Orden vom goldenen Vließ und Hermelinmantel. | Das gekrönte, von Palmzweigen umgebene, fünffeldige sächsisch-polnische Wappen. Unten E=VI=C

Rd. glatt.

1826 (1753) D G AVGVSTVS III REX POLONIARUM | SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1753 (O.r.)
Thorn.

*1827 (1754) D·G·A———S·III·REX·P——— | ———4———
Unten IV statt VI. Thorn.

1828 (1756) D G·A——— | ———T·E———6———
Kab. Berlin.

*1829 (—) D G A———S III REX P——— | ———
Thorn.

Dreikreuzer.

Rd. glatt.

Leipzig. Geprägt 1759—1763.

*1830 (1754) Brustbild mit Harnisch und Ordensband. | Das gekrönte polnisch-sächsische Wappen zwischen Palmzweigen, unten E=3=C

D G AVGVSTVS III REX POLONIARUM | SAC·ROM·IMP·ARCHIM·ET ELECT·1754 (O.r.)
4 Stempel. Kab. Berlin. Thorn.
Die von Sachsen 1753—1756 geprägten haben meist schmaleres Bild und E·=3=C·

Kupfergroschen.

Dresden oder Leipzig.

*1831 1758 Brustbild. | Gekrönter fünffeldiger polnisch-sächsischer Wappenschild, unten 3[1])

AVGVSTVS III REX POL | EL : SAX : 1758
2 Stempel. Kab. Berlin. Thorn.

1832 — ——— | ———8.
Thorn.

1833 — ———L· | ———
Thorn.

1834 — ——— | ———8
Thorn.

1) D. h. 3 Schillinge.

D. Anderes Kriegsgeld fremden Gepräges.

*1835 1. Taler der Leipziger Münze mit den Jahreszahlen 1753, 1754, 1755.

*1836 2. Dritteltaler des Fürsten Viktor Friedrich von Anhalt-Bernburg mit den Jahreszahlen 1758, 1759.

*1837 3. Sechsteltaler des Fürsten Viktor Friedrich von Anhalt-Bernburg mit den Jahreszahlen 1758, 1759, 1760.

*1838 4. Dritteltaler des Herzogs Christian Ludwig von Mecklenburg-Schwerin mit der Jahreszahl 1754.

*1839 5. Sechsteltaler desselben mit den Jahreszahlen 1753, 1754.

*1840 6. Sechsteltaler des Herzogs Adolf Friedrich von Mecklenburg-Strelitz mit den Jahreszahlen 1754—1759.

*1841 7. Danziger Achtzehngröscher.

*1842 8. Polnische Achtzehngröscher mit T.

*1843 9. Russische Achtzehngröscher und Sechsgröscher. (S. unten bei den russisch-preußischen Münzen.

E. Preußische Provinzialmünzen unter russischer Herrschaft.

Die Umschriften aller russisch-preußischen Münzen bis zu den Dreigröschern eingeschlossen, beginnen auf der Hauptseite unten links, auf der Kehrseite oben rechts.

Dritteltaler.

		Hauptseite	Kehrseite
1844	1761	Brustbild mit Krone und Hermelinmantel.	Der preußische Adler, zu beiden Seiten der Füße 17—61, im Abschnitt die Wertbezeichnung.
		Laubrand.	
			Einfache Abschnittslinie.
		ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS [1])	3 · EIN · R · TH COUR
		K. Münze. — 11 Stempel. G. Mich. III, 1, 2.	
1845	—	————————	———————— G ——
		Köhne 36.	
1846	—		Doppelte Abschnittslinie.
		————————	———————— C ——
		K. Münze.	
1847	—	————————	———————— | COUR
		Lehndorff.	
1848	—	————————	———— R TH COUR
		K. Münze.	
1849	—	————————	—— N R·T·H ————
		H 3758.	
*1850	—	———————— T · R ——	—— N·R·T H | ———
		Kab. Berlin.	
1851	—	————————	3 . EIN. R T H | ———
		Marienburg 2321.	
1852	—	——— D · G · I ———— : ———	——— R·T H | ———
		Kab. Berlin.	
1853	—	——— D : G I ————————	——— R T H | ———
		Chaudoir Taf. 36,1.	
1854	—	——— I·D : G : I ———— : ———	————————
		Chaudoir 1355.	

1) Elisabetha Prima Dei Gratia Imperatrix totius Russiae.

Sechsteltaler.

*1855 1761 Brustbild mit Krone, Ordensband und Hermelinmantel. | Der preußische Adler, neben den Füßen 17 = 61, unten Wertbezeichnung.

Rd. gekerbt.

ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS | Unter 17 = 61 keine Abschnittslinie. 6 · EIN · R · TH | COUR

a) Zunge des Adlers sichtbar; kein Hals gerade. Kab. Berlin
b) " " " " " " gebogen. Kab. Berlin } 20 Stempel. G. Mich. III, 8—13.
c) " " " nicht sichtbar. K. Münze.

1856 — ———— | ————R ·

Köhne 40.

1857 — ———— | ——N : R ————T

H. 3761. G. Mich. III, 6.

1858 — ———— | 6 : ————R

H. 3760. 2 Stempel. G. Mich. III, 7.

*1859 — ———— | Unter 17 = 61 eine doppelte Abschnittslinie. 6 · EIN . R . TH | COUR

3 Stempel. K. Münze. — 10 Stempel. G. Mich. III, 4,5.

Köhne 43, 44, 45 ebenso, aber weniger Trennungspunkte der Hs., die allerdings oft äußerst schwach und schon durch geringe Benutzung verschwunden sind.

1860 — ———— | ———— | COUR

Köhne 39. 2 Stempel.

Achtzehngröscher.

(Tympfe.)

1861 1759 Brustbild mit Krone, Ordensband und Hermelinmantel. | Der preußische Adler mit 18 im Brustschilde, unten die Jahreszahl.

Rd. gekerbt.

ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS | MONETA : REGNI : PRUSS

G. Mich. I, 8.

1862 · ———— | ——A R——I P——

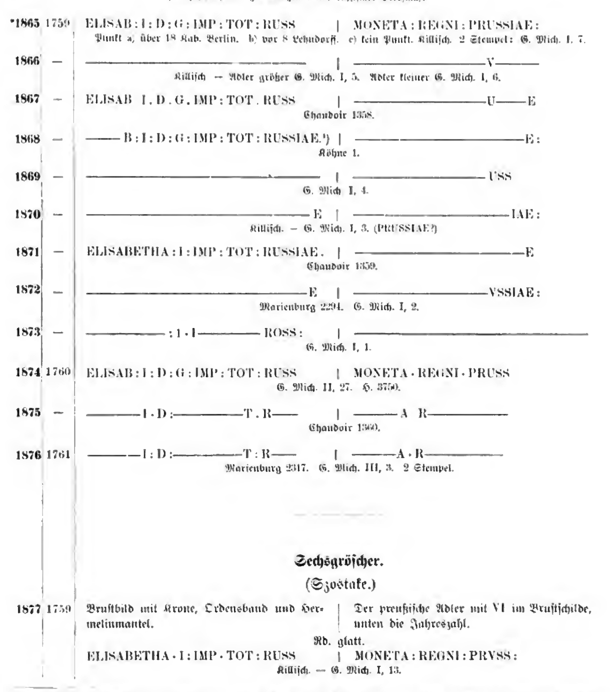
Punkt a) über 18 K. Münze. b) vor 18 Lehndorff. c) in der 8 Killisch. d) kein Punkt. G. Mich. I, 9.

1863 — ———— | ————: ————: ——SS :

Köhne 3,6.

1864 — ———— | ———— . ————SS ·

Köhne 1.



Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1865	1759	ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS	MONETA : REGNI : PRUSSIAE :
		Punkt a) über 18 Kab. Berlin. b) vor 8 Lehndorff. c) kein Punkt. Killisch. 2 Stempel: G. Mich. I, 7.	
1866	—	————————	————————V————
		Killisch — Adler größer G. Mich. I, 5. Adler kleiner G. Mich. I, 6.	
1867	—	ELISAB I . D . G . IMP : TOT . RUSS	————————U———E
		Chandoir 1358.	
1868	—	——— B : I : D : G : IMP : TOT : RUSSIAE.[1]	————————E :
		Köhne 1.	
1869	—	————————	———————— USS
		G. Mich I, 4.	
1870	—	————————E	———————— IAE :
		Killisch. — G. Mich. I, 3. (PRUSSIAE?)	
1871	—	ELISABETHA : I : IMP : TOT : RUSSIAE .	————————E
		Chandoir 1359.	
1872	—	————————E	————————VSSIAE :
		Marienburg 2294. G. Mich. I, 2.	
1873	—	———— : 1 · I ———— ROSS :	————————————
		G. Mich. I, 1.	
1874	1760	ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS	MONETA · REGNI · PRUSS
		G. Mich. II, 27. H. 3750.	
1875	—	———— I · D : ———— T . R ——	——— A R ————
		Chandoir 1360.	
1876	1761	———— I : D : ———— T : R ——	——— A · R ————
		Marienburg 2317. G. Mich. III, 3. 2 Stempel.	

Sechsgröscher.

(Szostake.)

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1877	1759	Brustbild mit Krone, Ordensband und Hermelinmantel.	Der preußische Adler mit VI im Brustschilde, unten die Jahreszahl.
		Rd. glatt.	
		ELISABETHA · I : IMP · TOT : RUSS	MONETA : REGNI : PRVSS :
		Killisch. — G. Mich. I, 13.	

1) Die mit RUSSIAE betrachtete man 1763 in Preußen als Nachschläge. Staatsarchiv Königsberg 99 d. Reskript Königsberg 24. Jan. 1763 an das Domänenamt Liebemühl warnt vor ihnen, die echten hätten RUSS.

1878 1759 ELISABETHA · I : IMP : TOT : RUSS | MONETA : REGNI : PRVSS :
Marienburg 2297. — G. Mich. I, 12.

*1879 — ELISAB : I . IMP : TOT : RVSS : | ——————VSSIAE
Kab. Berlin.

1880 — ———I : I———USS | ——————VSS :
G. Mich. I, 11.

1881 — ———I : I———USS : | ——————VSSIAE
Köhne 15.

1882 — ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS | —————— USS :
An 60 Stempel (Zahl der Flügelfedern und Zeichnung des Gefieders des Adlers und Größe der Ziffern). Marienburg 2298—2300. — G. Mich. I, 19—24, 29.

1883 — —————— | ——————USS
4 Stempel. Marienburg 2301. — G. Mich. I, 28.

1884 — —————— | ———A · R——I · PRUSS ·
H. 3737. 2 Stempel.

1885 — ——————P · T——— | ——————I : PRUSS :
Köhne 11. (Köhne 12 hat I PRUSS).

1886 — ——————P : T——— | ——————I · PRUSS
8 Stempel. G. Mich. I, 25—27.

1887 — —————— | —————— RNI PRUSS
Marienburg 2302.

1888 — ELISAB : I : IMP : TOT : RUSS | ———A : REGNI : PRVSS :
a) Zepter mit Reichsapfel. 2 Stempel. Kab. Berlin. — G. Mich. I, 17.
b) „ ohne „ G. Mich. I, 18.

1889 — ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS | ——————
Kab. Berlin. (Köhne 14 hat PRVSS).

1890 — —————— | ———A · R———VSS
Fonrobert 1160.

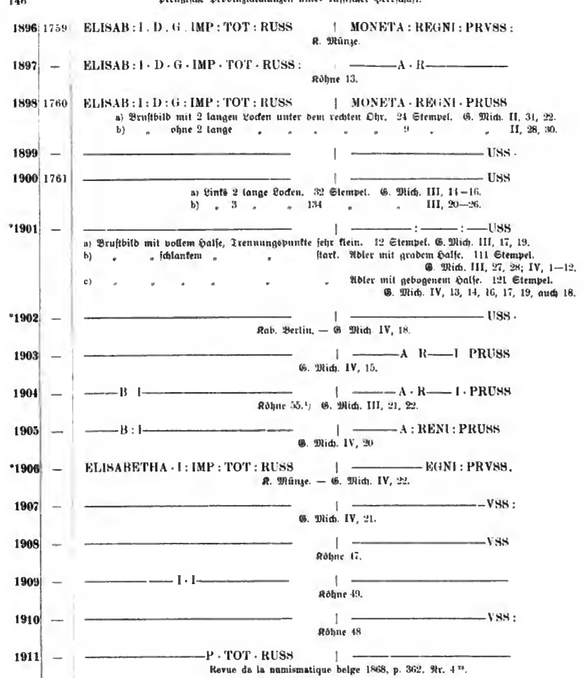
1891 — ELISAB : I : IMP : TOT : RVSS : | ———A : R———VSS :
G. Mich. I, 10.

1892 — ELISAB : I . D G . IMP : TOT : RUSS : | —————— USS :
Revue de la numismatique belge 1868, p. 359, Nr. 4*.

1893 — —————— | ———A · REGNI · PRUSS
G. Mich. I, 16.

1894 — —————— | ———A : REGNI : PRVSS :
2 Stempel. G. Mich. I, 14, 15.

1895 — ——————USS | ——————USS :
K. Münze.



1896 | 1759 | ELISAB : I . D . G . IMP : TOT : RUSS | MONETA : REGNI : PRVSS :

K. Münze.

1897 | — | ELISAB : I · D · G · IMP · TOT · RUSS : | ———A · R————

Köhne 13.

1898 | 1760 | ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS | MONETA · REGNI · PRUSS

a) Brustbild mit 2 langen Locken unter dem rechten Ohr. 24 Stempel. G. Mich. II, 31, 22.
b) „ ohne 2 lange „ „ „ „ „ 9 „ „ II, 28, 30.

1899 | — | —————— | ——————USS ·

1900 | 1761 | —————— | ——————USS

a) Links 2 lange Locken. 32 Stempel. G. Mich. III, 14—16.
b) „ 3 „ „ 134 „ „ III, 20—26.

*1901 | — | —————— | ———— : ——— : ——USS

a) Brustbild mit vollem Halse, Trennungspunkte sehr klein. 12 Stempel. G. Mich. III, 17, 19.
b) „ „ schlankem „ „ stark. Adler mit gradem Halse. 111 Stempel. G. Mich. III, 27, 28; IV, 1—12.
c) „ „ „ „ „ „ Adler mit gebogenem Halse. 121 Stempel. G. Mich. IV, 13, 14, 16, 17, 19, auch 18.

*1902 | — | —————— | ——————USS ·

Kab. Berlin. — G Mich IV, 18.

1903 | — | —————— | ———A R——I PRUSS

G. Mich. IV, 15.

1904 | — | ———B I—————— | ———A · R——I · PRUSS

Köhne 55.[1] G. Mich. III, 21, 22.

1905 | — | ———B : I—————— | ———A : RENI : PRUSS

G. Mich. IV, 20

*1906 | — | ELISABETHA · I : IMP : TOT : RUSS | ————EGNI : PRVSS.

K. Münze. — G. Mich. IV, 22.

1907 | — | —————— | ——————VSS :

G. Mich. IV, 21.

1908 | — | —————— | ——————VSS

Köhne 47.

1909 | — | ———— ——I · I———— | ——————

Köhne 49.

1910 | — | —————— | ——————VSS :

Köhne 48

1911 | — | ——————P · TOT · RUSS | ——————

Revue de la numismatique belge 1868, p. 362. Nr. 4 [II].

1) Köhne 51, 56—58 haben andere Trennungspunkte als die obigen von 1761, welche Abweichungen aber wohl auf Abnutzung zurückzuführen sind.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
1912	1762	ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS	MONETA : REGNI : PRUSS
		K. Münze. — G. Mich. IV, 36, 38 mit Nr. 37; 6 Stempel.	
1913	—	———————————	———A · R——I · P———
		Köhne 71.	
1914	—	———————————	———A R——I P———
		G. Mich. IV, 37.	

Dreigröscher.

Rd. glatt.

Nr.	Jahr	Vorderseite	Rückseite
*1915	1759	Brustbild mit Krone, Ordensband und Hermelinmantel. ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS	Der preußische Adler mit 3 im Brustschilde, unten die Jahreszahl. MONETA : REGNI : PRUSS :
		3 Stempel. Kab. Berlin. — G. Mich. II, 2.	
1916	—	———————————	——————————SS
		Köhne 17.	
1917	—	———————————	——————————VSS
		Köhne 18.	
1918	—	——————————VSS	——————————SS :
		G. Mich. I, 1. Köhne 19.	
1919	—	———————————	——————————SS
		Köhne 20.	
1920	—	———B : (: IMP . TOT : RUSS	MONETA · ARGNTEA : REG : PRVS
		G. Mich. II, 3. (Der Text hat IMP :).	
1921	—	ELISABETHA:I:D:G:IMP:TOT:RUSS:	———A · REGNI · PRUSS .
		Chaudoir II, p. 160, Nr. 1369.	
*1922	1760	ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS	——————————SS
		5 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. — G. Mich. II, 33, 34.	
1923	1761	———————————	Größerer Adler, große Schrift. MONETA : REGNI : PRUSS
		Dm. 21 mm. 2 Stempel. Kab. Berlin. — G. Mich. IV, 23.	
1924	—	Kleineres Bild. ———————————	Kleinerer Adler, kleinere Schrift. ———A · ARGENTEA · REG · PRVS
		Dm. 18 mm. K. Münze.	
1925	—	———————————	———————GN———————
		Köhne 64. Fonrobert 1477. G. Mich. IV, 25 mit 4 Stempeln.	

1926 1761 ELISAB : I : IMP · TOT : RUSS | MONETA · ARGNTEA · REG · PRVS

2 Stempel: Köhne 67 und K. Münze, doppelt so dick als die anderen. Gew. 3/64 Lot. 2,46 g. G. Mich. IV, 24 mit 4 Stempeln.

1927 — ——————P T—————— | ——————————————————

Köhne 65.

1928 — ——————P : T—————— | ——————GEN——————

H. 3767.

1929 — —————M · P · T————— | ——————————————————

H. 3768.

1930 — ——————MP T————— MONETA : REGNI : PRUSS

Köhne 68.

1931 1762 ELISAB : I : D : G : IMP : TOT : RUSS ——————————

Bahrfeldt, Berl. Münzbl. 1901, S. 3111.

Doppelgröscher.

Rd. glatt.

1932 1759 Der doppelköpfige, dreifach gekrönte Adler mit Zepter und Reichsapfel. MONETA · ARGENTEA (O. r.) | ❀ II ❀ GROSSUS REGNI PRUSS 1759

K. Münze. G. Mich. II, 8.

1933 — ——————————A · ——— | ——————————————————

Killisch.

***1934** — ——————————A ——— | —————OSUSS ——————

2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. — G. Mich. II, 6, 7.

1935 — ———A : A—————————————— | ——————————————————

2 Stempel. Marienburg 2305. G. Mich. II. 4, 5.

1936 — ———A · A—————————————— | ♤ II ♤ GROSSUS ——————

Kab. Berlin. — G. Mich. II, 10.

1937 — ———A A————A · ——— | ❀ II ❀ ——————————————

G. Mich. II. 9.

1938 1760 ———A : A————A ——— | ❀ II ❀ ——————————— 60

K. Münze. — Köhne 30/31. G. Mich. II. 35.

1939 — ———A · A—————————————— | ——————————————————

G. Mich. II, 36.

1940 — ·M———————————————————— | ——————————————————

G. Mich. II, 37.

1941 1761 M———A · A———————— | ——————————————————61

a) Jahreszahl über 1 mm groß. K. Münze.
b) „ nur 1 „ „ K. Münze.
G. Mich. IV, 26–28 mit 9 Stempeln.

Groschen.

Rd. glatt.

1942 1759 Der dreifach gekrönte, doppelköpfige Adler mit Zepter und Reichsapfel. MONETA · ARGENTEA | ⚘ I ⚘ | GROSSUS | REGNI | PRUSS | 1759

K. Münze.

1943 — ·M———— | ————

K. Münze. — G. Mich. II, 12.

***1944** — M————A· | ————

2 Stempel. Kab. Berlin. — G. Mich. II, 11.

1945 1760 ————A | ————60

3 Stempel. Lehndorff. — G. Mich. II, 38, 39

1946 1761 ———— | ————I

Lehndorff — G. Mich. IV, 30 mit 2 Stempeln

1947 — ————A : A———— | ————I·————

Köhne 70.

1948 — ————A · A———— | ————

G. Mich. IV, 29.

Schillinge.

Rd. glatt.

***1949** 1759 E P[1]) verschlungen und gekrönt zwischen Lorbeerzweigen. | ⚘ | SOLID | REGNI | PRUSS | 1759

a) Rechts 12, links 13 Blätter. Kab. Berlin. — G. Mich. II, 13.
b) Auf jeder Seite 10–11 Blätter. 6 Stempel K. Münze. — G. Mich. II, 16, 23, 24, 25, 26.
c) „ „ „ 9 „ 2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. — G. Mich. II, 17, 18. Ein Exemplar in K. Münze wiegt 1,24 g und ist von feinerem Silber.
d) „ „ „ 8 „ 4 Stempel. G. Mich. II, 19–22.
e) „ „ „ 7 „ 2 Stempel. Kab. Berlin. — G. Mich. II, 14,15.

1950 1760 | ————60

a) Auf jeder Seite 9 Blätter. 3 Stempel. Kab. Berlin. Killisch. — G. Mich. II, 46.
b) „ „ „ 8 „ 1 Stempel G. Mich. II, 41, 43–45.
c) „ „ „ 7 „ 2 Stempel. G. Mich. II, 40, 42.

1951 1761 | ————61

a) Auf jeder Seite 11 Blätter. K. Münze — G. Mich. IV, 31, 32.
b) „ „ „ 10 „ 2 Stempel. Kab. Berlin. K. Münze. — G. Mich. IV, 35.
c) „ „ „ 8 „ Lehndorff. — G. Mich. 33, 34.

1) Elisabetha Petrowna

F. Notmünzen der Garnison Kosel.

Einseitig. Messingblech.


1954


1952


1953


1955

Gute Groschen.

1952 1761 COSEL | I | GG | 1761 (Vertieft.) Kab. Berlin.

1953 — Drei Bockskopfe. (Wappen der Stadt Kosel.) Oben COSEL | I, unten 17=61 , ·GG· Breslau.

Kreuzer.

1954 1761 Zwei Bockskopfe, unter ihnen I COSEL X | 1761 Kab. Berlin.

Gröschel.

1955 1761 I Bockskopf GR | COSEL | 1761 Kab. Berlin.



Zeitliche Übersicht der preußischen Gepräge.

Die Zahlen in Klammern bedeuten die laufenden Nummern des Verzeichnisses. Die Zahlen in eckigen Klammern, daß die Münze in einem anderen Jahre geprägt ist, als die auf derselben angebrachte Jahreszahl anzeigt.

Doppeldukat.

A 1749 (27)

Dukaten.

A 1740 (1, 2) 1741 (28, 29) 1742 (30) 1743 (31, 32) 1744 (33, 34) 1745 (35—37) 1746 (38, 39) 1747 (40, 41) 1748 (42—44) 1749 (45—47) 1753 (163) 1754 (164)

B 1743 (48) 1744 (49) 1745 (50, 51) 1746 (52) 1747 (53, 54) 1748 (54a) 1754 (165) 1757 (166)

Doppelfriedrichsd'or.

A 1749 (3, 4) 1750 (79) 1751 (80) 1752 (81) 1753 (82) 1755 (83) 1756 [1652, 1653] 1757 [1654] 1764 (365) 1765—1771 (366—372) 1775 (373) 1776 (374)

B 1747 (5) 1748 (6) 1749 (7) 1751 (84) 1752 (85, 86)

C 1752 (87, 88), 1753 (89)

Friedrichsd'or.

A 1741 (8) 1742 (9) 1743 (10) 1746 (11, 12) 1749 (13) 1750 (90—94) 1751 (95—99) 1752 (100—102) 1753 (103) 1754 (104) 1755 (105, 106) [1655—1658] 1756 (107) [1659, 1660] 1757 (108, 109) [1661] 1758 (110) 1759 (111) 1763 (112) 1764—1774 (375—385) 1775 (386, 387) 1776—1784 (388—396) 1786 (397)

B 1744 (14) 1745 (15) 1746 (16, 19, 20) 1747 (17, 21) 1748 (18, 22) 1749 (23, 24) 1750 (25, 113—115) 1751 (116—119) 1752 (120, 121) 1753 (122—124) 1754 (125) 1755 (126) 1756 (127, 128) 1757 (129) 1764—1777 (398—412) 1780—1786 (413—419)

C 1751 (130—134) 1752 (135—137) 1753 (138) 1754 (139) 1755 (140)

D 1752 (141) 1753 (142)

Halbfriedrichsd'or.

A 1749 (26) 1750 (143—146) 1751 (147—149) 1752 (150—152) 1753 (153, 154) 1755 (155) [1662] 1756 (156) 1765 (420) 1769 (421) 1770 (422) 1772 (423) 1773 (424) 1774 (425) 1784 (426) 1786 (427)

B 1750 (157) 1751 (158, 159) 1752 (160) 1753 (161) 1765—1777 (428—440)

C 1753 (162)

Taler.

A 1741 (55) 1750 (167—175) 1751 (176) 1752 (177, 178) 1761 (1663) 1764 (441—446) 1765 (447, 448) 1766 (449, 450) 1767 (451) 1768 (452, 453) 1769 (454, 455) 1770 (456) 1771 (457) 1772—1785 (458—471) 1786 (472, 473)

B 1750 (179) 1751 (180—182) 1752 (183) 1764—1768 (474—478) 1770 (479, 480) 1771 (481) 1772 (482) 1780—1786 (483—489)

C 1751 (184, 185) 1752 (186) 1753 (187) 1764 (490) 1765 (491—494)

D 1765 (495)

E 1764 (496) 1772 (497) 1781—1786 (498—503)

F 1764 (504, 505) 1765—1767 (506—508)

Zweidritteltaler.

A 1741 (56)

Halbtaler.

A 1750 (188—190) 1764 (509—519) 1765 (520—525) 1766 (526) 1767 (527) 1786 (528)
B 1751 (191) 1752 (192—198) 1767 (529)
C 1751 (199)
E 1764 (530)
F 1764 (531) 1765 (532)

Dritteltaler.

A 1741 (57, 58) 1753 (209) 1754 (208, 210—214) 1755 (215, 216) 1756 (217—219) 1757 (220, 221) 1759 (1664—1668) 1763 (1669, 1670) 1764 (533) 1770—1773 (534—537) 1774 (538, 539) 1775 (540) 1786 (541)
B 1759 (1671—1674) 1763 (1675) 1765 (542) 1767 (543) 1768 (544) 1769 (545) 1770 (546, 547) 1771 bis 1773 (548—550) 1774 (551, 552) 1775—1780 (553—558) 1783 (559) 1784 (560) 1786 (561)
C 1755 (222, 223)
D 1754 (224—230) 1755 (231) 1756 (232)
E 1754 (233) 1768 (562) 1769 (563) 1773 (564) 1774 (565, 566) 1775 (567) 1776 (568) 1779—1781 (569—571) 1786 (572)
F 1753 (234) 1754 (235, 236) 1755 (237, 238) 1756 (239) 1757 (240) 1759 (1676—1678) 1763 (1679) 1764 (573, 574) 1765 (575)
G 1753 (241) 1754 (242)
Dresden 1758 (1680—1683) 1759 (1684, 1685)

Vierteltaler.

A 1750 (200—203) 1751 (204) 1764 (576) 1765 (577, 578) 1766 (579) 1786 (580, 581)
B 1751 (205, 206) 1752 (207) 1768 (582)
E 1764 (583)
F 1764 (584—586)

Sechſteltaler.

A 1750 (243) 1751 (244) 1752 (245—249) 1756 (250, 251) 1763 (1696, 1697) 1764 (587—590) 1765 (591—595) 1766 (596) 1768 (597) 1780 (598) 1786 (599)
B 1750 (252—256) 1751 (257—261) 1752 (262—266) 1753 (267) 1754 (268, 269) 1763 (1698, 1699) 1764 (600, 601) 1765 (602) 1766 (603) 1767 (604) 1768 (605) 1770 (606)
C 1751 (270, 271) 1752 (272, 273) 1753 (274) 1754 (275) 1755 (276, 277) 1756 (278) 1757 (279) 1764 (607) 1765 (608—611)
D 1752 (280—283) 1753 (284—287) 1754 (288) 1764 (612—614) 1765 (615, 616) 1767 (617)
E 1754 (289—291) 1764 (618, 619) 1767 (620) 1768—1773 (621—626) 1775—1778 (627—630)
F 1752 (292, 293) 1753 (294, 295) 1754 (296, 297) 1756 (298) 1759 (1700) 1763 (1701) 1764 (631, 632) 1765 (633) 1766 (634)
G 1753 (299, 300) 1754 (301)

Zwölfteltaler.

A 1740 (59, 60) 1741 (61—64) 1742 (65, 66) 1743 (67—69) 1745 (70—74) 1746 (75) 1750 (302, 303) 1751 (304, 305) 1752 (306—309) 1753 (310—312) 1754 (313) 1764 (635—638) 1765 (639, 640) 1766 (641—643) 1767 (644) 1770 (645) 1771 (646) 1786 (647)

B 1750 (314—319) 1751 (320—323) 1752 (324—326) 1753 (327) 1754 (328) 1755 (329, 330) 1763 (1703) 1764 (648, 649) 1765—1769 (650—654)

C 1741 (76) 1751 (331, 332) 1752 (333) 1753 (334—337) 1754 (338) 1755 (339—341) 1764 (655) 1765 656, 657) 1766 (658) 1767 (659)

D 1746 (77) 1747 (78) 1752 (342—348) 1764 (660—662) 1765 (663, 664) 1766 (665, 666) 1767 (667) 1768 (668, 669)

E 1754 (349) 1764 (670, 671) 1765—1772 (672—679)

F 1752 (350) 1753 (351) 1764 (680, 681) 1765—1767 (682—684)

G 1753 (352—362) 1754 (363, 364)

Gutegroschen.

A Probe o. J. (685,686) 1752 (687—690) 1753 (691—695) 1753/4 (696) 1754 (697—699) 1755 (700) 1756 (701) 1757 (702) 1763 (1704, 1705) 1764 (703, 704) 1769 (705) 1781 (706) 1782 (707, 708) 1783 (709, 710) 1784 (711) 1785 (712, 713) 1786 (714, 715)

B 1751 (716, 717) 1752 (718) 1763 (1706, 1707) 1781 (719)

C 1751 (720, 721) 1753 (722) 1754 (723, 724) 1755 (725, 726) 1763 (1708)

D 1746 (727) 1748 (728, 729)

E 1782 (730)

F 1752 (731) 1753 (732, 733) 1754 (734) 1755 (735) 1756 (736—738) 1757 (739) 1763 (1709) 1764 (740) 1765 (741) 1766 (742)

G 1753 (743—766) 1754 (767—769) 1763 (1710)

Sechspfennigstücke.

A 1741 (770) 1743 (771—773) 1744 (774, 775) 1745 (776) 1746 (777) 1747 (778) 1748 (779) 1749 (780—783) 1750 (784—787) 1751 (788) 1752 (789—793) 1753 (794, 795) 1756 (796, 797) 1760 (1711) 1764 (798, 799) 1765 (800, 801) 1766 (802) 1767 (803, 804) 1768 (805, 806) 1769 (807, 808) 1770 (809, 810) 1771 (811, 812) 1772 (813, 814) 1773 (815, 816) 1774 (817, 818) 1775 (819, 820) 1776 (821, 822) 1777 (823, 824) 1778 (825, 826) 1779 (827, 828) 1780 (829)

B 1750 (830)

C 1740 (831) 1741 (832) 1742 (833, 834) 1743 (835) 1744 (836) 1746 (837) 1747 (838) 1749 (839 bis 841) 1750 (842, 843)

F 1753 (844) 1755 (845) 1756 (846) 1757 (847) 1764 (848, 849) 1765 (850) 1766 (851)

G 1753 (852—855) 1763 (1712)

Dreipfennigstücke.

A 1742 (856—858) 1764 (859) 1765 (860) 1767 (861) 1769 (862) 1770 (863) 1772 (864) 1774—1784 (865—875) 1786 (876)

F 1764 (877) 1765 (878)

Pfennige.

A 1741 (879) 1742 (880) 1743 (881, 882) 1768 (883) 1769 (884) 1770 (885, 886) 1771—1780 (887 bis 896) 1781 (897, 898) 1782—1786 (899—903)

Kupferdreier.

A 1752 (904) 1753 (905) 1755 (906, 907) 1760 (1746) 1761 (1747, 1748) 1762 (1749, 1750) 1770 (908)
D 1763 (1751)
F 1754 (909 910)

Kupferpfennige.

A 1751 (911) 1752 (912, 913) 1753 (914) 1755 (915)
F 1754 (916)

Tympfe (Achtzehngröſcher, Achtzehnkreuzer).

A 1758 (1713—1718, 1724) 1759 (1719—1723)
B 1752 (1455) 1753 (1456—1460) 1755 (1461—1463, 1469, 1470) 1756 (1464—1466, 1471, 1472) 1757 (1467) 1758 (1468, 1725, 1726)
E 1751 (917—930) 1752 (931—954) 1753 (955—982) 1754 (983—998) 1755 (999—1007) 1756 (1008, 1009) 1757 (1010, 1011) 1758 (1012) 1763 (1727) 1764 (1013, 1014) 1765 (1015—1017)
F 1758 (1728)
G 1753 (1018)

Szostake (Sechsgröſcher, Sechskreuzer).

B (ſiehe auch unter Sechskreuzer unten) 1755 (1482, 1485—1487) 1756 (1483, 1488) 1757 (1484)
C 1756 (1729—1732) 1757 (1733—1738)
E 1752 (1019—1030) 1753 (1031—1048) 1754 (1049—1055) 1755 (1056—1070, 1089, 1090) 1756 (1071—1083, 1091—1093) 1757 (1084—1087) 1763 (1739) 1764 (1094) 1770 (1095) 1771 (1096) 1772 (1097, 1098) 1773—1780 (1099—1106) 1781 (1107, 1108) 1782—1784 (1109 bis 1111)
G 1753 (1088)

Dreigröſcher.

A 1774—1776 (1176—1178) 1779 (1179—1182) 1780 (1183—1187) 1781 (1188—1192) 1782 (1193, 1194) 1783 (1195—1199) 1784 (1200—1204) 1785 (1205—1210)
E 1751 (1112—1114) 1752 (1115 1125) 1753 (1126 1145) 1754 (1146 1152) 1765 (1153 1155) 1766 (1156, 1157) 1767 (1158) 1771 1783 (1159—1171) 1784 (1172, 1173) 1785 (1174) 1786 (1175)

Zweigröſcher.

E 1752 (1211—1224) 1753 (1225) 1755 (1226—1228) 1756 (1229—1235) 1757 (1236, 1237) 1764 (1238, 1239) 1768 (1240) 1773 (1241)

Gröſcher.

A 1776 (1262)
E 1752 (1242, 1243) 1764 (1244—1248) 1769 (1249, 1250) 1770 (1251) 1771 (1252) 1772 (1253) 1778 bis 1783 (1254—1259) 1785 (1260) 1786 (1261)

Schillinge.

A 1776 (1308)
E 1741 (1263, 1264) 1742 (1265, 1266) 1743 (1267, 1268) 1752 (1269—1273) 1753 (1274—1280) 1754 1281, 1282) 1755 (1283—1285) 1756 (1286—1291) 1764 (1292, 1293) 1766—1769 (1294—1297)

1771 (1298) 1775 (1299) 1777 (1300) 1779 (1301) 1780—1783 (1302—1305) 1785 (1306) 1786 (1307)

Zwölfmariengroſchen.

Dresden 1758 (1686—1695)

Sechsmariengroſchen.

Dresden 1758 (1702)

Viermariengroſchen.

D 1755 (1309) 1756 (1310—1315) 1757 (1316—1318)
F 1752 (1319)

Zweimariengroſchen.

D 1746 (1320) 1752 (1321, 1322)
F 1752 (1323) 1764 (1324)

Mariengroſchen.

A 1771 (1364, 1365) 1774 (1366) 1775 (1367)
D 1746 (1325) 1747 (1326) 1752 (1327—1333) 1753 (1334—1345) 1754 (1346—1353) 1755 (1354 bis 1358) 1756 (1359) 1761 (1743—1745) 1767 (1360) 1768 (1361)
F 1752 (1362) 1764 (1363)

Halbmariengroſchen (4 Pfennige).

A 1764 (1388) 1766 (1389) 1774 (1390)
D 1746 (1368) 1747 (1369) 1748 (1370) 1752 (1371, 1372) 1753 (1373—1376) 1764 (1377, 1378) 1765 (1379, 1380) 1766 (1381) 1767 (1382) 1768 (1383, 1384)
F 1752 (1385) 1753 (1386) 1764 (1387)

Doppelſtüber.

A 1773 (1399) 1775 (1400)
C 1751 (1391) 1752 (1392) 1753 (1393, 1394) 1754 (1395) 1755 (1396) 1756 (1397, 1398)

Stüber.

A 1771 (1404—1406) 1772 (1407) 1775 (1408, 1409) 1776 (1410) 1777 (1411) 1781 (1412)
C 1751 (1401) 1752 (1402) 1764 (1403)

Halbſtüber.

A 1772 (1413) 1781 (1414, 1415) 1782 (1416)

Viertelſtüber.

D 1746 (1417) 1747 (1418, 1419) 1752 (1420—1422)

Kupferviertelſtüber

A 1777 (1434) 1778 (1435) 1779 (1436) 1781 (1437) 1784 (1438)
C 1753 (1423) 1754 (1424, 1425) 1755 (1426)
D 1753 (1427, 1428) 1754 (1429) 1764 (1430, 1431) 1765 (1432) 1767 (1433)

Kupferdeute.

C 1749 (1439) 1750 (1440, 1441) 1752 (1442) 1753 (1443—1445)

Batzen (4 Kreuzer).

C 1754 (1446) 1755 (1447–1450)

Fünfzehnkreuzer.

B 1743 (1451) 1744 (1452) 1745 (1453) 1746 (1454)

Sechskreuzer.

B 1743 (1473, 1474) 1744 (1475–1477) 1745 (1478, 1479) 1746 (1480) 1747 (1481), die weiteren ſiehe oben unter Szostake.

Dreikreuzer.

B 1743 (1489) 1752 (1490–1492) 1753 (1493–1495) 1754 (1496, 1497) 1755 (1498, 1499) 1756 (1500) 1763 (1740) 1764 (1501–1504) 1765 (1505) 1771 (1506) 1772 (1507) 1773 (1508) 1774 (1509) 1778–1781 (1510–1513) 1782 (1514, 1515) 1783 (1516, 1517) 1784 (1518, 1519) 1785 (1520) 1786 (1521, 1522)

Kreuzer.

B 1745 (1523, 1524) 1747 (1525–1529) 1752 (1530–1533) 1753 (1534, 1535) 1754 (1536) 1756 (1537) 1757 (1538–1539) 1763 (1741, 1742) 1766 (1540) 1767 (1541) 1771–1786 (1542–1557)

Doppelgröſchel.

B 1745 (1558–1560) 1746 (1561–1564) 1747 (1565–1569) 1748 (1570, 1571) 1749 (1572–1575) 1750 (1576–1579) 1751 (1580–1588) 1752 (1589–1594) 1753 (1595) 1754 (1596) 1771 bis 1775 (1597–1601) 1776 (1602, 1603) 1777–1786 (1604–1613)

Gröſchel.

B 1752–1757 (1614–1619) 1769 (1620, 1621) 1770–1778 (1622–1630) 1779 (1631, 1632) 1780 bis 1786 (1633–1639)

Poltura.

B 1744 (1640, 1641)

Kupferdenare.

B 1746 (1642) 1747 (1643)

Leipziger Taler.

A 1755 (1644)

Bankotaler.

A 1765 (1645)

Levantetaler.

A 1766 (1646) 1767 (1647, 1648)

Albertustaler.

A 1767 (1650)
F 1766 (1649)

Piaſter.

C 1751 (1651)

Übersicht

über die Tätigkeit der einzelnen Münzstätten

betreffend die preußischen Gepräge.

Jahr	Doppeldukaten	Dukaten	Doppelfriedrichsd.	Friedrichsd.	Halbfriedrichsd.	Taler	Halbtaler	Zweidritteltaler	Dritteltaler	Vierteltaler	Sechsteltaler	Zwölfteltaler	Gutegroschen	Sechser	Dreier	Pfennige	Kupferdreier	Kupferpfennige	Tympfe	Szostake	Dreigrösch.	Zweigrösch.
1740	—	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	C	—	—	—	—	—	—	—	—
1741	—	A	—	A	—	A	—	A	A	—	—	AC	—	AC	—	A	—	—	—	—	—	—
1742	—	A	—	A	—	—	—	—	—	—	—	A	—	C	A	A	—	—	—	—	—	—
1743	—	AB	—	A	—	—	—	—	—	—	—	A	—	AC	—	A	—	—	—	B	—	—
1744	—	AB	—	B	—	—	—	—	—	—	—	—	—	AC	-	—	—	—	—	B	—	—
1745	—	AB	—	B	—	—	—	—	—	—	—	A	—	A	—	—	—	—	—	B	—	—
1746	—	AB	—	AB	—	—	—	—	—	—	—	AD	D	AC	—	—	—	—	—	B	—	—
1747	—	AB	B	B	—	—	—	—	—	—	—	D	—	AC	—	—	—	—	—	B	—	—
1748	—	AB	B	B	—	—	—	—	—	—	—	—	D	A	—	—	—	—	—	—	—	—
1749	A	A	AB	AB	A	—	—	—	—	—	—	—	—	AC	—	—	—	—	—	—	—	—
1750	—	—	A	AB	AB	AB	A	—	—	A	AB	AB	—	ABC	—	—	—	—	—	—	—	—
1751	—	—	AB	ABC	AB	ABC	BC	—	—	AB	ABC	ABC	BC	A	—	—	—	A	E	—	E	—
1752	—	—	ABC	ABC D	AB	ABC	B	—	—	B	ABC DF	ABC DF	ABF	A	—	—	A	A	EB	E	E	E
1753	—	A	AC	ABC D	AB C	C	—	—	AF G	—	BCD FG	ABC FG	ACF G	AF G	—	—	A	A	EGB	EG	E	E
1754	—	AB	—	ABC	—	—	—	—	ADE FG	—	BCD EFG	ABC EG	ACF G	—	—	—	F	F	E	E	E	—
1755	—	—	A	A(A) BC	A(A)	—	—	—	ACD F	—	C	BC	ACF	F	—	—	A	A	EB	EB	—	E
1756	—	—	(A)	A(A) B	A	—	—	—	AD F	—	ACF	—	AF	AF	—	—	—	—	EB	EB C[ADF]	—	E
1757	—	B	(A)	A(A) B	—	—	—	—	AF	—	C	—	AF	F	—	—	—	—	EB	EB C[ADF]	—	E
1758	—	—	—	A	—	—	—	—	Dr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	EB AF	-	—	—
1759	—	—	—	A	—	—	—	-	ABF Dr	—	F	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—
1760	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	A	—	—	—	—	—
1761	—	—	—	—	—	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	—	—
1762	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	—	—
1763	—	—	—	A	—	—	—	—	ABF	—	ABF	B	ABC FG*	G*	—	—	D	—	E	E	—	—
1764	—	—	A	AB	—	ABC EF	AEF	—	AF	AEF	ABC DEF	ABC DEF	AF	AF	AF	—	—	—	E	E	—	E
1765	—	—	A	AB	AB	ABC DF	AF	—	BF	A	ABC DF	ABC DEF	F	AF	AF	—	—	—	E	—	E	—
1766	—	—	A	AB	B	ABF	A	—	—	A	ABF	ABC DEF	F	AF	—	—	—	—	—	—	E	—
1767	—	—	A	AB	B	ABF	AB	—	B	—	BD E	ABC DEF	—	A	A	—	—	—	—	—	E	—
1768	—	—	A	AB	B	AB	—	—	BE	B	ABE	BDE	—	A	—	A	—	—	—	—	—	E
1769	—	—	A	AB	AB	A	—	—	BE	—	E	BE	A	A	A	A	—	—	—	—	—	—
1770	—	—	A	AB	AB	AB	—	—	AB	—	BE	AE	—	A	A	A	A	—	—	E	—	—
1771	—	—	A	AB	B	AB	—	—	AB	—	E	AE	—	A	—	A	—	—	—	E	E	—
1772	—	—	—	AB	AB	ABE	—	—	AB	—	E	E	—	A	A	A	—	—	—	E	E	—
1773	—	—	—	AB	AB	A	—	—	ABE	—	E	—	—	A	—	A	—	—	—	E	E	E
1774	—	—	—	AB	AB	A	—	—	ABE	—	—	—	—	A	A	A	—	—	—	E	EA	—
1775	—	—	A	AB	B	A	—	—	ABE	—	E	—	—	A	A	A	-	-	—	E	EA	—
1776	—	—	A	AB	B	A	—	—	BE	—	E	—	—	A	A	A	-	—	—	E	EA	—
1777	—	—	—	AB	B	A	—	—	B	—	E	—	—	A	A	A	—	—	—	E	E	—
1778	—	—	—	A	—	A	—	—	B	—	E	-	—	A	A	A	—	—	—	E	E	—
1779	—	-	—	A	—	A	—	—	BE	—	—	—	—	A	A	A	—	—	—	E	EA	—
1780	—	—	—	AB	—	AB	—	—	BE	—	A	—	—	A	A	A	—	—	—	E	EA	—
1781	—	—	—	AB	—	ABE	—	—	E	—	—	—	AB	—	A	A	—	—	—	E	EA	—
1782	—	—	—	AB	—	ABE	—	—	—	—	—	—	AE	—	A	A	—	—	—	E	EA	—
1783	—	—	—	AB	—	ABE		—	B	—	—	—	A	—	A	A	—	—	—	E	EA	—
1784	—	—	—	AB	A	ABE	—	—	B	—	—	—	A	—	A	A	—	—	—	E	EA	—
1785	—	—	—	B	—	ABE	—	—	—	—	—	—	A	—	—	A	—	—	—	—	EA	—
1786	—	—	—	AB	A	ABE	A	—	ABE	A	A	A	A	—	A	A	—	—	—	—	E	-

Gröscher	Schillinge	Zwölfmariengr.	Sechsmariengr.	Viermariengr.	Zweimariengr.	Mariengr.	Vierpfennige	Doppelstüber	Stüber	Halbstüber	Viertelstüber	Kupfer-1/4-Stüber	Kupferdeute	Batzen	1/2-Kreuzer	Dreikreuzer	Kreuzer	Doppelgröschel	Gröschel	Poltura	Kupferdenare	Leipziger Taler	Bankotaler	Levantetaler	Albertustaler	Piaster
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	B	B	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	D	D	D	—	—	—	D	—	—	—	B	—	—	B	—	—	B	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	D	D	—	—	—	D	—	—	—	—	—	B	B	—	—	B	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	D	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	C	C	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—	C
E	E	—	—	F	DF	DF	DF	C	C	—	D	—	C	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	D	DF	C	—	—	—	CD	C	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	D	—	C	—	—	—	CD	—	C	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	D	—	D	—	C	—	—	—	C	—	C	—	B	—	—	B	—	—	A	—	—	—	—
—	E	—	—	D	—	D	—	C	—	—	—	—	—	—	—	B	B	—	B	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	D	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	B	—	—	—	—	—	—	—
—	—	Dr	Dr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	D	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	F	F	DF	—	C	—	—	D	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	A D	—	—	—	—	D	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—
—	E	—	—	—	—	—	DA	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	A	F	—
—	E	—	—	—	—	D	D	—	—	—	—	D	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	A	A	—
—	E	—	—	—	—	D	D	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	A	—	—	A	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	A	A	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	A	A	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	A	—	A	A	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
A	A	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	E	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	A	—	—	—	—	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	A	A	—	A	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	A	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—
E	E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B	B	B	B	—	—	—	—	—	—	—

Bemerkungen

Münzſtätten:
A = Berlin
B = Breslau
C = Cleve
D = Eſens und Aurich
E = Königsberg
F = Magdeburg
G = Stettin
G* = Unbeſtimmte
Dr = Dresden

Buchſtaben i. eckigen Klammern bedeuten, daß in der betreffenden Münzſtätte mit anderem als dem eigenen Münzbuchſtaben, in runden Klammern, daß die Münze in einem anderen Jahre als dem auf ihr verzeichneten geprägt iſt.

Druck von Gebr. Unger in Berlin, Bernburger Str. 30.

Das

Preußische Münzwesen

im 18. Jahrhundert

von

Friedrich Freiherr von Schrötter.

Tafeln.

Zweites Heft.

Berlin.
Verlag von Paul Parey.
SW., Hedemannstraße 10.
1904.



König Friedrich II. der Große.

I. Periode. Goldmünzen.

Wilhelm Greve, Berlin S.



König Friedrich II. der Große.

I. Periode. Gold- und Silberkurantmünzen.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



79 84 82 88

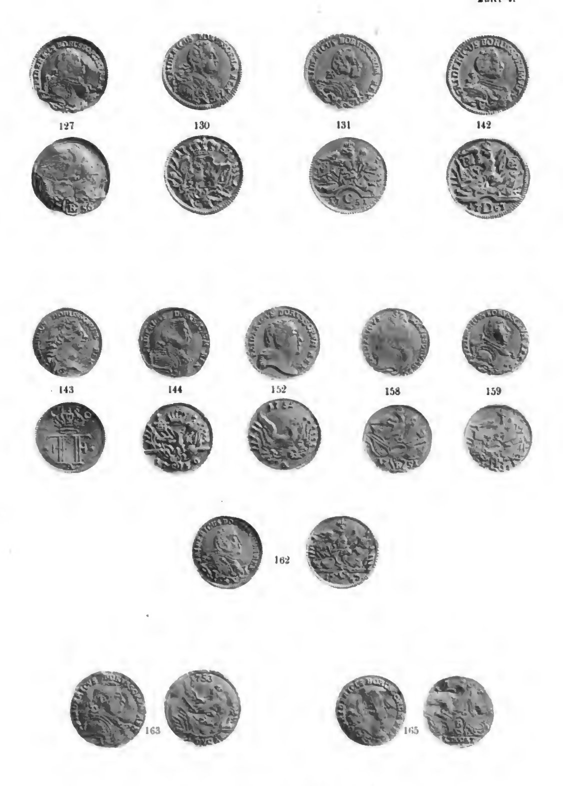
90 93 102 105 106

109 112 113 115

König Friedrich II. der Große.

II. Periode. Goldmünzen.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

II. Periode. Goldmünzen.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

II. Periode. Taler.

Wilhelm Greve, Berlin SW



König Friedrich II. der Große.

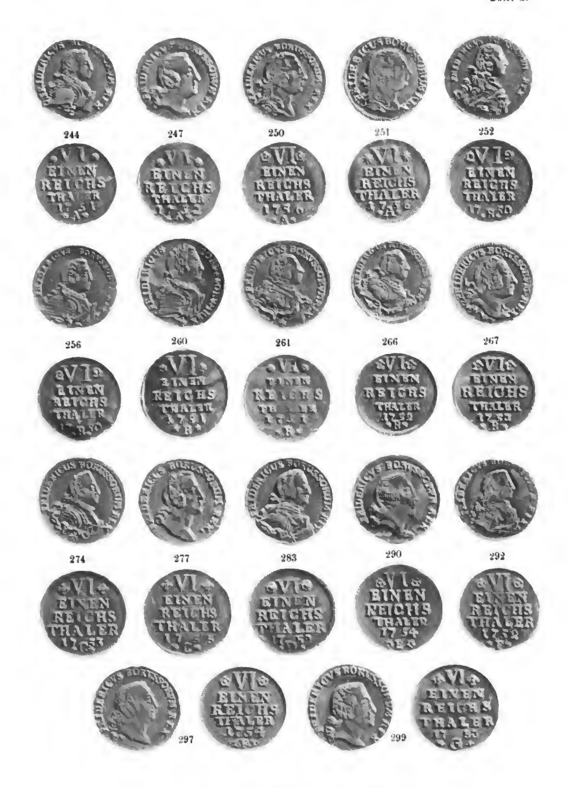
II. Periode. Halb- und Vierteltaler.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

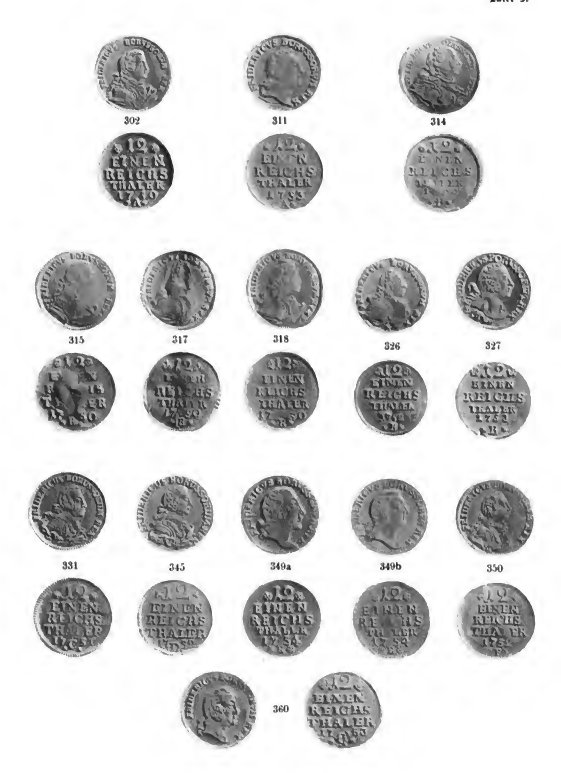
II. Periode. Dritteltaler.



König Friedrich II. der Große.

II. Periode. Sechsteltaler.

Wilhelm Gerve, Berlin SW.



302 311 314

315 317 318 326 327

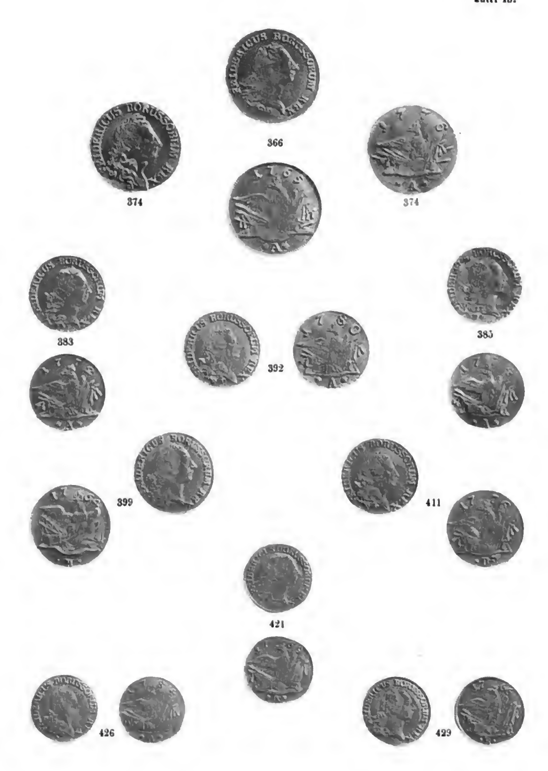
331 345 349a 349b 350

360

König Friedrich II. der Große.

II. Periode. Zwölfteltaler.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

III. Periode. Goldmünzen.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

III. Periode. Taler.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

III. Periode. Taler.

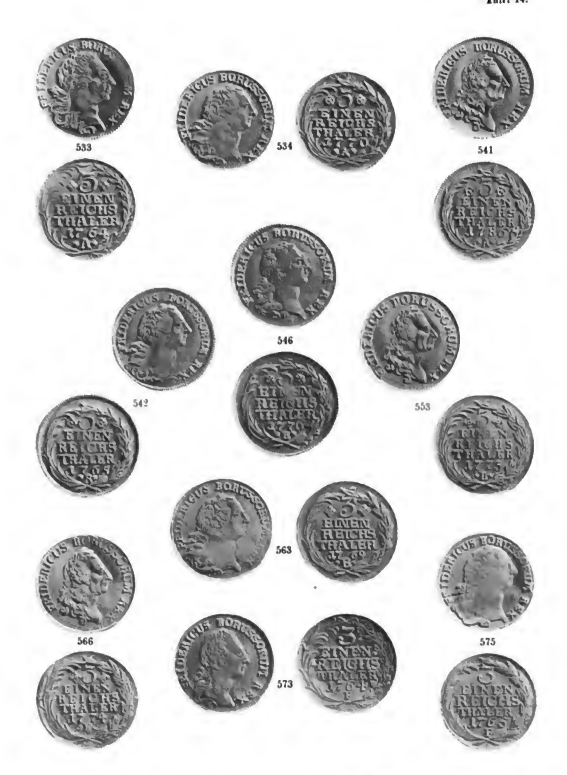
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

III. Periode. Taler, Halbtaler.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

II. Periode. Dritteltaler.

Wilhelm Greve, Berlin SW.

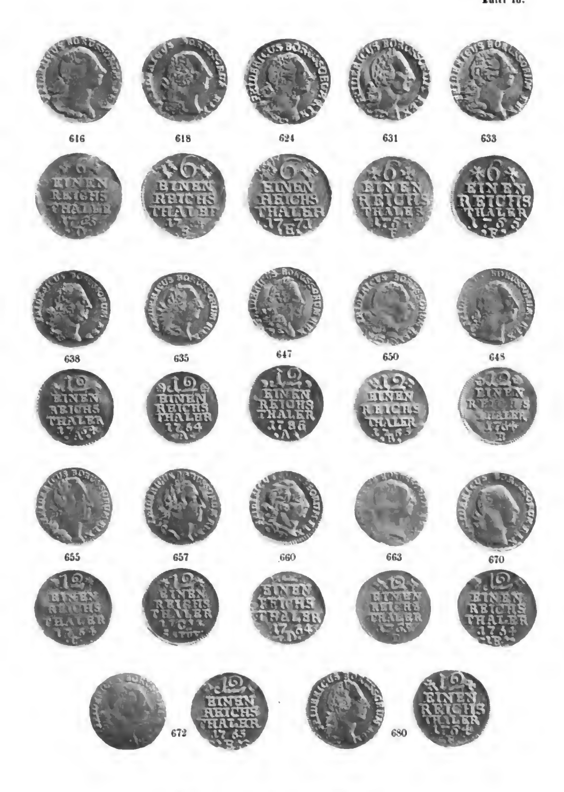


583 576 580 582 584 586 586 587 589 599 599 607 601 603 610 613

König Friedrich II. der Große.

III. Periode. Viertel- und Sechsteltaler.

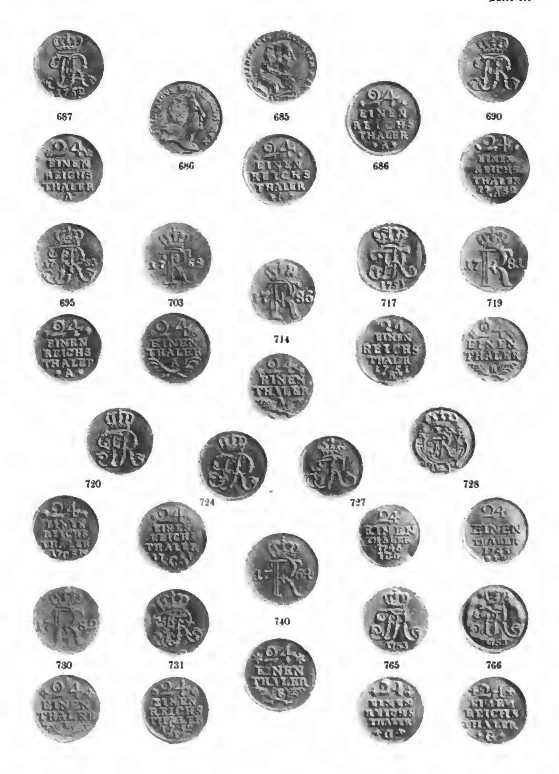
Wilhelm Greve, Berlin S.W.



König Friedrich II. der Große.

III. Periode. Sechstel- und Zwölfteltaler.

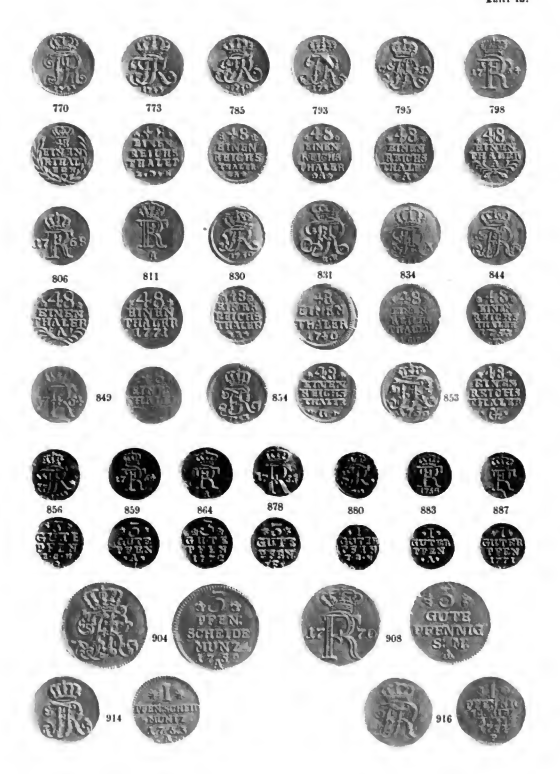
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Brandenburgische Scheidemünzen.

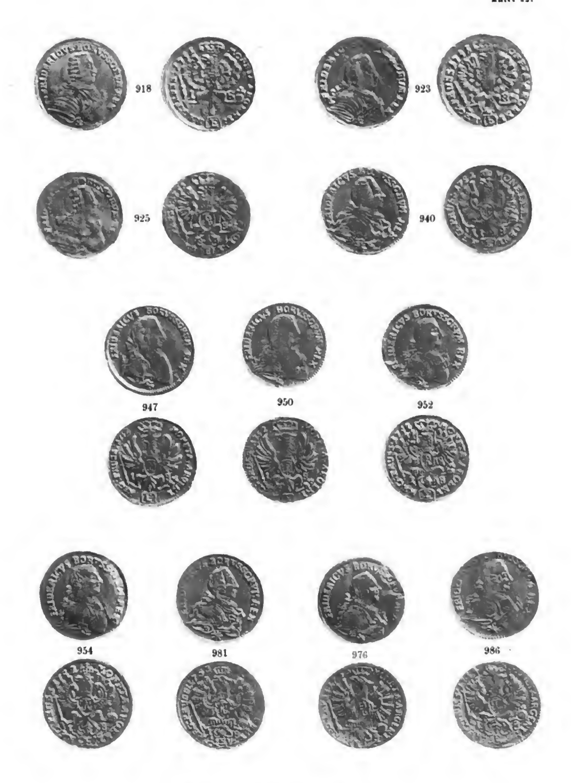
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Brandenburgische Scheidemünzen.

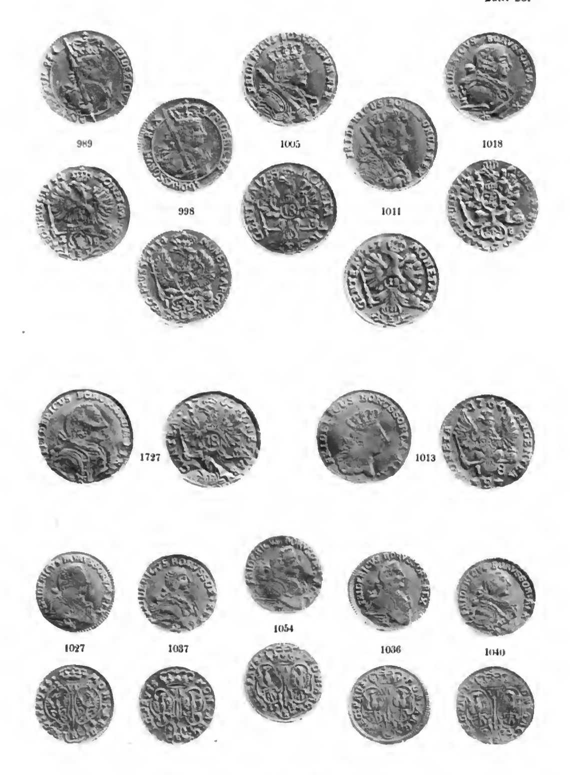
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Preußische Provinzialmünzen.

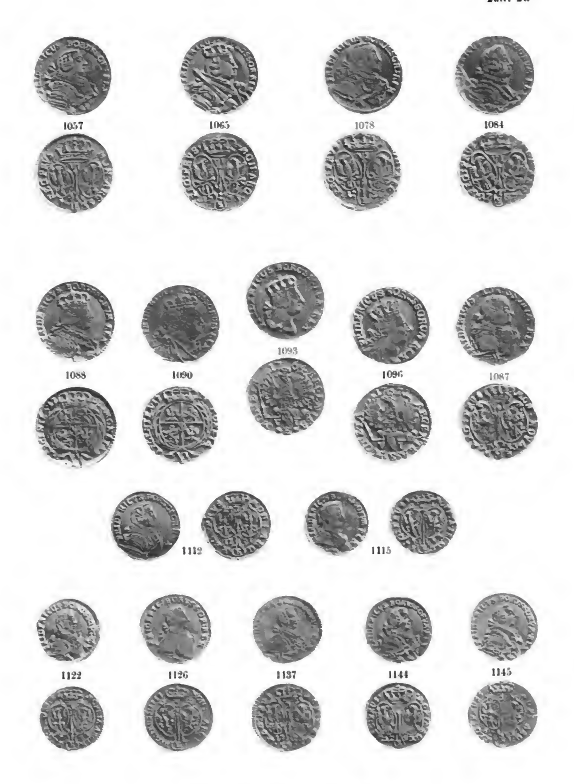
Wilhelm Greve, Berlin SW.


989 998 1005 1011 1018 1727 1013 1027 1037 1054 1036 1040

König Friedrich II. der Große.

Preußische Provinzialmünzen.

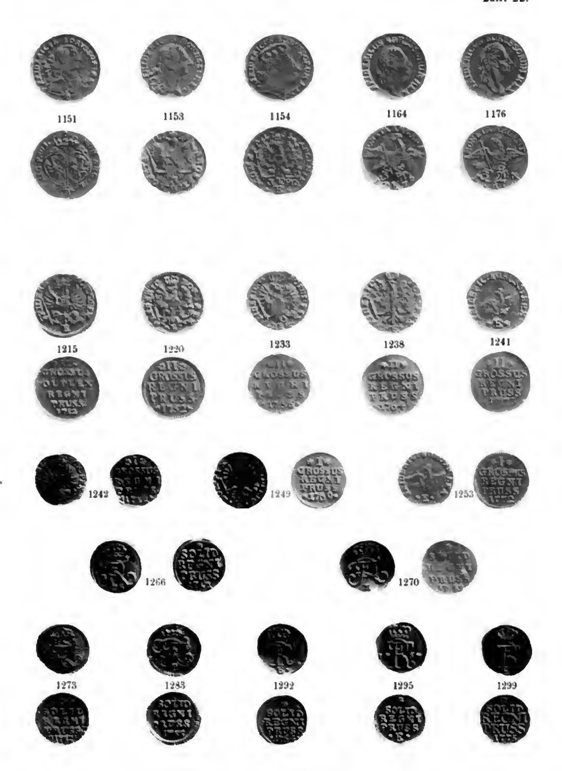
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Preußische Provinzialmünzen.

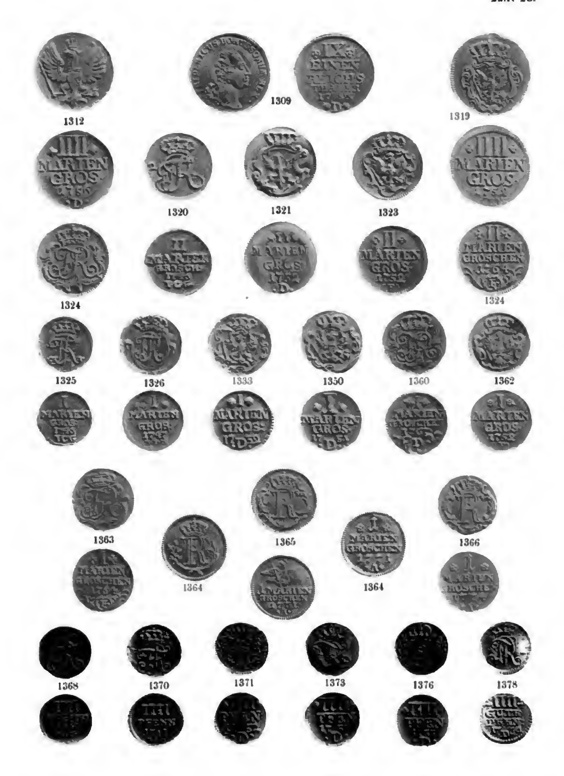
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Preußische Provinzialmünzen.

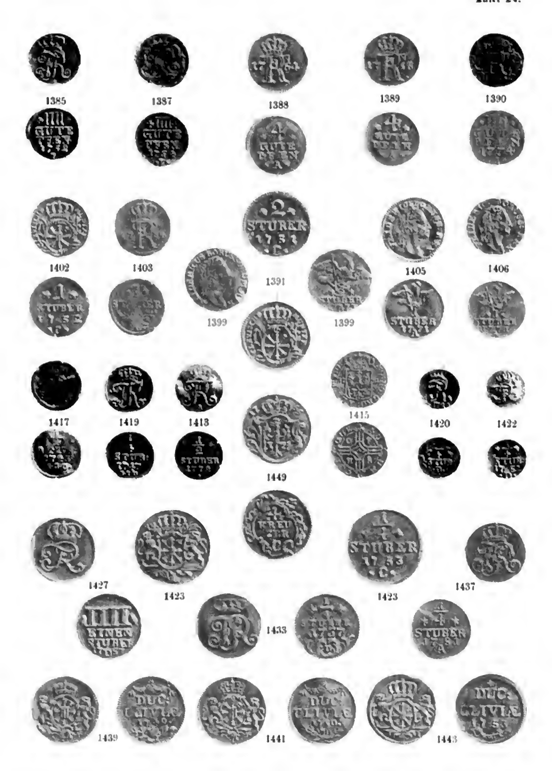
Wilhelm Greve, Berlin SW



König Friedrich II. der Große.

Provinzialmünzen der westlichen Lande.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

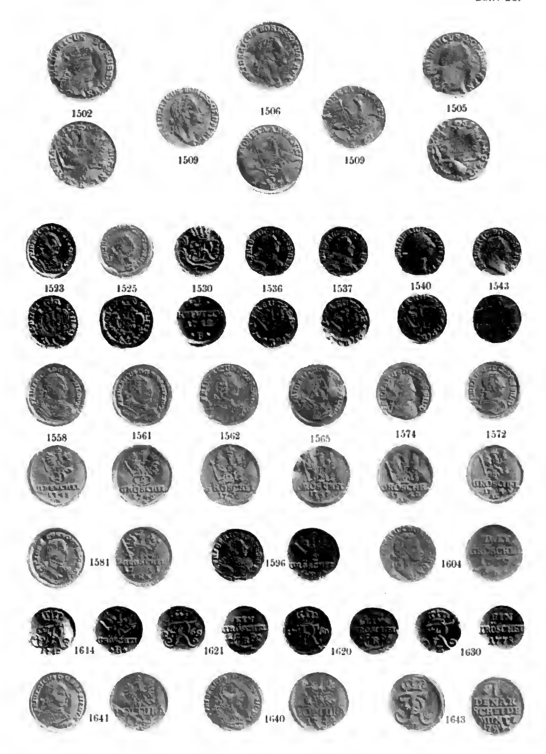
Provinzialmünzen der westlichen Lande.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Schlesische Provinzialmünzen.



König Friedrich II. der Große.

Schlesische Provinzialmünzen.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Handelsmünzen.

Wilhelm Grebe, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld preußischen Gepräges.

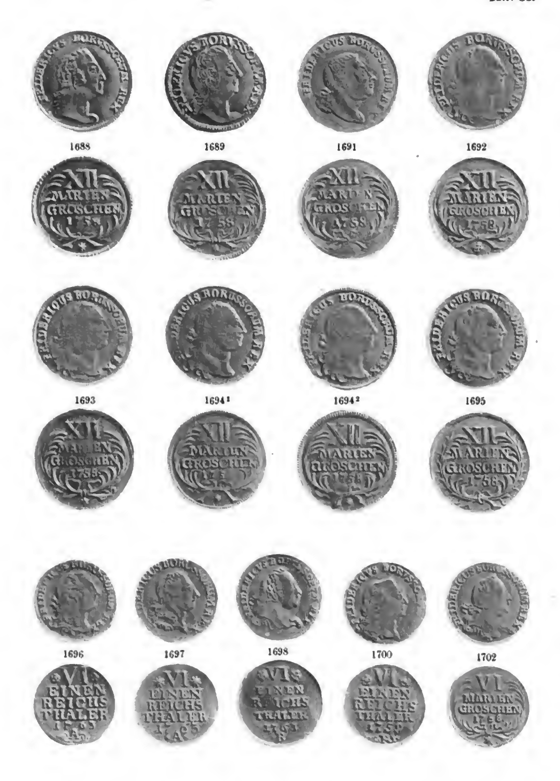
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld preußischen Gepräges.

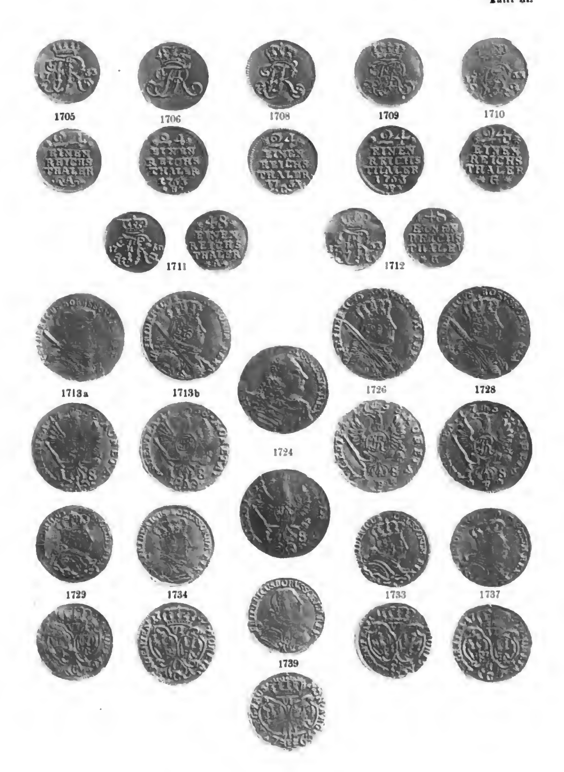
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld preußischen Gepräges.

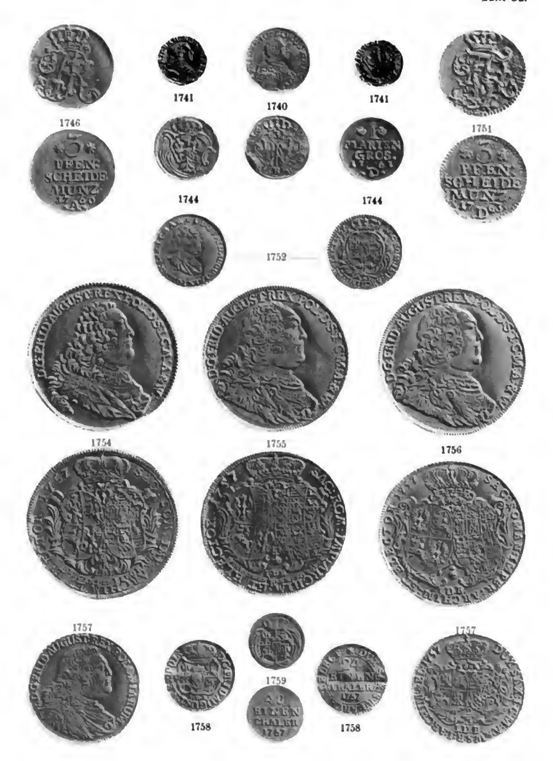
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld preußischen Gepräges.

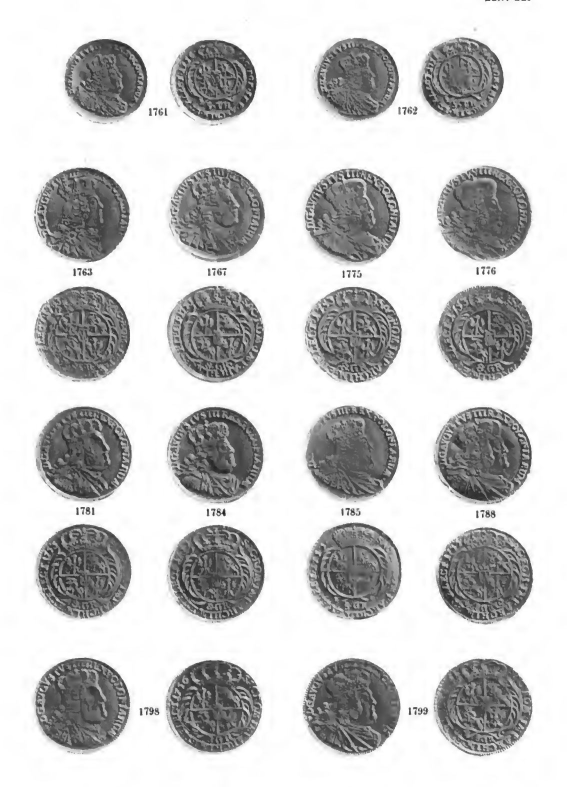
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld preußischen und kursächsischen Gepräges.

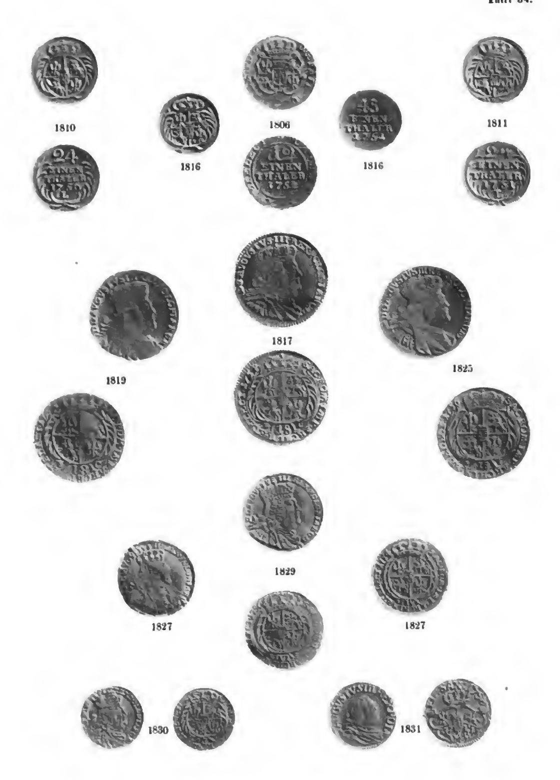
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld kursächsisch-polnischen Gepräges.

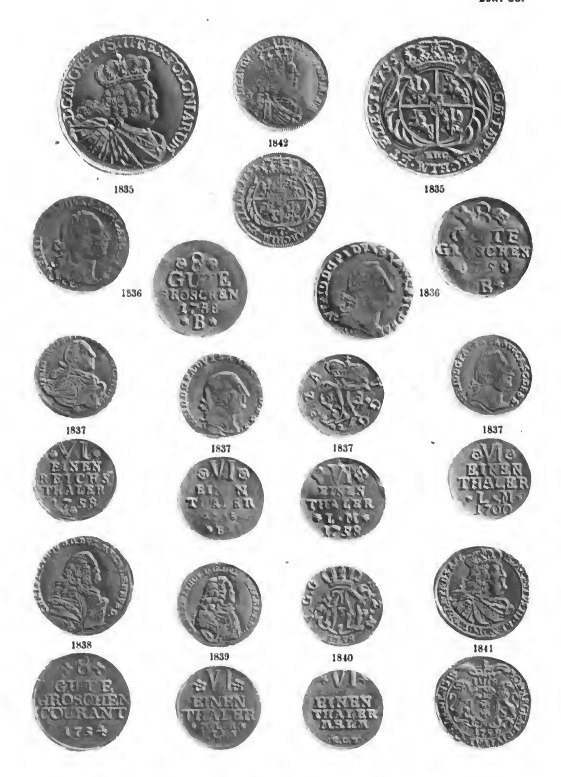
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld kursächsisch-polnischen Gepräges.

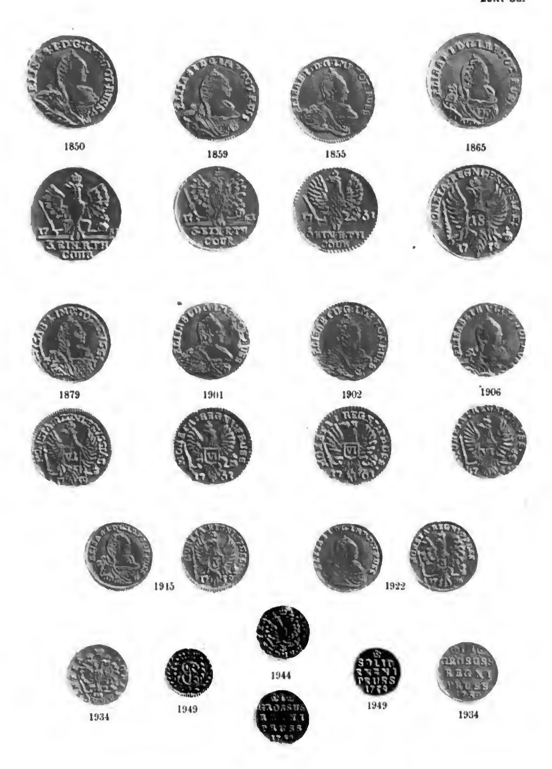
Wilhelm Greve, Berlin SW.



König Friedrich II. der Große.

Kriegsgeld fremden Gepräges.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



Preußische Provinzialmünzen unter russischer Herrschaft.

Wilhelm Greve, Berlin SW.



